

Gemeinde



Grasberg

Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr

2 0 2 5

A 1

INHALTSVERZEICHNIS

Teil 1

A	Inhaltsverzeichnis	A 1 – A 3
B	Haushaltssatzung	B 1 – B 2
C	Vorbericht	
I.	Rückblick auf das Haushaltsjahr 2023	8 – 9
II.	Überblick über das Haushaltsjahr	10 – 12
III.	Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2025	13 – 18
IV.a	Erläuterungen zum Finanzhaushalt / zur Investitionstätigkeit	19 – 25
IV.b	Erläuterungen der ordentlichen Erträge und Aufwendungen im Rahmen des Ergebnishaushaltes	26 – 34
V.	Finanzplanung / Investitionsprogramm	35 – 37
VI.	Haushaltssicherungskonzept	38 – 55
VII.	Entwicklung der Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen Im Produkt 11150 gebäude- und Liegenschaften	56 – 58
VIII.	Wesentliche Änderungen des Stellenplanes 2025	59 – 60
IX.	Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen, Finanzzuweisungen und Umlagen in den letzten Haushaltsjahren	61 – 62
X.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	63 – 64
XI.	Überblick über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	65
XII.	Schlussbilanz der Gemeinde Grasberg zum 31.12.2023	66 – 68

A 2

XIII.	Übersicht über die gebildeten teilhaushalte mit den zugeordneten Produkten inkl. grafischer Darstellung	69
	Übersicht über die Deckungskreise	70 – 95

Teil 2

D	1. Übersicht - Ergebnishaushalt 2025	1
	- Finanzhaushalt 2025	2
	2. Ergebnishaushalt	3 – 6
	Finanzhaushalt	7 – 10
	3. Teilhaushalt 1	
	- Teilergebnishaushalt	11
	- Teilfinanzhaushalt	12 – 13
	- Teilergebnishaushalt für jedes zugeordnete Produkt	14 – 27
	- Teilfinanzhaushalt für jedes zugeordnete Produkt	28 – 55
	- Produktbeschreibungen	56 – 72
	4. Teilhaushalt 2	
	- Teilergebnishaushalt	73
	- Teilfinanzhaushalt	74 – 75
	- Teilergebnishaushalt für jedes zugeordnete Produkt	76 – 85
	- Teilfinanzhaushalt für jedes zugeordnete Produkt	86 – 105
	- Produktbeschreibungen	106 – 118
	5. Teilhaushalt 3	
	- Teilergebnishaushalt	119
	- Teilfinanzhaushalt	120 – 121
	- Teilergebnishaushalt für jedes zugeordnete Produkt	122 – 124

A 3

- Teilfinanzhaushalt für jedes zugeordnete Produkt	125 – 130
- Produktbeschreibungen	131 – 133
6. Teilhaushalt 4	
- Teilergebnishaushalt	134
- Teilfinanzhaushalt	135 – 136
- Teilergebnishaushalt für jedes zugeordnete Produkt	137 – 143
- Teilfinanzhaushalt für jedes zugeordnete Produkt	144 – 157
Produktbeschreibungen	158 – 159
7. Teilhaushalt 5	
- Teilergebnishaushalt	160
- Teilfinanzhaushalt	161 – 162
- Teilergebnishaushalt für jedes zugeordnete Produkt	163 – 177
- Teilfinanzhaushalt für jedes zugeordnete Produkt	178 – 205
Produktbeschreibungen	206 – 223
8. Investitionsplan (Gesamtübersicht)	224
9. Investitionsprogramm 2025 – Teilhaushalte	225 – 229
E Stellenplan	230 – 238

B 1

Haushaltssatzung der Gemeinde Grasberg für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Gemeinde Grasberg in der Sitzung am _____ folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

1.	im Ergebnishaushalt	
	mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	Euro 17.541.300
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	Euro 19.392.700
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	Euro 35.000
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	Euro 70.000
2.	im Finanzhaushalt	
	mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen auf	Euro 19.553.700
2.2	der Auszahlungen auf	Euro 21.068.500
	festgesetzt;	
	von den Einzahlungen und Auszahlungen entfallen	
2.1.1	auf Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Euro 16.899.000
2.2.1	auf Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Euro 18.095.300
2.1.2	auf Einzahlungen für Investitionen	Euro 554.700
2.2.2	auf Auszahlungen für Investitionen	Euro 1.886.900
2.1.3	auf Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	Euro 2.100.000
2.2.3	auf Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	Euro 1.086.300

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf Euro 2.100.000 festgesetzt.

B 2

§ 3

Es wird keine Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2025 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf Euro 10.500.000 festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 1. | Grundsteuer | |
| 1.1 | für die land- und fortwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 470 v. H. |
| 1.2 | für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 470 v. H. |
| 2. | Gewerbesteuer | 400 v. H. |

Für das Haushaltsjahr **2026** wird eine Anhebung der Hebesätze wie folgt beschlossen:

Grundsteuer A und B	520 v. H.
---------------------	-----------

§ 6

Über- und außerplanmäßige Ausgaben bis zur Höhe von € 2.000 bei der einzelnen Haushaltsstelle gelten als unerheblich.

Grasberg, den _____

(L.S.)

Bürgermeisterin

V o r b e r i c h t
zum Haushaltsplan der Gemeinde Grasberg
für das Haushaltsjahr 2025

Die Fläche der Gemeinde Grasberg beträgt ca. 55,5 qkm. Die Einwohnerzahl der Gemeinde hat sich wie folgt entwickelt:

30.06.2008	=	7.685 Einwohner
30.06.2009	=	7.658 Einwohner
30.06.2010	=	7.645 Einwohner
30.06.2011	=	7.586 Einwohner
30.06.2012	=	7.589 Einwohner
30.06.2013	=	7.585 Einwohner
30.06.2014	=	7.623 Einwohner
30.06.2015	=	7.613 Einwohner
30.06.2016	=	7.742 Einwohner
30.06.2017	=	7.748 Einwohner
30.06.2018	=	7.766 Einwohner
30.06.2019	=	7.755 Einwohner
30.06.2020	=	7.855 Einwohner
30.06.2021	=	7.925 Einwohner
30.06.2022	=	8.014 Einwohner
30.06.2023	=	8.053 Einwohner

I. - Rückblick auf das Haushaltsjahr 2023

In der Sitzung am 08.12.2022 hat der Rat der Gemeinde Grasberg den Haushaltsplan in doppischer Form verabschiedet und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen. Danach wurden die ordentlichen Erträge im Ergebnishaushalt auf € 14.075.700 und die ordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt auf € 15.743.300 festgesetzt. Der Fehlbedarf im Ergebnishaushalt lag damit bei € 1.667.600.

Im Rahmen des Finanzhaushaltes wurden die Einzahlungen auf € 16.600.400 und die Auszahlungen auf € 17.810.000 festgelegt. Hierin enthalten sind die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit € 13.530.400 sowie die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit € 14.635.800. Ebenfalls enthalten sind die Einzahlungen für Investitionen mit € 1.520.000 und die Auszahlungen für Investitionen mit € 2.446.800. Die Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit (Kreditermächtigung) wurden auf € 1.550.000 und die Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit (ordentliche Tilgung) wurden auf € 727.400 festgesetzt. Der Höchstbetrag für die Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2023 wurde auf € 8.500.000 festgesetzt.

Nachdem zwischenzeitlich die Ergebnisse der Prüfung der Schlussbilanz zum 31.12.2023 durch das Rechnungsprüfungsamt feststehen, ergeben sich für das Haushaltsjahr 2023 für den Ergebnishaushalt ordentliche Erträge in Höhe von € 16.188.480,09 und ordentliche Aufwendungen in Höhe von € 16.844.601,04. Die außerordentlichen Erträge liegen bei € 3.772,88. Diesen stehen außerordentliche Aufwendungen in Höhe von € 3.772,88 entgegen. Ursache für diese Höhe war die Beseitigung eines Einbruchschadens.

Die Finanzrechnung 2023 schließt mit Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von € 15.491.467,56 und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von € 15.378.233,48

ab. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betragen zum 31.12.2023 - € 1.298.894,57. Die entsprechenden Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit betragen € 4.557.458,20. Hieraus resultiert ein Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von € 3.258.573,63. Im Haushaltsjahr 2023 wurde eine Neuaufnahme vom Kreditmarkt in Höhe von € 1.516.300 vorgenommen. Des Weiteren sind Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ordentliche Tilgung) in Höhe von € 811.789,25 zu berücksichtigen. Hieraus resultiert insofern ein Saldo aus Finanzierungstätigkeit mit der damit verbundenen Erhöhung der Verschuldung der Gemeinde Grasberg in Höhe von € 704.510,75.

Zur weiteren Sicherstellung der Liquidität der Gemeindekasse im Laufe des Haushaltsjahres 2023 war die Aufnahme von Liquiditätskrediten erforderlich. Zum 31.12.2023 ergab sich ein Bestand an Liquiditätskrediten in Höhe von € 8.500.000. Die Liquidität der Gemeinde Grasberg / der Gemeindekasse Grasberg war damit durchgängig während des Haushaltsjahres 2023 gegeben.

Die Haushaltswirtschaft bewegte sich im Haushaltsjahr 2023 im Wesentlichen im Rahmen des Haushaltsplanes. Der entsprechende Rechenschaftsbericht wurde zusammen mit dem Bericht über die Prüfung der Schlussbilanz zum 31.12.2023 vorgelegt.

II. - Überblick über das Haushaltsjahr 2024

In der Sitzung am 05.12.2023 hat der Rat der Gemeinde Grasberg den Haushaltsplan in doppischer Form verabschiedet und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen. Danach wurden die ordentlichen Erträge im Ergebnishaushalt auf € 15.948.000 und die ordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt auf € 17.722.200 festgesetzt. Im Finanzhaushalt wurden die Einzahlungen auf € 17.566.400 und die Auszahlungen auf € 19.552.400 festgesetzt. Von den Einzahlungen und Auszahlungen entfallen € 15.392.300 auf Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und € 16.564.600 auf Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Auf Einzahlungen für Investitionen entfallen € 174.100 und auf Auszahlungen für Investitionen € 2.053.900. Die Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme) belaufen sich auf € 2.000.000 während die Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit (ordentliche Tilgungen) € 933.900 betragen. Im Rahmen des Haushaltsplanes 2024 wurde keine Verpflichtungsermächtigung veranschlagt. Der Höchstbetrag für die Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2024 wurde auf € 9.500.000 festgesetzt.

Bei den Steuern und Abgaben ergibt sich bei der Gewerbesteuer im Vergleich zu den Ansätzen im Rahmen des Haushaltsplanes 2023 eine Erhöhung der Ertragserwartung um € 200.000. Mit Nachzahlungen aus Abrechnungen der Jahre 2021 und 2022 kann zudem noch gerechnet werden. Zu berücksichtigen ist hierbei, dass die Höhe der Gewerbesteuervorauszahlungen bei rund € 2.800.000 liegt. Beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer ist das Ergebnis der regionalisierten Steuerschätzung für November 2023 bei der Höhe des Ansatzes berücksichtigt worden. Bei den Grundsteuererträgen ergibt sich insbesondere durch die Anpassung des Hebesatzes um 40 %-Punkte ein erwarteter Mehrertrag gegenüber dem Ansatz 2023 in Höhe von € 160.000. Bei der Hundesteuer wirkt sich die Anhebung der Steuersätze in 2017 weiter aus.

Unter Berücksichtigung der nicht möglichen Erfüllung der Auflagen des Landkreises Osterholz hinsichtlich der Fehlbetragsentwicklung im Ergebnishaushalt sowie der nicht möglichen Abdeckung der Tilgungsleistungen im Finanzhaushalt in Höhe von mindestens 50 % ergibt sich aus den Vorgesprächen ein weiterer Handlungsbedarf hinsichtlich der Anpassung der gemeindlichen Erträge. Unter Berücksichtigung der erheblichen Investitionen im Infrastrukturbereich in den letzten Jahren und insbesondere auch in 2023 ist daher unter Berücksichtigung der zu erwartenden Entwicklungen eine Anhebung des Grundsteuerhebesatzes ab 2024 von bisher 480 %-Punkte auf 520 %-Punkte beschlossen worden.

Aktuelle Entwicklungen:

Die Erträge aus der Gewerbesteuer liegen aktuell um rd. € 1.325.000 über dem Ansatz. Grund hierfür sind insbesondere Nachzahlungen aus dem Abrechnungsjahr 2022. Auch bei der Grundsteuer B zeichnet sich ein Anstieg der Ertragserwartung um rd. € 14.000 ab. Beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer werden die Erträge voraussichtlich rd. € 150.000 unter dem Planansatz liegen.

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen zeichnet sich bei den Schlüsselzuweisungen gegenüber den zu erwartenden Erträgen 2023 (€ 2.270.000) eine Verbesserung um rund € 30.000 ab. Zurückzuführen ist dies u.a. auf die Entwicklung der Steuerkraft der Gemeinde. Die Zuschüsse des Landkreises für den Kindergarten- und Krippenbereich werden sich durch die Neuregelung der Jugendhilfvereinbarung und durch die in 2024 erfolgende Anhebung der Platzpauschale deutlich erhöhen! Mehrerträge in Höhe von rd. € 530.000 werden hierdurch erwartet. Eine leichte Verbesserung wird beim Personalkostenzuschuss zu erwarten sein.

Aktuelle Entwicklung:

Bei den Schlüsselzuweisungen zeichnet sich gegenüber den Ansatz 2024 eine Verbesserung um rund € 390.000 ab. Zurückzuführen ist dies u.a. auf die Entwicklung der Steuerkraft der Gemeinde sowie auf den deutlich höher ausfallenden Grundbetrag. Die Zuschüsse des Landkreises für den Kindergarten- und Krippenbereich haben sich durch die Neuregelung der Jugendhilfvereinbarung und durch die in 2023 erfolgte Erhöhung der Platzpauschale deutlich erhöht! Mehrerträge in Höhe von rd. € 260.000 ergeben sich dabei auch aus den neuen Krippen- und Kindergartengruppen in der DRK-KiTa Gefkensweg.

Die Auflösungserträge aus Sonderposten werden sich gegenüber dem Ansatz des Vorjahres nur leicht erhöhen. Diese Anpassung ist zurückzuführen auf die entsprechend bewilligten und erhaltenen Landeszuwendungen – insbesondere für die neue Krippengruppe. Hinzukommt allerdings die erwartete Auflösung der deutlich niedriger ausfallenden ergänzenden Bedarfszuweisungen für die Finanzierung der Zuwendung an den Landkreis für den weiteren Breitbandausbau. Der Auflösungsertrag aus Sonderposten resultiert aus der Auflösung der gewährten Zuweisungen und Zuwendungen sowie den Erschließungsbeiträgen entsprechend der Abschreibungsdauer für die damit finanzierten Vermögenswerte. Insofern wird damit eine "Teilfinanzierung" der Abschreibungen erreicht.

Bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten ergibt sich ein Anstieg um € 33.000. Die basierend auf der Beitragsfreiheit im Kindergartenbereich erfolgte Anpassung der Benutzungsgebühren in der Satzung mit veränderten Regelungen für Geschwisterkinder und für den Krippenbereich, wirkt sich entsprechend aus. Für das Haushaltsjahr 2024 wird mit Benutzungsgebühren in Höhe von € 136.000 zu rechnen sein.

Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen liegt die Ertragserwartung um rd. € 77.000 niedriger. Zurückzuführen ist dies auf eine Beibehaltung der Erstattung der Kosten als Beteiligung für das im Sozialamt eingesetzte Personal. Mit € 14.000 ist die Erstattung des Landkreises aus Landesmitteln für die Betreuung / Integration der Flüchtlinge veranschlagt. Bei der Kostenerstattung für das eingesetzte Reinigungspersonal in der IGS Lilienthal (Grasberg) durch den Landkreis Osterholz ergibt sich durch die mit den Fachkräften abgestimmte Umsetzung auf Reinigungsreviere der Gemeinde eine Reduzierung um € 100.000!

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen ist der Rückgang um rund € 23.000 insbesondere zurückzuführen auf die Erträge aus der Konzessionsabgabe für Strom und Gas.

Bei den ordentlichen Aufwendungen ergibt sich gegenüber den Ansätzen des Haushaltes 2023 ein Anstieg um € 1.978.900 bzw. 12,57 %.

Der Anstieg bei den Personalaufwendungen gegenüber den Aufwendungen 2023 um rd. € 614.400! resultiert aus den weiterhin erforderlichen Anpassungen beim Personalaufwand in den Kommunalen Kindertagesstätten (Produkt 3650/36501/36502). Hier wirkt sich das veränderte Gruppenangebot weiterhin entsprechend durch Mehrstunden beim eingesetzten Personal aus. Ergänzend dazu ist ein verbindlicher Vertretungspool für die Kommunalen Kindertagesstätten mit weiterhin 4 Vollzeitkräften vorzuhalten. Allein durch die teilweise parallel bis 2024 berufsbegleitend eingesetzten Auszubildenden zum Erzieher/zur Erzieherin ergeben sich Aufwendungen von über € 33.000 zusätzlich. Insbesondere wirkt sich hier die erforderliche Personalausstattung für die geplante weitere Kindergartengruppe mit Mehraufwendungen in Höhe von € 130.000 aus! Hinzu kommt die entsprechend eing geplante Tarifierhöhung für alle tariflich Beschäftigten mit 10,00 % in 2024. Allein für die Kommunalen Kindertagesstätten bedeuten diese Tarifierhöhungen Mehraufwendungen in Höhe von über € 300.000! Bei den übrigen tariflich Beschäftigten wird sich eine Tarifierhöhung mit rd. € 220.000 auswirken. Ergänzend dazu sind Zuführungen zu Pensions-, Altersteilzeit- und Beihilferückstellungen für Versorgungsaufwendungen in Höhe von € 97.000 zu leisten.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ergibt sich ein Anstieg um rd. € 178.000. Dieser Anstieg ist ausschließlich zurückzuführen auf die sehr stark ansteigenden Kosten für die Anmietung von Wohnungen für Flüchtlinge mit Mehraufwendungen in Höhe von € 170.000 neben vorgesehenen höheren Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßen sowie bei der Gebäudeunterhaltung. Bei den Kosten für Strom- und Gasbezug wirken sich die aus der Ausschreibung resultierenden niedrigeren Tarife kostenmindernd aus. Durch den sehr problematischen Zustand der Gemeindestraßen und den starken Preisanstieg im Tiefbaubereich ist es erforderlich, den erhöhten Ansatz in Höhe von € 300.000 tatsächlich für entsprechende bauliche Unterhaltungsmaßnahmen inkl. Ingenieurhonorar vorzusehen. Im Zusammenhang mit der Straßenunterhaltung ergibt sich aus dem vorliegenden Straßensanierungsprogramm (ohne Erneuerung) ein aktueller Gesamtbedarf von € 2.032.000. Bei der Gebäudeunterhaltung ergibt sich ein steigender Bedarf im Hinblick auf das weiter steigende Alter der im Eigentum der Gemeinde stehenden Gebäude insbesondere auch im Hinblick auf die erforderliche energetische Erneuerung der eingesetzten Gebäudetechnik! Hinzu kommen in 2024 größere Reparaturen am Dach bei der DRK-Kindertagesstätte Rautendorf mit Kosten von über € 60.000.

Aktuelle Entwicklung:

Bei der Gebäudeunterhaltung wird aufgrund der nicht einplanbaren notwendigen Reparaturen mit Mehraufwendungen von rd. € 80.000 gerechnet. Die Bewirtschaftungskosten werden um rd. € 76.000 höher liegen! Hier wirken sich die vorliegenden Abrechnungen entsprechend aus.

Bei den Abschreibungen und den damit ausgewiesenen Werteverzehr beim Gemeindevermögen ergibt sich eine größere Veränderung. Die Abschreibungen für die Baumaßnahme Neubau Feuerwehrgerätehaus Grasberg und Erweiterung DRK-KiTa Gefkenschweg werden sich in 2024 deutlich bemerkbar machen.

Bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen ergibt sich ein Anstieg in Höhe von rund € 117.000. Unter Berücksichtigung der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen im Finanzhaushalt in Höhe von € 1.570.000 in 2023 und € 2.000.000 in 2024 muss der Ansatz bei den Zinsaufwendungen an Kreditinstitute auch durch den Anstieg des Zinsniveaus deutlich erhöht werden. Das gilt auch für die Aufnahme der Liquiditätskredite im Laufe des Jahres. Es wird nach derzeitigem Planungsstand eine Erhöhung bei den Liquiditätskrediten gegenüber dem Vorjahr erforderlich werden! Für die in 2023 erfolgten Neuaufnahmen ergeben sich in 2024 entsprechende Zinsabrechnungen.

Bei den Transferaufwendungen ergibt sich ein Anstieg um rund € 1.010.000 gegenüber 2023. Dieser Anstieg ist insbesondere zurückzuführen auf die Veränderung der zu zahlenden Kreisumlage. Unter Berücksichtigung der deutlich erhöhten Beteiligung an den KiTa-Kosten ergibt sich eine Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes auf 49,3 %-Punkte. Hieraus resultiert ein Anstieg um rd. € 614.000 - auch unter Berücksichtigung der Erträge bei den Schlüsselzuweisungen. Insbesondere ergibt sich hier aber ein weiterer Anstieg bei den Zuschusszahlungen für den Betrieb der Kindertageseinrichtungen mit rd. € 390.000. Auch hier wirkt sich die Tarifierpassung bei den Personalkosten aus.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen erhöhen sich nur leicht um € 6.500.

Bei den außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen erfolgt keine Veranschlagung.

Die Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung und die Bewirtschaftung aller im Eigentum der Gemeinde stehenden Gebäude / Liegenschaften sind unter dem Produkt 1115 – Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung zusammengefasst unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Insgesamt ergibt sich ein zu erwartender Jahresfehlbetrag für 2024 in Höhe von € 1.774.200 (Vorjahr € 1.667.600). Für das Haushaltsjahr 2024 wird unter Berücksichtigung der erwarteten deutlich höheren Schlüsselzuweisungen (+ € 390.000) und durch die deutlich höheren Gewerbesteuer-Erträge (+ € 1.325.000) davon ausgegangen, dass der geplante Fehlbedarf voraussichtlich sehr deutlich reduziert werden kann!

Im Bereich des Finanzhaushaltes kann die im Rahmen des Haushaltsplanes 2024 ausgewiesenen größere Investition – Umbau / Erweiterung Kindergartenstätte Am Berg 5 a fertiggestellt werden.

Für die Finanzierung der Baumaßnahme wird eine Kreditaufnahme vom Kreditmarkt in Höhe von € 1.500.000 erforderlich.

Unter Berücksichtigung der Tilgungsleistungen in 2024 in Höhe von rd. € 890.100 ergibt sich eine Erhöhung der investiven Verschuldung um rd. € 609.900!

III. Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2025

Aufbau des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan ist entsprechend der gemeindehaushaltsrechtlichen Vorschriften in einen Ergebnishaushalt und einen Finanzhaushalt zu unterteilen.

Im Ergebnishaushalt werden die Erträge (Ressourcenzuwachs) und die Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) eines Haushaltsjahres dargestellt. Damit sind auch nicht zahlungswirksame Veränderungen der Ressourcen – wie z. B. Abschreibungen und Rückstellungen zu dokumentieren. Der Ergebnishaushalt ist insofern in großen Teilen vergleichbar mit einer kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Darüber hinaus ist der Ergebnishaushalt Gradmesser der dauernden wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Das Abschlussergebnis wirkt sich unmittelbar auf das als "Netto-Position" bezeichnete und in der Bilanz auszuweisende Eigenkapital der Gemeinde aus. Ergänzend sollen die im KGSt-Vergleichsring erarbeiteten Kennzahlen verwendet werden.

Im Finanzhaushalt sind alle Einzahlungen und Auszahlungen (Geldfluss) aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie für die Finanzierungstätigkeit darzustellen. Der Finanzhaushalt ist eine Vorschau der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität der Gemeinde.

Der Gesamthaushalt der Gemeinde ist entsprechend der Verwaltungsgliederung in drei Teilhaushalte für die Fachbereiche I, II und III sowie zusätzlich in Teilhaushalte für die Schulen und die Kindergärten aufgeteilt. Für jeden dieser Teilhaushalte werden der Teil-Ergebnishaushalt und Teil-Finanzhaushalt mit den zugeordneten Produkten dargestellt.

Ergänzend werden für die Teilhaushalte die jeweils zugeordneten Produkte mit einer entsprechenden Produktbeschreibung dargestellt. Eine Darstellung von Kennzahlen ist teilweise erfolgt. Hier ist eine Abstimmung auf Kreisebene im Hinblick auf die künftige Vergleichbarkeit vorgesehen. Es sind zum Teil die im KGSt-Vergleichsring erarbeiteten Kennzahlen verwendet worden.

Der Gesamt-Ergebnishaushalt 2025 weist folgende Erträge und Aufwendungen aus:

ordentliche Erträge		€ 17.541.300
ordentliche Aufwendungen		€ 19.392.700
ordentliches Ergebnis	./.	€ 1.851.400
außerordentliche Erträge		€ 35.000
außerordentliche Aufwendungen		€ 70.000
außerordentliches Ergebnis		€ 35.000
<u>Gesamtergebnis:</u>	./.	€ 1.886.400

Bei den Erträgen ergibt sich im Ergebnishaushalt gegenüber dem Haushalt 2024 ein Anstieg um € 1.593.300 bzw. 10 %.

Bei den Steuern und Abgaben ergibt sich bei der Gewerbesteuer im Vergleich zu den Ansätzen im Rahmen des Haushaltsplanes 2024 eine Erhöhung der Ertragserwartung um € 1.000.000. Mit Nachzahlungen aus Abrechnungen für 2022 kann zudem noch gerechnet werden. Zu berücksichtigen ist hierbei, dass die Höhe der Gewerbesteuervorauszahlungen bei rund € 3.600.000 liegt. Beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer ist das Ergebnis der regionalisierten Steuerschätzung für November 2024 bei der Höhe des Ansatzes berücksichtigt worden. Bei den Grundsteuererträgen ergibt sich trotz der Anpassung des Hebesatzes um 50 %-Punkte als „aufkommensneutraler“ Hebesatz ein erwarteter Mehrertrag gegenüber dem Ansatz 2024 in Höhe von € 120.000. Bei der Hundesteuer wirkt sich die Anhebung der Steuersätze in 2017 weiter aus.

Unter Berücksichtigung der nicht möglichen Erfüllung der Auflagen des Landkreises Osterholz hinsichtlich der Fehlbetragsentwicklung im Ergebnishaushalt sowie der nicht möglichen Abdeckung der Tilgungsleistungen im Finanzhaushalt in Höhe von mindestens 50 % ergibt sich aus den Vorgesprächen ein weiterer Handlungsbedarf hinsichtlich der Anpassung der gemeindlichen Erträge. Unter Berücksichtigung der erheblichen

Investitionen im Infrastrukturbereich in den letzten Jahren und insbesondere auch in 2024 ist daher unter Berücksichtigung der zu erwartenden Entwicklungen eine Anhebung des Grundsteuerhebesatzes ab 2026 von 470 %-Punkte (in 2025) auf 520 %-Punkte erforderlich.

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen zeichnet sich bei den Schlüsselzuweisungen gegenüber den zu erwartenden Erträgen 2024 (€ 2.690.000) eine Verschlechterung um rund € 650.000 ab. Zurückzuführen ist dies u.a. auf die Entwicklung der Steuerkraft der Gemeinde – insbesondere aber auf die Auswirkungen des ZENSUS 2022 mit einer Reduzierung der zugrundeliegenden Bevölkerungszahl von rd. 400!. Die Zuschüsse des Landkreises für den Kindergarten- und Krippenbereich werden sich durch die Neuregelung der Jugendhilfevereinbarung und durch die in 2025 erfolgende Anhebung der Platzpauschale deutlich erhöhen! Mehrerträge in Höhe von rd. € 130.000 werden hierdurch erwartet. Eine leichte Verbesserung wird beim Personalkostenzuschuss zu erwarten sein.

Die Auflösungserträge aus Sonderposten werden sich gegenüber dem Ansatz des Vorjahres deutlich erhöhen. Diese Anpassung ist zurückzuführen auf die entsprechend bewilligten und erhaltenen Zuwendungen – insbesondere für die Sanierung der Sporthalle. Der Auflösungsertrag aus Sonderposten resultiert aus der Auflösung der gewährten Zuweisungen und Zuwendungen sowie den Erschließungsbeiträgen entsprechend der Abschreibungsdauer für die damit finanzierten Vermögenswerte. Insofern wird damit eine "Teilfinanzierung" der Abschreibungen erreicht.

Bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten ergibt sich ein Anstieg um € 6.000. Die basierend auf der Beitragsfreiheit im Kindergartenbereich erfolgte Anpassung der Benutzungsgebühren in der Satzung mit veränderten Regelungen für Geschwisterkinder und für den Krippenbereich, wirkt sich entsprechend aus. Für das Haushaltsjahr 2025 wird mit Benutzungsgebühren in Höhe von € 130.000 zu rechnen sein.

Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen liegt die Ertragserwartung um rd. € 47.000 höher. Zurückzuführen ist dies auf eine Beibehaltung der Erstattung der Kosten als Beteiligung für das im Sozialamt eingesetzte Personal. Mit € 14.000 ist die Erstattung des Landkreises aus Landesmitteln für die Betreuung / Integration der Flüchtlinge veranschlagt. Insbesondere wirken sich hier die erstmalige Erhöhung der Pauschale für die Mittagsverpflegung in den Kommunalen KiTas nach über 8 Jahren entsprechend aus.

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen ist der Rückgang um rund € 21.000 insbesondere zurückzuführen auf die Erträge aus der Konzessionsabgabe für Strom und Gas.

Bei den ordentlichen Aufwendungen ergibt sich gegenüber den Ansätzen des Haushaltes 2024 ein Anstieg um € 1.670.500 bzw. 9,43 %.

Der Anstieg bei den Personalaufwendungen gegenüber den Aufwendungen 2024 um rd. € 620.000! resultiert aus den weiterhin erforderlichen Anpassungen beim Personalaufwand in den vier Kommunalen Kindertagesstätten (Produkt 3650/36501/36502). Hier wirkt sich die zur Unterstützung der Verwaltung erforderliche Einsetzung einer Fachberatung mit jährlich € 91.000 aus. Ergänzend dazu ist ein verbindlicher Vertretungspool für die Kommunalen Kindertagesstätten mit weiterhin 4 Vollzeitkräften vorzuhalten. Allein durch die teilweise parallel bis 2027 berufsbegleitend eingesetzten Auszubildenden zum Erzieher/zur Erzieherin ergeben sich Aufwendungen von über € 107.000 zusätzlich. Insbesondere wirkt sich hier die erforderliche Personalausstattung für die weitere Kindergartengruppe in der neuen Einrichtung An der Wörpe mit Mehraufwendungen in Höhe von € 128.000 aus! Hinzu kommt die entsprechend eingeplante Tarifierhöhung für alle tariflich Beschäftigten mit 3,5 % in 2025. Allein für die Kommunalen Kindertagesstätten bedeuten diese Tarifierhöhungen Mehraufwendungen in Höhe von über € 87.000! Bei den übrigen tariflich Beschäftigten wird sich eine Tarifierhöhung mit rd. € 144.000 auswirken. Ergänzend dazu sind Zuführungen zu Pensions-, Altersteilzeit- und Beihilferückstellungen für Versorgungsaufwendungen in Höhe von € 139.700 zu leisten.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ergibt sich eine Reduzierung um rd. € 85.000. Diese Reduzierung ist trotz der stark ansteigenden Kosten für die Anmietung von Wohnungen für Flüchtlinge mit Mehraufwendungen in Höhe von € 70.000 neben vorgesehenen höheren Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung zurückzuführen auf die um rd. € 236.000 geringer ausfallenden Bewirtschaftungskosten. Bei den Kosten für Strom- und Gasbezug wirken sich die aus der Ausschreibung resultierenden niedrigeren Tarife kostenmindernd aus. Der deutliche Anstieg bei den Mieten ergibt sich durch zu leistende jährliche Mietzahlung in Höhe von € 123.000 an den Investor für die neue Kindertagesstätte An der Wörpe. Durch den sehr problematischen Zustand der Gemeindestraßen und den starken Preisanstieg im Tiefbaubereich ist es erforderlich, den erhöhten Ansatz in Höhe von € 300.000 tatsächlich für entsprechende bauliche

Unterhaltungsmaßnahmen inkl. Ingenieurhonorar vorzusehen. Im Zusammenhang mit der Straßenunterhaltung ergibt sich aus dem vorliegenden Straßensanierungsprogramm (ohne Erneuerung) ein aktueller Gesamtbedarf von € 2.032.000. Bei der Gebäudeunterhaltung ergibt sich ein steigender Bedarf im Hinblick auf das weiter steigende Alter der im Eigentum der Gemeinde stehenden Gebäude insbesondere auch im Hinblick auf die erforderliche energetische Erneuerung der eingesetzten Gebäudetechnik!

Bei den Abschreibungen und den damit ausgewiesenen Werteverzehr beim Gemeindevermögen ergibt sich eine größere Veränderung. Die Abschreibungen für die Baumaßnahmen Sanierung Sporthalle Grundschule Grasberg und Umbau / Erweiterung KiTa Am Berg 5 a werden sich in 2025 deutlich bemerkbar machen.

Bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen ergibt sich ein Anstieg in Höhe von rund € 232.000. Unter Berücksichtigung der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen im Finanzhaushalt in Höhe von € 1.500.000 in 2024 und € 1.500.000 in 2025 muss der Ansatz bei den Zinsaufwendungen an Kreditinstitute auch durch das gesunkene Zinsniveau nicht erhöht werden. Das gilt nicht für die Aufnahme der Liquiditätskredite im Laufe des Jahres. Es wird nach derzeitigem Planungsstand eine Erhöhung bei den Liquiditätskrediten gegenüber dem Vorjahr erforderlich werden! Für die in 2024 erfolgten Neuaufnahmen ergeben sich, nunmehr ab 2024 entsprechende vierteljährliche Zinsabrechnungen mit erforderlichen Mehraufwendungen in Höhe von € 265.000.

Bei den Transferaufwendungen ergibt sich ein Anstieg um rund € 1.750.000 gegenüber 2024. Dieser Anstieg ist insbesondere zurückzuführen auf die Veränderung der zu zahlenden Kreisumlage. Unter Berücksichtigung der deutlich erhöhten Beteiligung an den KiTa-Kosten ergibt sich eine Erhöhung des Kreisumlagebesatzes auf 50,3 %-Punkte. Hieraus resultiert ein Anstieg um rd. € 374.000 - auch unter Berücksichtigung der Erträge bei den Schlüsselzuweisungen. Insbesondere ergibt sich hier aber ein weiterer Anstieg bei den Zuschusszahlungen für den Betrieb der Kindertageseinrichtungen mit rd. € 283.000. Auch hier wirkt sich die Tarifierhöhung bei den Personalkosten aus. Die Gewerbesteuerumlage erhöht sich durch die erwarteten deutlich höheren Erträge um € 90.000.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen erhöhen sich um € 57.000.

Hier wirkt sich die Preissteigerung bei den Geschäftsentwicklungen und der Inanspruchnahme von Dienstleistungen aus.

Bei den außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen erfolgt eine Veranschlagung in Höhe von € 35.000 bzw. € 70.000.

Hier wirkt sich der Wasserschaden am Sportboden der Grundschule Grasberg aus 2024 durch den vorgesehenen Austausch bis Februar 2025 aus. Durch die nicht abschließend zu klärende Ursache wird durch die Versicherung nur ein Kulanzbetrag übernommen.

Die Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung und die Bewirtschaftung aller im Eigentum der Gemeinde stehenden Gebäude / Liegenschaften sind unter dem Produkt 1115 – Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung zusammengefasst unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Insgesamt ergibt sich ein zu erwartender Jahresfehlbetrag für 2025 in Höhe von € 1.886.400 (Vorjahr € 1.774.200). Für das Haushaltsjahr 2024 wird unter Berücksichtigung der erwarteten deutlich höheren Schlüsselzuweisungen (+ € 390.000) und durch die deutlich höheren Gewerbesteuer-Erträge (+ € 1.300.000!) davon ausgegangen, dass der geplante Fehlbedarf voraussichtlich sehr deutlich reduziert werden kann!

Der Gesamt-Finanzhaushalt weist folgende Einzahlungen und Auszahlungen aus:

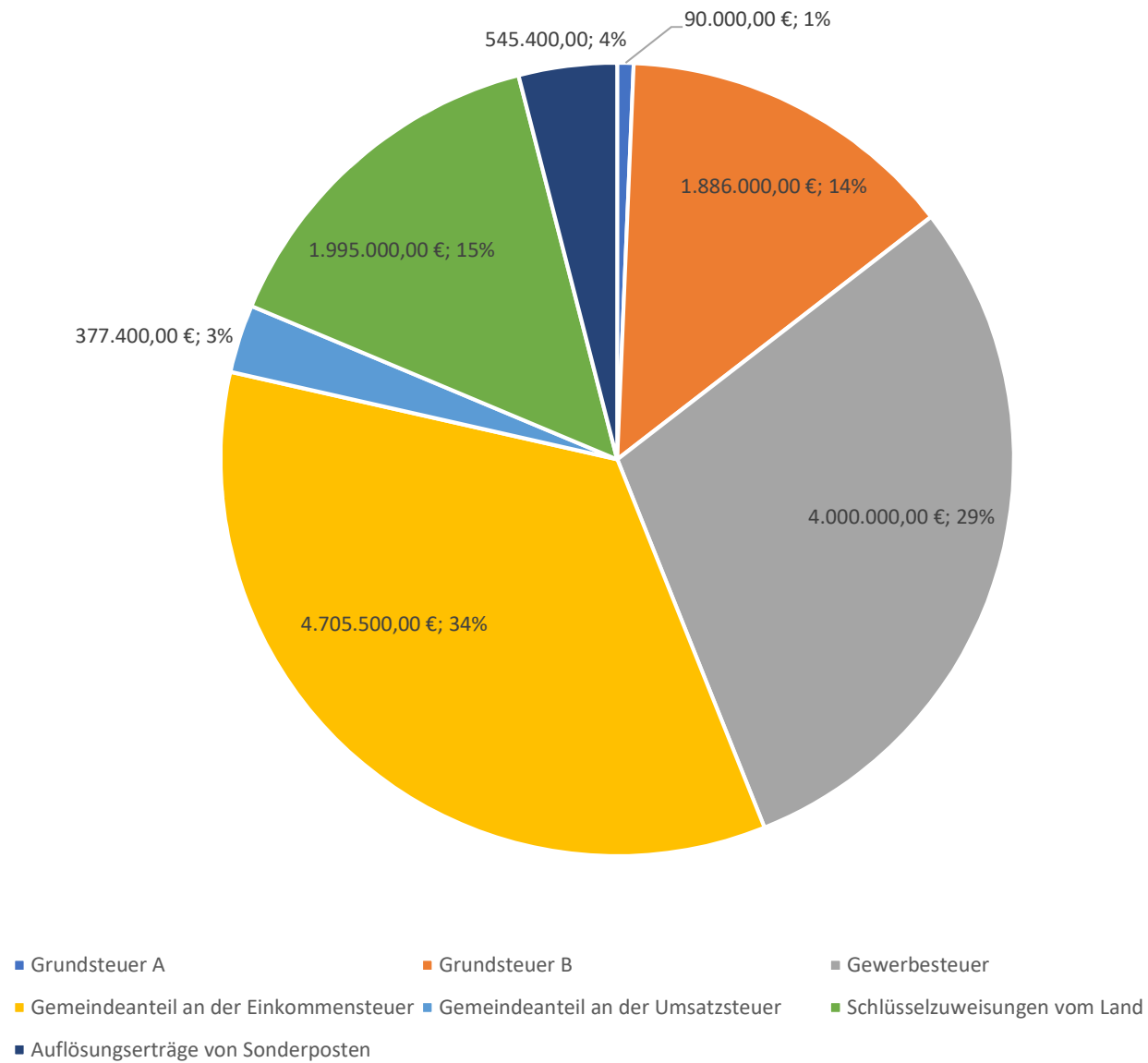
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	€ 16.899.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	€ 18.095.300
Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ./.	€ 1.196.300
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	€ 554.700
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	€ 1.886.900
Finanzsaldo aus Investitionstätigkeit ./.	€ 1.332.200

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	€ 2.100.000
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	€ 1.086.300
Finanzsaldo aus Finanzierungstätigkeit	+ € 1.013.700
Saldo Finanzplan	./. € 1.514.800

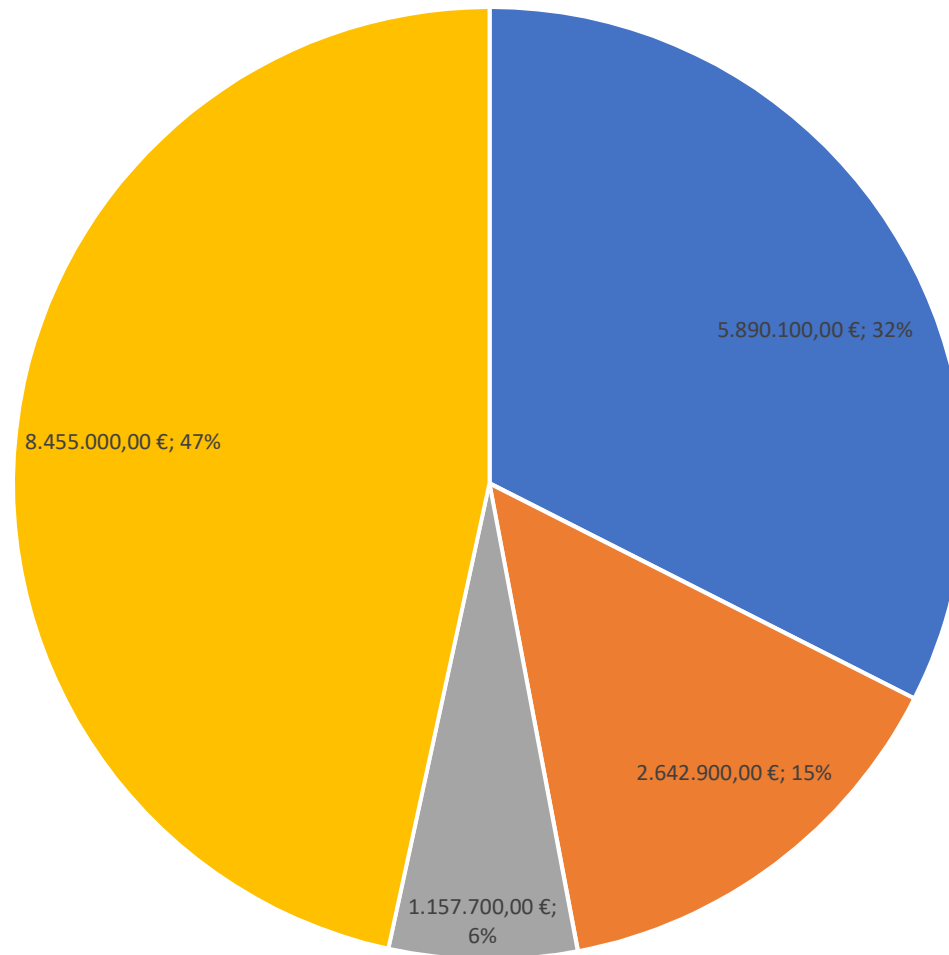
Abweichungen zwischen den Erträgen des Ergebnishaushaltes und den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit bzw. den Aufwendungen des Ergebnishaushaltes und den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit resultieren aus nicht zahlungswirksamen Erträgen (z. B. Auflösung von Sonderposten) bzw. nicht zahlungswirksamen Aufwendungen (z. B. Abschreibungen) sowie nicht zahlungswirksamen internen Leistungsverrechnungen zwischen einzelnen Produkten.

Problematisch ist für den Finanzhaushalt der Umstand, dass durch den negativen Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit nicht die gesetzlich vorgegebene Deckung der Tilgungsleistungen erfüllt werden kann! Der vorgegebene Deckungsgrad der Tilgungsleistungen würde einen positiven Finanzsaldo von mindestens € 1.087.000 voraussetzen!

Erträge für das Haushaltsjahr 2025



Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2025



■ Aufwendungen aktives Personal ■ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ■ Abschreibungen ■ Transferaufwendungen

IV a Erläuterungen zum Finanzhaushalt /
zu Investitionstätigkeiten 2025

Im Rahmen der Investitionstätigkeit sind insbesondere nachfolgende Maßnahmen in 2025 aufgrund der bisherigen Beschlüsse der Ratsgremien geplant:

Produkt 1113 – Innere Verwaltungsangelegenheiten

Konto: 0720000

- Auszahlung für den Erwerb von Vermögensgegenständen über € 1.000 /
Betriebs- und Geschäftsausstattung € 12.400,00

Hier handelt es sich um den Austausch der vorhandenen Schreibtische gegen ergonomische Steh-Sitz-Schreibtische. Die Kosten je Steh-Sitz-Schreibtisch liegen bei knapp 2.000,00 €. Für das Haushaltsjahr 2025 ist ein Austausch von vier Schreibtischen vorgesehen.

Sowie um zwei Klimageräte, die im Rathaus eingebaut werden. Der Einzelpreis der Klimageräte liegt bei knapp 1.500,00 €.

Produkt 1115 – Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

Konto: 0212000

- Gebäude und Aufbauten bei Wohnbauten € 8.000,00

Bei der Seniorenwohnanlage gibt es bereits einen Fahrradunterstand, der 2017 errichtet worden ist. Seitdem ist der Zuwachs an Fahrrädern bei den Bewohnern sehr gestiegen, sodass es nötig ist, einen weiteren Fahrradunterstand für die Bewohner zu errichten.

Hierfür ist im Haushaltsjahr 2025 8.000,00 € zu berücksichtigen.

Konto: 0222000

- Gebäude und Aufbauten mit sozialen Einrichtungen € 124.000,00

Im Zuge der Berichte von der Fa. beks EnergieEffizienz wurde ein Austausch der Heizungsanlage empfohlen. Im Haushaltsjahr 2025 wird geplant, zwei Heizungsanlagen, die bereits schon mehrere Störungen und Ausfälle aufgezeigt haben, auszutauschen.

Hierfür ist im Haushaltsjahr 2025 124.000,00 € zu berücksichtigen.

Konto: 0720000

- Auszahlung für den Erwerb von Vermögensgegenständen über € 1.000 /
Betriebs- und Geschäftsausstattung € 6.700,00

Bei einem Mieterwechsel in der Seniorenwohnanlage werden kontinuierlich die alten Einbauküchen gegen neue Einbauküchen ausgetauscht. Für das Haushaltsjahr 2025 werden hierfür 6.700,00 € berücksichtigt.

Konto: 2111000

- Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüsse € 37.200,00

Die Heizungsanlagen werden mit 30 % durch die BEG Förderung gefördert.

Hierfür ist im Haushaltsjahr 2025 37.200,00 € zu berücksichtigen.

Konto: 2490000

- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden / Verbindlichkeiten u. sonstige
Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge € 70.100,00

Hier handelt es sich um die jährlichen Finanzierungsraten für das Rathaus sowie die energetische Sanierung der Seniorenwohnanlage Speckmannstr. 32 / 34.

Produkt 1260 – Brandschutz

Konto: 0390000

- Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens € 10.000,00

Für das Haushaltsjahr 2025 sollen zwei zusätzliche Bohrbrunnen gebaut werden. Hierbei ist mit Kosten in Höhe von insgesamt 10.000,00 € zu rechnen.

Konto: 0720000

- Betriebs- und Geschäftsausstattung € 45.000,00

Der durch das Gemeindekommando der Freiwilligen Feuerwehr Grasberg empfohlene Ansatz umfasst in Höhe von 25.000 € die im Investitionsprogramm vorgesehenen dringend notwendigen Ersatzbeschaffungen für technisches Gerät.

Die Tragkraftspritze der Ortsfeuerwehr Adolphsdorf (Baujahr 2007) ist bereits 2020 abgeschrieben. Es wurde bereits bei den letzten Wartungsarbeiten an der Tragkraftspritze von der Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) des Landkreises festgestellt, dass diese nicht mehr die benötigte Leistung erbringt. Die FTZ empfiehlt somit, hierfür eine Ersatzbeschaffung einzuplanen, da Reparaturen nicht zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit führen werden. Die Anschaffungskosten einer neuen Tragkraftspritze betragen 20.000,00 €.

Konto: 2431000

- Verbindlichkeiten Finanzierungsleasing

Das Gemeindekommando hat sich dafür ausgesprochen, für die Ofw Dannenberg ein neues Feuerwehrfahrzeug zu beschaffen. Das TSF-Doka (Baujahr 1995) ist bereits 2015 abgeschrieben und verfügt nicht mehr über heute gängige und wichtige Sicherheitseinrichtungen wie Airbag, Anti-Schlupf-Regelung und Notbremsassistent. Dies setzt die Besatzung einem erhöhten Unfallrisiko aus.

Produkt 1280 – Katastrophenschutz

Konto: 0720000

- Betriebs- und Geschäftsausstattung € 6.700,00

Hier handelt es sich um eine Hochwasserschutzpumpe inkl. Zubehör für die Ausführung des Katastrophenschutzes. Für das Haushaltsjahr 2025 werden hierfür 6.700,00 € berücksichtigt.

Produkt 21100 – Grundschule Grasberg

Konto: 0232000

- Gebäude und Aufbauten bei Schulen € 250.000,00

Aufgrund weiterer steigender Schülerzahlen ist die Grundschule Grasberg zur 4,5 Zügigkeit, durch einen weiteren Anbau zu erweitern. Hierbei werden zusätzliche allgemeine Unterrichtsräume/Gruppenräume geschaffen und Räume im Hinblick auf die Ganztagsbetreuung. Durch die veränderte Planung ist hierbei mit zusätzlichen Kosten in Höhe von 250.000,00 € zu rechnen.

Konto: 0720000

- Betriebs- und Geschäftsausstattung € 58.000,00

Aufgrund der Erweiterung der Grundschule Grasberg, werden 50.000,00 € für die Einrichtung / Ausstattung der neuen Unterrichtsräume und Gruppenräume vorgesehen. Außerdem sind 3.000,00 € für ein Zeiterfassungsterminal in der Grundschule vorgesehen. 5.000,00 € werden für das jährliche Investitionsprogramm berücksichtigt. Für das Haushaltsjahr 2025 werden 58.000,00 € berücksichtigt.

Konto: 0963000

- Anlagen im Bau – Sonstige Bauten

€ 50.000,00

Für die, durch die deutliche Zunahme der SchülerInnen, Neugestaltung des Pausenhofes der Grundschule Grasberg ist nach langer Zeit eine Planungsgruppe eingesetzt worden. Es liegt nunmehr für die Beratungen eine fertige Planung vor. Durch den Handlungsbedarf für den erforderlichen Ersatz von zwei Großspielgeräten, sowie die komplette Neugestaltung des Pausenhofes sind Haushaltsmittel für das vorgesehene Bauprogramm gemäß der vorliegenden Baukostenplanung in Höhe von weiteren 50.000,00 € für das Haushaltsjahr 2025 erforderlich.

Produkt 28100 – Heimat- und Kulturpflege

Konto: 0242000

- Gebäude und Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen

€ 45.000,00

Beim Findorffhof in Grasberg soll mithilfe dem LEADER-Maßnahmenprogramm, Maßnahmen durchgeführt werden.

Die Maßnahmen betrifft vor allem die Sanierung der Fachwerkscheune beim Findorffhof.

Für das Haushaltsjahr 2025 werden somit 45.000,00 € berücksichtigt.

Konto: 0410000

- Bauten auf fremden Grund und Boden

€ 10.000,00

Die Dorfscheune Rautendorf des Heimatvereins Rautendorf wurde erneuert und auch winterfest gemacht. Aus diesem Grund können nun mehr und größere Veranstaltungen auch das ganze Jahr über in der sanierten Dorfscheune stattfinden. Hierfür werden auf Dauer auch mehr Parkmöglichkeiten an der Dorfscheune benötigt. Somit ist im Haushaltsjahr 2025 die Errichtung eines Parkplatzes bei der Dorfscheune Rautendorf in Höhe von insgesamt 10.000,00 € vorgesehen.

Konto: 2111000

- Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen

€ 22.500,00

Das LEADER-Maßnahmenprogramm sieht hier eine Förderung für die durchgeführten Maßnahmen in Höhe von 50 % vor.

Für das Haushaltsjahr 2025 werden somit 22.500,00 € berücksichtigt.

Produkt 36500 – Kommunale Kindertagesstätte Speckmannstraße 50

Konto: 0720000

- Betriebs- und Geschäftsausstattung

€ 16.000,00

Im Haushaltsjahr 2025 ist die Beschaffung einer Markise, einer Einbauschränkwand, einer Hochebene und eines Vorlesesofas vorgesehen.

Produkt 36501 – Kommunale Kindertagesstätte – Pastorenhaus

Konto: 0720000

- Betriebs- und Geschäftsausstattung

€ 6.000,00

Für das Haushaltsjahr 2025 ist die Beschaffung einer Außenbeschattung vorgesehen..

Produkt 36502 – Kommunale Kindertagesstätte – Am Berg 5a

Konto: 0720000

- Betriebs- und Geschäftsausstattung

€ 2.000,00

Für das Haushaltsjahr 2025 werden 2.000,00 € für das jährliche Investitionsprogramm berücksichtigt.

Produkt 36503 – Kommunale Kindertagesstätte „An der Wörpe“

Konto: 0720000

- Betriebs- und Geschäftsausstattung

€ 52.000,00

Im Rahmen der Gestaltung des Außengeländes ist die Beschaffung von Außenspielgeräten in Höhe von 50.000,00 € erforderlich.

2.000,00 € werden für das jährliche Investitionsprogramm berücksichtigt. Für das Haushaltsjahr 2025 werden 52.000,00 € berücksichtigt.

Produkt 36510 – DRK Kindergärten Grasberg

Konto: 2490100

- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden / Verbindlichkeiten u. sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge

€ 100.000,00

Hier handelt es sich um die jährlichen Finanzierungsraten für den Erweiterungsbau der DRK Kindertagesstätte Gefkensweg.

Produkt 3660 – Einrichtung der Jugendarbeit

Konto: 0720000

- Betriebs- und Geschäftsausstattung

€ 5.000,00

Für den neuen Jugendtreff in der Speckmannstraße 44 werden 5.000,00 € für die Ausstattung des Jugendtreffes berücksichtigt.

Produkt 42110 – Förderung vereinseigener Sportstätten

Konto: 0040000

- Investitionszuweisungen und Zuschüsse

€ 20.000,00

Aufgrund der Richtlinie zur Sportförderung und der enorm gestiegenen Energie- und Unterhaltungskosten ist es erforderlich den Zuschussantrag in Höhe von 13.000,00 € des TSV Dannenberg e.V. für die Anschaffung von Mährobotern im Haushaltsjahr 2025 zu berücksichtigen.

Mit Schreiben vom 07.11.2023 hat der Schützenverein Huxfeld einen Antrag auf einen Zuschuss für eine Erneuerung der KK-Anlage gestellt. Nach Umsetzung der Maßnahme kann der Verein erhalten werden und höherwertige Wettbewerbe ausrichten.

Hierfür werden im Haushaltsjahr 2025 7.000,00 € als Zuschuss berücksichtigt.

Produkt 5410 – Straßen, Wege, Plätze

Konto: 0962000

- Anlagen im Bau – Tiefbau

€ 250.000,00

Nach einer technischen Prüfung für einen Umbau durch das Ing.-Büro IWU aus Zeven und der im Ausschuss für Bau, Planung und Entwicklung am 07.05.2024 durchgeführte Beratung, ist der Bereich der Bushaltestelle mit neuem Asphalt herzustellen. Dadurch, dass die Aufstellflächen für die Busse und deren Fahrwege in großen Abschnitten unmittelbar an die Fahrbahn der Findorffstraße anbinden, hat das Ing.-Büro empfohlen, gleichzeitig auch den angrenzenden Bereich der Findorffstraße selber mit einer neuen Asphaltdecke zu versehen. Das Baujahr der Straße ist Anfang der 80'er Jahre somit sind an der Straße bereits zahlreiche Schäden im Fahrbahnbereich zu erkennen. Zusätzlich wird nach dem Neubau der Straße eine Verbesserung der Schulwegesicherheit gegeben sein.

Für die Erneuerung Teilstück Findorffstraße ist im Zusammenhang mit der Bushaltestelle IGS werden im Haushaltsjahr 2025 - 250.000,00 € berücksichtigt.

Produkt 5450 – Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

Konto: 0350000

- Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen

€ 67.000,00

Weiterhin ist die Umrüstung der restlichen 377 Lichtpunkte mit Gesamtkosten in Höhe von 300.000,00 € aufgrund der aktuellen Energiekrise zu prüfen. Aus diesem Grund werden vorsorglich 60.000,00 € für die Umrüstung in einem 5 Jahresprogramm berücksichtigt.

Außerdem werden 7.000,00 € für die Verkabelung der Straßenlaterne Ecke Adolphsdorfer Straße berücksichtigt.

Produkt 5470 – Einrichtungen des ÖPNV

Konto: 0962000

- Anlage im Bau – Tiefbau

€ 693.000,00

Das Grundstück der IGS und auch die Bushaltestelle stehen im Eigentum des Landkreises. Die Zuständigkeit für die Umgestaltung der Haltestelle liegt innerhalb der Ortslage jedoch bei der Gemeinde Grasberg. Nachdem hierzu weitere vorbereitende Gespräche mit dem Landkreis geführt wurden erfolgte die Ausschreibung der vorbereitende Planungsleistungen für den Umbau.

Für das Haushaltsjahr 2025 werden 693.000,00 € berücksichtigt.

Konto: 2150000

- Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten

€ 525.000,00

Zuwendung der LNVG für die Bushaltestelle bei der IGS in der Findorffstraße (87,50%).

Produkt 5710 – Breitbandausbau / Wirtschaftsförderung

Konto: 0040000

- Investitionszuweisungen und Zuschüsse

€ 10.500,00

Weiterhin umfasst er vorgesehene Ansatz den gemeindlichen Anteil an dem Förderprogramm für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) entsprechend der Mitteilung des für die Umsetzung des Programmes verantwortlichen Landkreises Osterholz.

Produkt 5730 – Außendienst

Konto: 0720000

- Betriebs- und Geschäftsausstattung

€ 7.800,00

Im Haushaltsjahr 2025 ist die Ersatzbeschaffung eines Heckmulchers für den Kommunaltraktor vorgesehen.

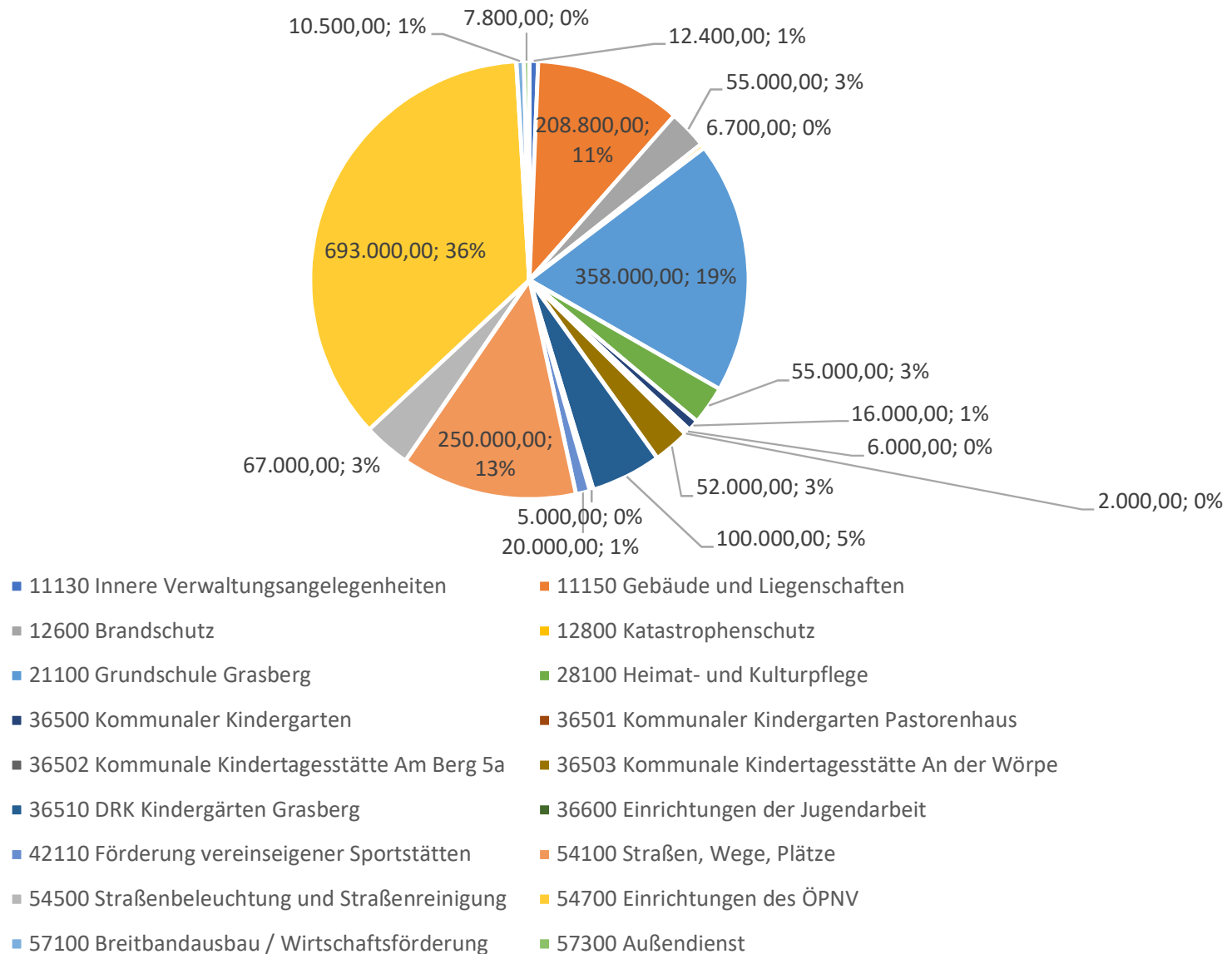
Produkt 6120 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Für die vorgenannten Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und unter Beachtung der Finanzierung der noch zu übertragenden Haushaltsausgabereste aus 2024 für die Erweiterung der Kindertagesstätte am Berg 5a, sowie insbesondere für die Erweiterung der Grundschule Grasberg, wird sich unter Berücksichtigung der eingeplanten Zuwendungen für Investitionstätigkeit ein Finanzierungsbedarf durch Neuaufnahme vom Kreditmarkt in Höhe von 1.500.000,00 € ergeben. Ergänzend hierzu erfolgt die Aufnahme eines Darlehens aus der Kreisschulbaukasse in Höhe von 600.000,00.

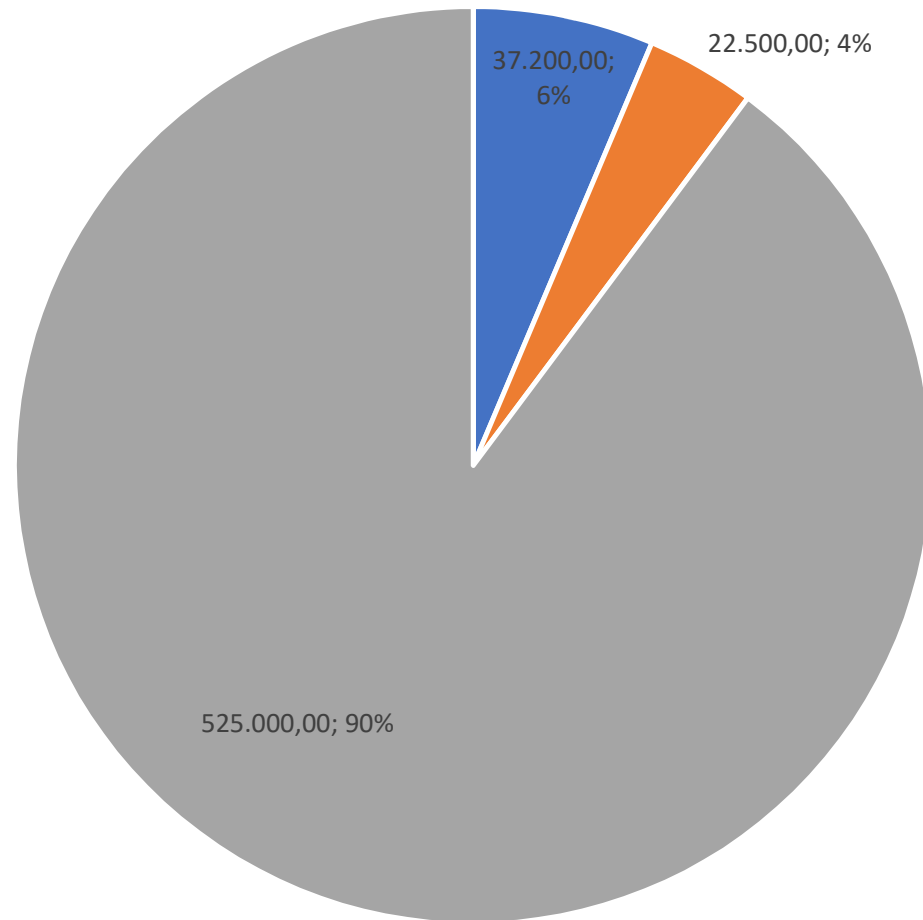
Dem gegenüber stehen Tilgungsleistungen bei Kreditinstituten in Höhe von 825.500,00 € und Tilgungsleistungen bei der Kreisschulbaukasse in Höhe von 160.800,00 € im Haushaltsjahr 2025.

Des Weiteren werden 100.000,00 € bei der Tilgung kreditähnlicher Rechtsgeschäfte für den Anbau an der DRK Kita Gefkensweg berücksichtigt.

Investitionen 2025



Zuwendungen 2025



■ 11150 BEG-Förderung Heizungsanlagen ■ 28100 LEADER-Förderung Findorffhof ■ 51100 Zuwendung LNVG - Bushaltestelle IGS

V o r b e r i c h t

IV b. Erläuterungen der ordentlichen Erträge und Aufwendungen **im Rahmen des Ergebnishaushaltes**

a) Erläuterungen zu den ordentlichen Erträgen

1. Steuern und Abgaben

- Produkt 6110

Grundsteuer A	€ 90.000
Grundsteuer B	€ 1.886.000
Gewerbsteuer	€ 4.000.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	€ 4.705.500
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	€ 377.400
Hundesteuer / Vergnügungssteuer	€ 40.000

Gesamtbetrag: € 10.761.500

Bei der Gewerbsteuer ergibt sich im Vergleich zu den Ansätzen im Rahmen des Haushaltsplanes 2024 eine Mehrung der Ertragserwartung um € 1.000.000. Mit Nachzahlungen aus Abrechnungen für 2022 kann zudem noch gerechnet werden. Zu berücksichtigen ist hierbei auch, dass die Höhe der Gewerbesteuervorauszahlungen bei rd. € 3.600.000 liegt. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist das Ergebnis der regionalisierten Steuerschätzung für November 2024 bei der Höhe des Ansatzes berücksichtigt worden. Bei den Grundsteuererträgen ergibt sich durch weitere Bautätigkeit und unter Berücksichtigung der Festsetzung eines „aufkommensneutralen“ Hebesatzes für 2025 ein erwarteter Mehrertrag gegenüber dem Ansatz 2024.

2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

- Produkte 3650 - 3652

Personalkostenzuschuss des Landes	€ 630.000
Zuschuss des Landkreises zu den Kosten integrative Gruppen	€ 71.000
Zuschüsse des Landkreises im Rahmen der Jugendhilfevereinbarung für die Krippen- und Kindergartenplätze sowie zur Qualitätssicherung (Platzpauschale) – Anhebung für 2025 durch den Landkreis mit Übernahme von 50 % der nicht gedeckten Kosten	€ 1.509.000

- Produkt 1260

Feuerschutzsteuer	€ 48.000
-------------------	----------

- Produkt 6110

Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises	€ 180.000
Schlüsselzuweisungen vom Land	€ 1.995.000

Gesamtbetrag: € 4.433.000

Die Zuschüsse des Landkreises für den Kindergarten- und Krippenbereich haben sich durch die Neuregelung der Jugendhilfevereinbarung ab 2024 deutlich erhöht!

Bei den Schlüsselzuweisungen zeichnet sich gegenüber den Ansätzen 2024 eine Verschlechterung um rd. € 300.000! ab. Zurückzuführen ist dies u. a. auf die Entwicklung der Steuerkraft der Gemeinde aber insbesondere auf die Auswirkungen des ZENSUS 2022 auf die zugrunde liegende Bevölkerungszahl (./ rd. 400). Die erwarteten tatsächlichen Zahlungen für 2024 liegen allerdings bei rd. € 2.690.000!

3. Auflösungserträge aus Sonderposten (alle Produkte) € 545.400

Die vom Bund, Land bzw. dem Landkreis gewährten Zuwendungen für Investitionsvorhaben der Gemeinde sind im gleichen Zeitraum aufzulösen wie die mit ihnen finanzierten Investitionen. Die für Investitionsvorhaben vorgegebene Abschreibungsdauer ist auch hier anzusetzen. Hierdurch wird erreicht, dass ein großer Teil der im Ergebnishaushalt zu buchenden Abschreibungsbeträge durch entsprechende Erlöse aus der Auflösung der Zuwendungen "finanziert" werden.

4. Sonstige Transfererträge (Produkt 6120) € 1.000

Hierbei handelt es sich um die gewährten Schuldendiensthilfen für die zu zahlenden Finanzierungsraten für den in 2005 erfolgten Neubau der Schulsporthalle Dannenberg.

5. Öffentlich-rechtliche Entgelte

Verwaltungsgebühren (Produkte 1220 / 5210) € 66.000

Hierbei handelt es sich um die Verwaltungsgebühren im Einwohnermeldeamt / Ordnungsamt. Die Ertragserwartung liegt gegenüber dem Vorjahr etwas höher.

Benutzungsgebühren (Produkte 1260 / 3650) € 139.400

Hier handelt es sich insbesondere um die beim Produkt 3650 veranschlagten Benutzungsgebühren für die kommunalen Kindergärten (€ 130.000). Eine Anpassung der Ertragserwartung bei den Benutzungsgebühren im Kindertagesstättenbereich ist erfolgt. Hier wirkt sich die Beitragsfreiheit für die Kindergartenplätze entsprechend aus. Erträge aus der Nutzung der Obdachlosenunterkünfte entfallen ab 2019 durch die erfolgte Entwidmung.

Gesamtbetrag: € 205.400

6. Privatrechtliche Entgelte € 581.300

- Produkt 1115

Mieten und Pachten für die gemeindeeigenen Wohnungen sowie insbesondere für die Seniorenwohnanlage, die auch in 2024 zu über 95 % durchgängig vermietet war.

- Produkt 3155 (Unterbringung von Flüchtlingen)

Für die Unterbringung der Flüchtlinge u. a. in den mobilen Unterkünften und den angemieteten Wohnungen (veranschlagt über das Produkt 3155 - € 360.000) werden entsprechende „Mieteinnahmen“ erwartet. Diese werden jedoch nicht kostendeckend sein können! Durch Neuzuweisungen aufgrund der neuen Verteilquote ergibt sich hier ein Anpassungsbedarf.

7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

- Produkt 2430

Erstattung der Kosten IGS Lilienthal (Grasberg) durch den Landkreis € 20.000

Enthalten sind hier Kostenanteile für die mitgenutzte Bücherei und für den Jugendtreff.

- Produkt 3129

Erstattung der Kosten als Beteiligung für das im Sozialamt eingesetzte Personal durch den Landkreis € 62.000

Im Rahmen der Kooperationsvereinbarung mit dem Landkreis ist eine Anpassung der Personalkostenpauschale pro Mitarbeiterin im Jobcenter erfolgt! Allerdings stehen hier Personalaufwendungen in Höhe von rd. € 158.000 gegenüber.

- Produkt 1113 / 3155 / 3650 / 36501

Die Kostenerstattungen von übrigen Bereichen € 122.800
ergeben sich insbesondere aus den Elternanteilen für die
Mittagsverpflegung im kommunalen Kindergarten (€ 100.000).
Hier wirkt sich die erstmalige Erhöhung der Pauschalen nach
über 8 Jahren entsprechend aus.

8. Zinserträge € 3.500

Hierbei handelt es sich um die beim Produkt 6110 veranschlagten Erträge aus der Verzinsung von Steuernachforderungen

11. Sonstige ordentliche Erträge € 175.500 + € 131.900

Hier handelt es sich in einer Größenordnung von € 175.500 um die bei den Produkten 5310 und 5320 veranschlagten Konzessionsabgaben für die Strom- und Gasversorgung.

Ergänzend dazu ergeben sich in einer Größenordnung von rd. € 131.900 nicht zahlungswirksame Erträge aus der Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen. Insbesondere wirken sich hier die Entnahmen im Bereich der Pensionsrückstellung sowie für die Kosten der Prüfung des Jahresabschlusses entsprechend aus.

b) Erläuterungen zu den ordentlichen Aufwendungen:

13. Personalaufwendungen (grundsätzlich alle Produkte) € 5.890.100

Der Anstieg bei den Personalaufwendungen gegenüber den Aufwendungen 2024 um rd. € 620.000! resultiert aus den weiterhin erforderlichen Anpassungen beim Personalaufwand in den vier Kommunalen Kindertagesstätten (Produkt 3650/36501/36502/36503). Hier wirkt sich die zur Unterstützung der Verwaltung erforderliche Einsetzung einer Fachberatung mit jährlich € 91.000 aus. Insbesondere für die zusätzliche Kindergartengruppe in der neuen Einrichtung „An der Wörpe“ ergeben sich bereits Mehraufwendungen in Höhe von € 128.000. Ergänzend dazu ist ein verbindlicher Vertretungspool für die Kommunalen Kindertagesstätten mit weiterhin 4 Vollzeitkräften vorzuhalten. Allein durch die teilweise parallel bis 2027 berufsbegleitend eingesetzten sechs Auszubildenden zum Erzieher/zur Erzieherin ergeben sich Aufwendungen von über € 107.000 zusätzlich. Hinzu kommt die entsprechend eingeplante weitere Tarifierhöhung für alle tariflich Beschäftigten mit knapp 3,5 % in 2025. Allein für die kommunalen Kindertagesstätten bedeuten diese Tarifierhöhungen Mehraufwendungen in Höhe von über € 87.000! Bei den übrigen tariflich Beschäftigten wird sich eine Tarifierhöhung mit rd. € 144.000 auswirken. Ergänzend dazu sind Zuführungen zu Pensions-, Altersteilzeit und Beihilferückstellungen für Versorgungsaufwendungen in Höhe von € 139.700 zu leisten.

15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Produkt 1115

Kosten für die Gebäudeunterhaltung € 220.000
Kosten für die Gebäudebewirtschaftung € 380.000

Hier ist weiterhin ein erforderlicher „Grundansatz“ in Höhe von rd. € 220.000 für die Unterhaltung und energetischen Anpassungen der überwiegend über 40 Jahre alten Gebäude der Gemeinde vorgesehen. Ergänzend dazu sind € 60.000 als „Sanierungskostenanteil“ aus der Platzpauschale für die Kindertagesstätten veranschlagt.

Hinzu kommen erneut erforderliche Kosten für die jährlichen Arbeiten an der Grundwasserhaltungsanlage bei der Sporthalle Grundschule Grasberg in einer Größenordnung inkl. Pumpenreinigung von rund € 20.000.

Bei den Bewirtschaftungskosten kann der Ansatz um € 270.000!! reduziert werden. Aus den Ausschreibungen der Strom- und Gastarife haben sich für 2025 / 2026 reduzierte Tarife ergeben. Die stark schwankenden Verbräuche unter Berücksichtigung unterschiedlich kalter Winterperioden führen zu weiteren Anpassungen bei den Vorauszahlungen!

- Produkt 3155 – Unterbringung von Flüchtlingen

Kosten für die Gebäudeunterhaltung	€ 12.000
Kosten für die Gebäudebewirtschaftung	€ 92.000
Mietaufwendungen	€ 370.000

Im Rahmen der Unterbringung von Flüchtlingen werden basierend auf den Ratsbeschlüssen u. a. mobile Unterkünfte genutzt. Für die mobilen Unterkünfte sind Kosten für Strombezug und Beheizung eingeplant. Entsprechende Versorgungsverträge werden hier direkt von der Gemeinde abgeschlossen. Das diese vorgenannten Kosten über die Mieterträge von den Flüchtlingen (Sozialamt) wieder erstattet werden können, wird nicht in vollem Umfang möglich sein!

Hinzu kommen erhebliche Mietaufwendungen für die Anmietung der weiteren Wohnungen/Zimmer in einer Größenordnung von € 370.000. Durch den Zuzug von Flüchtlingen in 2024 ergibt sich keine Reduzierung des Aufwandes.

- Produkt 3651 – DRK Kindertageseinrichtungen

Aufwendungen für die Anmietung des durch den DRK Kreisverband Osterholz errichteten Hortanbaus an die Grundschule Grasberg	€ 35.000
--	----------

- Produkt 5410 – Straßen, Wege, Plätze

Aufwendungen für die Straßenunterhaltung (inkl. Brücken!)	€ 300.000
Aufwendungen für Winterdienst / Mäharbeiten u. ä.	€ 42.000

- Produkt 5450 – Straßenbeleuchtung / Straßenreinigung

Unterhaltung der Straßenbeleuchtung / Kosten Straßenreinigung	€ 68.000
Stromkosten für die Straßenbeleuchtung	€ 35.000

Durch den sehr problematischen Zustand der Gemeindestraßen und den starken Preisanstieg im Tiefbaubereich ist es erforderlich den erhöhten Ansatz in Höhe von € 300.000 tatsächlich für entsprechende bauliche Unterhaltungsmaßnahmen inkl. Ingenieurhonorar vorzusehen. Aus diesem Grund ist ergänzend dazu ein getrennter Ansatz für die Aufwendungen für den Winterdienst, die Mäharbeiten sowie sonstige ergänzende Arbeiten im Rahmen der Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns vorgesehen. Bei den Kosten für die Straßenreinigung hat sich ab 2019 ein deutlicher Preisanstieg ergeben.

Im Zusammenhang mit der Straßenunterhaltung ergibt sich aus dem vorliegenden Straßensanierungsprogramm (ohne Erneuerung) ein aktueller Gesamtbedarf von € 2.032.000! Der Ansatz von € 300.000 ist daher auch in den Folgejahren mindestens erforderlich!

Bei der Straßenbeleuchtung wirken sich die deutlich reduzierten Stromtarife entsprechend aus.

Hinzu kommen die Aufwendungen für die weitere Anmietung von Geräten für den Außendienst und die Kosten für das Leasing – z. B. der im Rathaus eingesetzten Kopierer ebenso wie der Kopierer in den Grundschulen. Für die Unterhaltung der Fahrzeuge des Außendienstes und der

Feuerwehr sind insgesamt € 44.000 vorgesehen. Hinzu kommen Planungskosten inkl. der erforderlichen Geschäftsaufwendungen in einer Größenordnung von € 31.000. In den anfallenden Planungskosten sind neben Kosten für weitere Außenbereichssatzungen sowie Kosten für die Fortführung von aktuellen Planungen auch Kosten einzuplanen für die auf Landkreisebene vorzunehmende Geodatenanpassung über das Programm INSPIRE.

16. Abschreibungen

€ 1.157.700

Die veranschlagten Abschreibungen sollen den Werteverzehr der im Eigentum der Gemeinde stehenden Vermögensgegenstände aufzeigen. Hierdurch verringert sich das in der Bilanz der Gemeinde veranschlagte Anlagevermögen. Grundsätzlich müssten daher in gleichem Umfang Investitionen getätigt werden. Die Abschreibungen werden zahlungsneutral und damit ohne Auswirkung für den Finanzhaushalt gebucht. Die Erhöhung ergibt sich durch die ab 2024 in voller Höhe anfallenden Abschreibungen für die Erweiterung der Grundschule – sowie die in 2024 sich auswirkenden Abschreibungen für die Sanierung der Sporthalle.

17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

- Produkt 6120

Zinsaufwand für Darlehen aus der Kreisschulbaukasse	€ 1.200
Zinsaufwand für Darlehen vom Kreditmarkt	€ 386.500
Zinsen für Liquiditätskredite	€ 375.000

Die im Finanzhaushalt veranschlagten erforderlichen Aufnahmen vom Kreditmarkt zur Finanzierung der Investitionen in 2025 sollen im Hinblick auf die Erweiterung Grundschule Grasberg sowie den Umbau/die Erweiterung KiTa Am Berg langfristig aufgenommen werden. Hierdurch ergeben sich zur Zeit bereits etwas geringere Zinssätze. Das Gleiche gilt auch für die Aufnahme der Liquiditätskredite im Laufe des Jahres.

Es wird nach derzeitigem Planungsstand eine Erhöhung bei den Liquiditätskrediten erforderlich werden! Für die in 2024 erfolgten Neuaufnahmen ergeben sich ab 2024 nunmehr entsprechende vierteljährliche Zinsabrechnungen.

18. Transferaufwendungen

- Produkt 3651

Die zu zahlenden Zuschussbeträge für den Betrieb der DRK Kindergärten Gefkensweg, Huxfeld, Rautendorf und Seehausen sowie des DRK Hortes summieren sich auf

€ 2.404.400

Die Erhöhung um rd. € 254.000! resultiert aus den erforderlichen Tarifierungen zur Angleichung an den "kommunalen" Tarif für die Mitarbeiterinnen in den 5 DRK Kindertagesstätten sowie dem Hort basierend auf der Stabilisierung der Personalplanung unter Einbeziehung der Krippen- und Kindergartengrupp in der DRK Kindertageseinrichtung Gefkensweg. Hieraus resultiert ein entsprechender anteiliger Zuschussbedarf für eine komplette 4-gruppige Kindertagesstätte.

- Produkt 3652

Der Zuschuss für den Kindergarten "Hof Langenmoor" e. V. beträgt € 365.800

Hierin enthalten sind auch die Kosten für die Anmietung der Räume des durch den Vermieter errichteten Krippenanbaus inkl. der entsprechenden Aufwendungen für Personal und Betrieb.

Der Zuschussbedarf erhöht sich um rd. € 7.800 gegenüber dem Ansatz 2024.

Die erforderliche Anpassung resultiert insbesondere aus der Tarifierhöhung inkl. der nunmehr gewährten Sonderzahlung und den Anstieg der Personalkosten durch die nunmehr geklärte personelle Besetzung.

- Produkt 3653 – Wurzelkindergarten Worphausen € 17.100

In dieser Waldorf-Einrichtung in Lilienthal werden zurzeit 2 Grasberger Kinder betreut. Hierfür sind im Rahmen des vorgelegten Wirtschaftsplanes Zuschüsse zu zahlen.

- Produkt 6110

Gewerbesteuerumlage € 350.000

Anteil der Gemeinde an der Entschuldungsumlage des Landes
für den Entschuldungsfonds € 14.500

für 2025 zu zahlende Kreisumlage € 5.178.800

Die Gewerbesteuerumlage ist ausschließlich kalkuliert auf Basis der erwarteten Gewerbesteuererträge in 2025 in Höhe von € 4.000.000. Der Hebesatz ist hierfür ab 2020 auf 39 %-Punkte (bisher 69) reduziert worden! Für das Haushaltsjahr 2024 wird sich eine höhere Gewerbesteuerumlage ergeben. Dieses ist zurückzuführen auf höher ausfallende Gewerbesteuererträge!

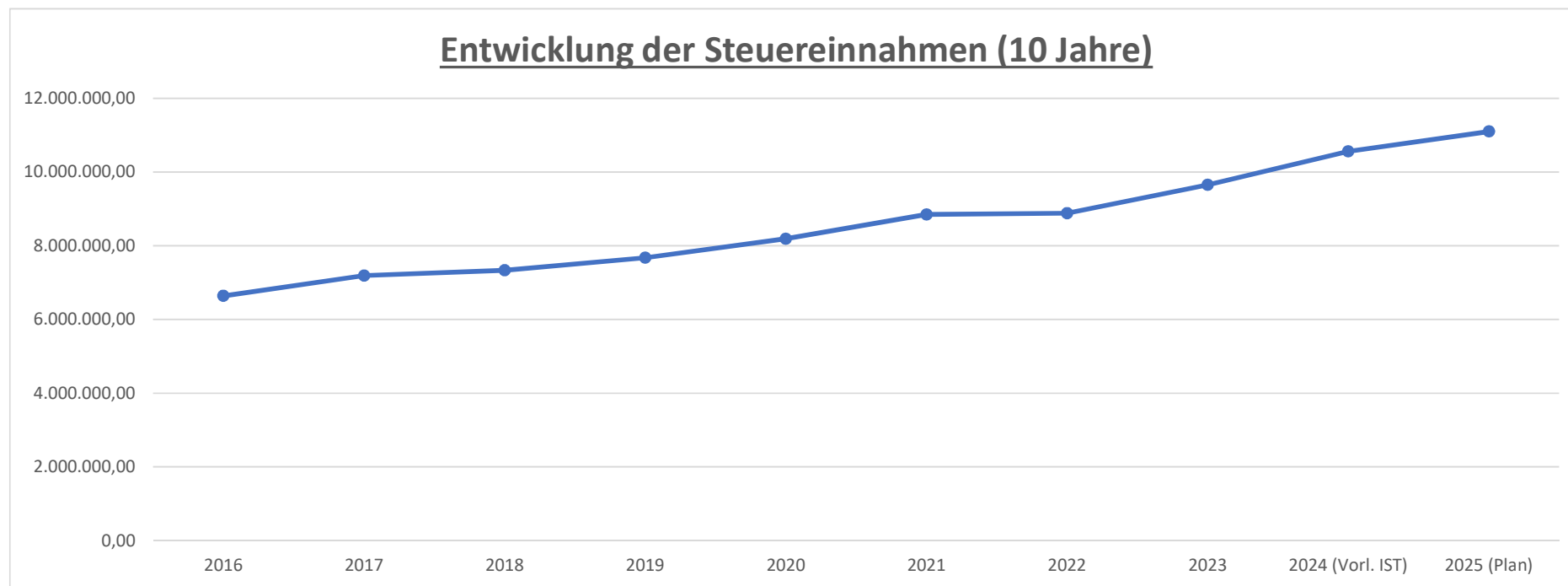
Bei der Kreisumlage ergibt sich unter Berücksichtigung der deutlich erhöhten Beteiligung an den Kita-Kosten eine Erhöhung des Kreisumlage-Hebesatzes auf 50,30 %-Punkte. Die Anpassung bei den Schlüsselzuweisungen ist hierbei berücksichtigt. Der Anteil der Kreisumlage liegt mit rd. 27 % bei fast 1/3 der Gesamtaufwendungen der Gemeinde.

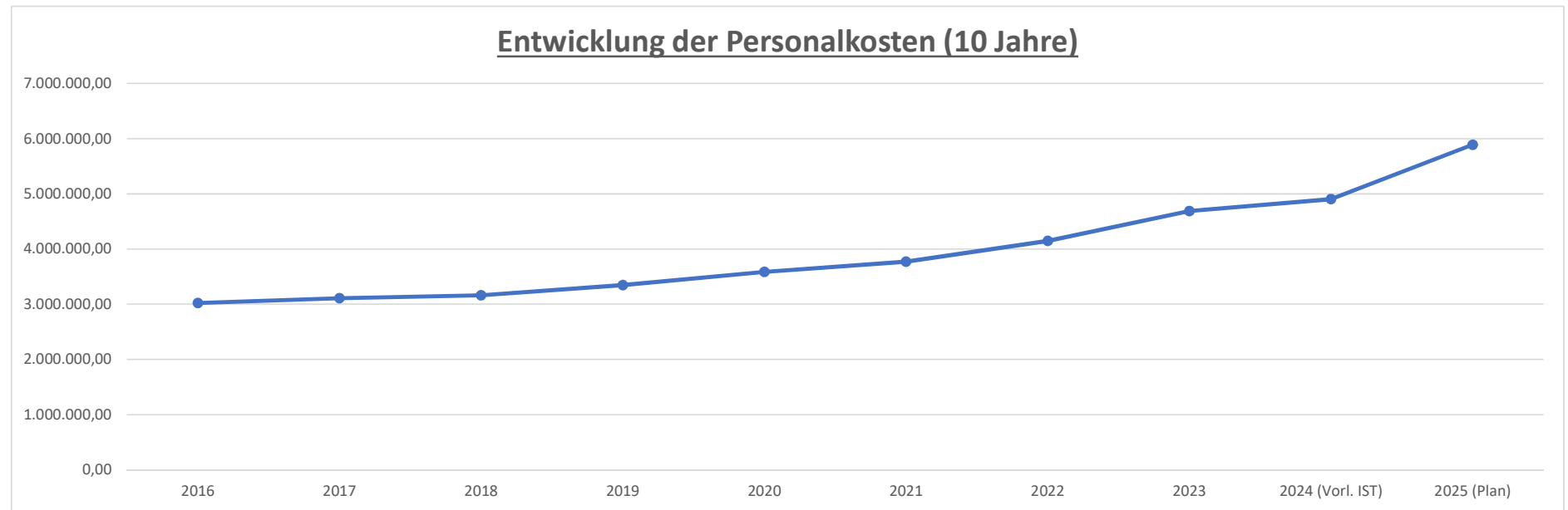
- 19. Sonstige ordentliche Aufwendungen € 461.000

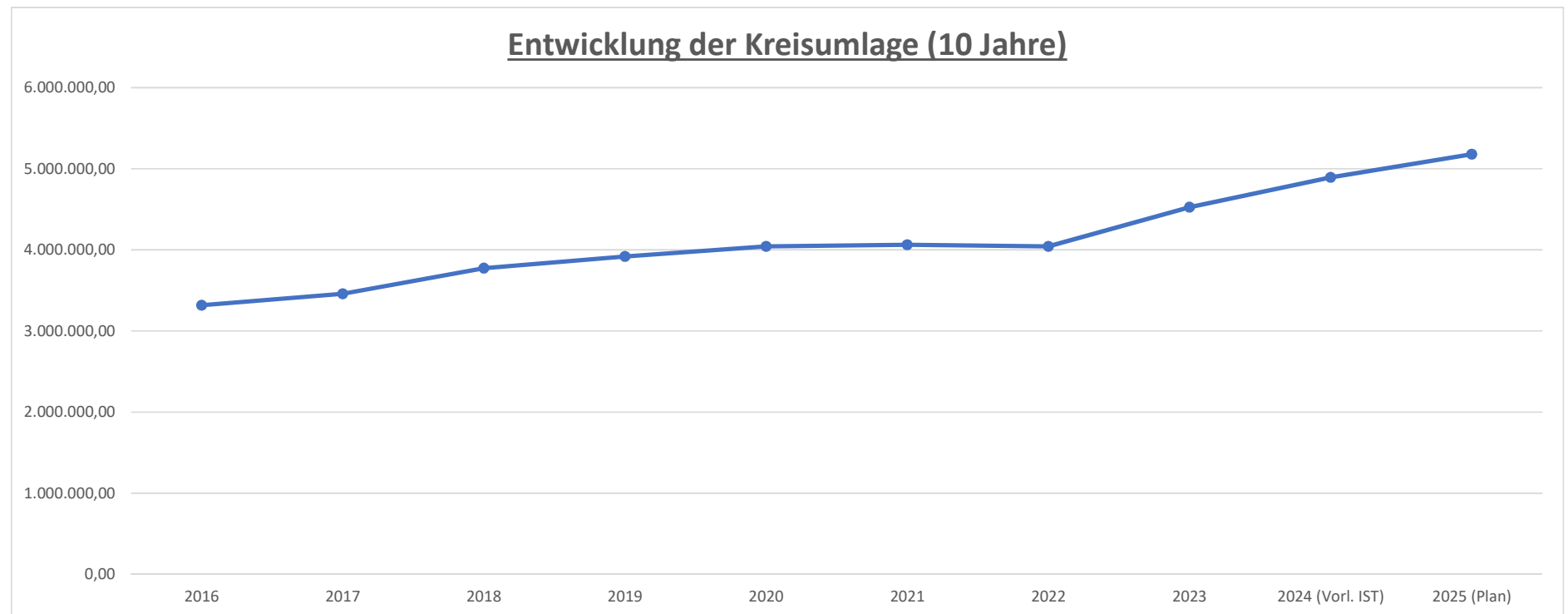
Hier sind die Kosten für Sachaufwendungen, Geschäftsaufwendungen, Fortbildungskosten und Kosten für die Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt, die Post- und Fernmeldegebühren für die Budgets des Rathauses, der Grundschulen, des Kindergartens sowie des Außendienstes zusammengefasst. Enthalten sind hier auch mit € 89.000 die Aufwendungen für die ehrenamtliche Tätigkeit.

- 23. Außerordentliche Erträge/Aufwendungen € 35.000 / € 70.000

Hier wirkt sich der Wasserschaden am Sportboden der Sporthalle Grundschule Grasberg aus 2024 durch den vorgesehenen Austausch bis Februar 2025 aus. Durch die nicht abschließend zu klärende Ursache wird durch die Versicherung nur ein Kulanzbetrag übernommen.







V. Finanzplanung / Investitionsprogramm

1. Entwicklung der Erträge bis 2028

Bei den Steuern und Abgaben sind die Orientierungsdaten des Landes hinsichtlich der zu erwartenden Veränderungen eingearbeitet worden. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ergibt sich aufgrund der Ergebnisse der Steuerschätzung vom November eine Verbesserung um rd. € 144.000.

Aufgrund der Hebesatzentwicklung in den Nachbargemeinden und im Hinblick auf die zuletzt 2018 vorgenommene Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes ist ab 2021 eine Anhebung von bisher 380 %-Punkte auf 400 %-Punkte erfolgt. Die Höhe der Gewerbesteuervorauszahlungen liegt nunmehr bei rd. € 3.600.000. Ergänzend dazu ist auch eine Anpassung des Grundsteuerhebesatzes ab 2025 von bisher 520 %-Punkte auf 470 %-Punkte vorgesehen (aufkommensneutral). Aus diesem Grund ist eine Anpassung der Grundsteuer-Hebesätze zum 01.01.2026 520%-Punkte bereits mit der Haushaltssatzung 2025 vorgesehen. Die Erforderlichkeit hierzu ergab sich aus der nicht möglichen Erfüllung der bisherigen Vorgaben der Kommunalaufsicht bezogen auf die fehlenden Überschüsse im Ergebnis- und Finanzhaushalt.

Eingeflossen sind die Ergebnisse der Steuerschätzung vom November 2024. Derzeitig steigenden Inflation ist mit weiteren Lohnerhöhungen zu rechnen, wodurch für die weiteren Haushaltsjahre ein stärkerer Anstieg beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer erreicht werden kann.

Bei den Zuwendungen und Allgemeinen Umlagen werden die Schlüsselzuweisungen bedingt durch die höhere Steuerkraft und insbesondere durch die Auswirkungen des ZENSUS 2022 auf die Einwohnerzahl (./ 400) bis zum Jahr 2026 unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes aufgrund der Steuerkraftentwicklung der Gemeinde voraussichtlich zurückgehen. Bei den öffentlich rechtlichen Entgelten sowie den privatrechtlichen Entgelten und sonstigen ordentlichen Erträgen werden sich keine Veränderungen im Finanzplanungszeitraum einstellen. Hinzu kommen weiterhin die im Haushalt im Produkt 3155 veranschlagten Mietzahlungen für die Wohnungen der Flüchtlinge mit entsprechenden teilweisen Erstattungen durch das Sozialamt (€ 40.000), bei allerdings unklarer Entwicklung der Flüchtlingszahlen. Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen beinhalten insbesondere die Erstattung des Landkreises für die von der Gemeinde verauslagten Kosten für die Flüchtlingsunterbringung. Da das Reinigungspersonal aus der IGS auf die gemeindeeigenen Gebäude verteilt wurden, entfällt hier zukünftig die Kostenerstattung des Landkreises für die Reinigung der IGS.

2. Entwicklung der Aufwendungen bis 2028

Bei den Personalaufwendungen sind für 2025 – bedingt durch den weiteren Anpassungsbedarf im KiTa-Bereich und durch die Tarifverhandlungen – größere Steigerungsraten vorgesehen. Hinsichtlich der Veränderungen in 2025 zum Vorjahr wird auf die weiteren Erläuterungen im Vorbericht verwiesen. Die derzeit bekannten tariflichen Entwicklungen sind eingearbeitet. Die Personalaufwendungen sind unter Berücksichtigung der zugeordneten Zeitanteile bei den entsprechenden Produkten ausgewiesen. Veränderungen im Stellenplan – soweit nicht Umsetzungen - sind ergänzend zu den Erläuterungen unter VIII aufgeführt.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind Sondereffekte insbesondere bei der Gebäudeunterhaltung in 2025 berücksichtigt. Die Maßnahmen für 2025 werden in einem gesonderten Teil des Vorberichtes erläutert. Sondereffekte ergeben sich insbesondere durch die gesonderte Ausweisung der "Pauschale Raumqualität" im Rahmen des Qualitätskostenzuschusses des Landkreises, resultierend aus der abgeschlossenen Jugendhilfevereinbarung.

Die Entwicklung bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen entspricht den geplanten / erforderlichen Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt. Steigerungen sind im Verhältnis zum Haushaltsjahr 2024 bei den Liquiditätskrediten durch die Anpassung des Höchstbetrages aufgrund der veränderten Zinssätze bei den Investitions- / Liquiditätskrediten im kurzfristigen Bereich entsprechend vorgesehen. Die tatsächlichen Zinsaufwendungen / Kreditmarkt in 2025 werden voraussichtlich bei € 786.000 liegen.

Bei den Transferaufwendungen spiegelt sich die Entwicklung bei den Steuereinnahmen sowie den Einnahmen aus Schlüsselzuweisungen wieder. Durch die erneut steigende Steuerkraft und die Anpassung des Kreisumlage-Hebesatzes im Haushaltsjahr 2024 ist eine Erhöhung bei den Aufwendungen für die Kreisumlage eingeplant. Des Weiteren steigt der Betriebskostenzuschuss an den DRK Kreisverband Osterholz e.V., insbesondere aufgrund gestiegener Personalkosten bei den DRK-Kindertagesstätten weiterhin an. Die erhöhten Bewirtschaftungskosten sind hierbei bereits eingeplant.

Insgesamt wird das Jahresergebnis aufgrund der gestiegenen Personalkosten und der erhöhten Kreisumlagezahlungen weiterhin mit Beträgen zwischen rd. € 1.886.400 (2025) bis hin zu erhofften noch rd. € 1.620,100 im Jahr 2028 negativ ausfallen. Hieraus ergibt sich im Zusammenhang mit dem voraussichtlichen Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres aus dem Finanzhaushalt 2025 unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Höhe der Liquiditätskredite zum 31.12.2025 (€ 10.500.000) ein entsprechend hoher Bedarf an durchschnittlich erforderlichen Liquiditätskrediten in einer Höhe von bis zu € 14.000.000! in 2028.

Es wurde bereits darauf hingewiesen, dass negative Jahresergebnisse in den künftigen Bilanzen entsprechend die Nettoposition und damit das Eigenkapital der Gemeinde reduzieren. Insofern lässt sich aus der vorgelegten Schlussbilanz 2023 sehr deutlich erkennen, wie lange der "Spielraum" aus dem ausgewiesenen Reinvermögen auf der Passiv-Seite der Bilanz zur Abdeckung der negativen Jahresergebnisse ausreichend sein wird. Der Fehlbetrag 2023 mit rd. € 646.017 ist hierbei bereits berücksichtigt!

Wie immer ist hierbei zusätzlich zu berücksichtigen, dass weitere gravierende Veränderungen beim Zinsniveau für Kreditaufnahmen am Kreditmarkt sowie erhebliche Tarifsteigerungen bei den Personalaufwendungen und Einbrüche, insbesondere beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, der Gewerbesteuer und den Schlüsselzuweisungen, zu deutlichen Veränderungen des auszuweisenden negativen Jahresergebnisses führen würden.

Investitionsplanung bis 2028

Im Rahmen der Investitionsplanung sind die derzeit bekannten Beschlüsse über investive Maßnahmen der Gemeinde eingeplant. Insofern ergibt sich aus dem im Haushaltsplan ausgewiesenen Investitionsplan ein Rückgang der Auszahlungen für Investitionstätigkeit von € 1.886.900 im Jahr 2025 auf Auszahlungen in Höhe von rd. € 155.000 durchschnittlich in den Jahren 2026 bis 2028.

Für die dringend erforderlichen Straßenerneuerungen unter Berücksichtigung der teilweise komplett abgängigen Abschnitte von Gemeindestraßen sind in Abstimmung mit der Kommunalaufsicht grundsätzlich Mittel für einzelne Abschnitte in Höhe von jährlich € 300.000 eingeplant. Für 2025 wird voraussichtlich in ähnlicher Form vorgegangen werden müssen. Allerdings ist hierbei zu berücksichtigen, dass derzeit keine konkreten Straßenbauabschnitte für eine Erneuerung vorgesehen sind.

Die in der Investitionsplanung 2025 bis 2028 ausgewiesenen Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden enthalten insofern die Finanzierungsraten für das Rathaus / die Sporthalle Dannenberg / den Erweiterungsbau der DRK Kita Gefkensweg sowie die Finanzierung der Maßnahmen im Rahmen der energetischen Sanierung der Seniorenwohnanlage über einen Investor. Diese Finanzierungsform führt zu entsprechenden jährlichen Entlastungen in dieser Größenordnung auf der Passiv-Seite der Bilanz ergänzend zu den geplanten Tilgungen!

Für das Jahr 2025 ist als Investitionsmaßnahme, insbesondere der Erweiterungsbau der Grundschule Grasberg zur 4 Zügigkeit, aufgrund der steigenden Schülerzahlen, mit einem Investitionsvolumen von €1.250.000 eingeplant. Es handelt sich hierbei im Rahmen des Niedersächsischen Schulgesetz um eine Pflichtaufgabe der Gemeinde.

Des Weiteren sind zudem Baukosten in Höhe von €160.000 – inkl. der Haushaltsausgabereste für den Neubau sowie für das Außengelände der Kindertagesstätte An der Wörpe berücksichtigt. Außerdem ist für die Ausstattung und Einrichtung der Kindertagesstätte an der Wörpe ein Investitionsvolumen in Höhe von 52.000,00 € vorgesehen.

Für die Ortsfeuerwehr Grasberg ist Rahmen des Katastrophenschutzes die Beschaffung eines weiteren mobilen Notstromaggregates in Höhe von 107.000,00 € vorgesehen.

Aus der Finanzplanung / dem Investitionsprogramm ergibt sich nach derzeitigem Stand die nachfolgende Entwicklung der Kreditaufnahmen und Tilgungsleistungen.

	Insgesamt €	Neuverschuldung €
Neuaufnahmen 2025	2.100.000	
abzügl. Tilgungsleistungen 2025	1.086.300	+ 1.013.700
Neuaufnahme 2026	0	
abzügl. Tilgungsleistungen 2026	1.123.700	./ 1.123.700
Neuaufnahmen 2027	0	
abzügl. Tilgungsleistungen 2027	1.140.300	./ 1.140.300
Neuaufnahmen 2028	0	
abzügl. Tilgungsleistungen 2028	1.159.100	./ 1.159.100
Neuverschuldung Gesamt:		./ 2.409.400

In dem Finanzplanungszeitraum 2025 bis 2028 ergibt sich somit eine Reduzierung der investiven Verschuldung der Gemeinde um € 2.409.400 Dies ist allerdings nur möglich, wenn der eingeplante Höchstbetrag an Liquiditätskrediten eingehalten werden kann.

Hier gelten insofern die gleichen Vorbehalte hinsichtlich der Entwicklung wie bei den Erläuterungen zum Investitionsprogramm für den gleichen Zeitraum.

VI. Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Grasberg

Erläuterungen / Maßnahmen / Planungen / Perspektiven

A. Ausgangslage

Gemäß § 110 Abs. 1 NKomVG haben die Kommunen ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Voraussetzung dafür ist insbesondere, dass die dauernde Leistungsfähigkeit der Kommune nach § 23 KomHKVO gewährleistet ist, Fehlbeträge nach § 24 KomHKVO abgebaut werden und eine Überschuldung nach § 110 Abs. 7 NKomVG vermieden wird. Aus diesen Gründen hat die Gemeinde ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn der Haushalt trotz Ausnutzung aller Einsparmöglichkeiten bei den Aufwendungen und Auszahlungen und Ausschöpfung aller Ertrags- und Einzahlungsmöglichkeiten nicht ausgeglichen werden kann oder Fehlbeträge aus Vorjahren auszugleichen sind oder nach der Ergebnis- und Finanzplanung im Planungszeitraum Fehlerträge erwartet werden.

Aufgrund der o.g. Bestimmungen hat die Gemeinde Grasberg für das Haushaltsjahr 2025 ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag der Vorjahre

Haushaltsjahr	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag
2010	-193.498,51 €
2011	+187.809,77 €
2012	-585.776,82 €
2013	-1.072.504,05 €
2014	-794.502,07 €
2015	-281.307,02 €
2016	-302.433,54 €
2017	+2.127,43 €
2018	+778.836,88 €
2019	+208.646,17 €
2020	+661.956,26 €
2021	+30.168,97 €
2022	+663.805,74 €
2023	-646.016,78 €
<u>Fehlbeträge gesamt:</u>	<u>-1.342.687,57 €</u>

Der im Rahmen des Haushaltsplans 2017 ausgewiesene Fehlbedarf in Höhe von € 994.800,00 konnte bis zum Ende des Haushaltsjahres 2017 in einen positiven Jahresabschluss 2017 umgewandelt werden. Das Rechnungsergebnis 2017 weist als Jahresergebnis einen Überschuss in Höhe von € 2.127,43 aus. Dieses positive Jahresergebnis ist grundsätzlich auf die erhaltene Bedarfszuweisung vom Land in Höhe von € 300.000 zurückzuführen. Des Weiteren wurden im Vergleich zu den Planansätzen 2017 bei den Gewerbesteuern Mehreinnahmen von rd. € 456.500 erzielt. Dem gegenüber stehen Mehraufwendungen bei den Abschreibungen in Höhe von € 56.500.

Im Haushaltsplan 2018 liegt der ausgewiesene Fehlbedarf bei € 644.000. Im Haushaltsjahr 2018 wurde die sparsame Haushaltsführung ebenfalls fortgesetzt. Hinsichtlich der Ausführung des Haushaltsplans wird auf den Vorbericht unter I verwiesen. Insbesondere die deutlich höhere Gewerbesteuererträge von € 220.957,68 und höhere Schlüsselzuweisungen in Höhe von € 203.924,00 haben zu einer Verminderung des Jahresfehlbedarfs geführt. Des Weiteren hat die gewährte Bedarfszuweisung in Höhe von insgesamt € 900.000 u.a. die Mehraufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage (+ € 45.800) und der Kreisumlage (+ € 207.939) mehr als ausgleichen können.

Für das Haushaltsjahr 2018 ergibt sich aufgrund des geprüften Jahresabschlusses ein Überschuss in Höhe von € 778.836,88. Unter Berücksichtigung der kumulierten Fehlbeträge aus Vorjahren in Höhe von € 3.040.084,81 ergibt sich für die Bilanz zum 31.12.2018 ein Gesamtfehlbetrag in Höhe von € 2.261.247,93.

Der im Rahmen des Haushaltsplans 2019 ausgewiesene Fehlbedarf in Höhe von € 559.300,00 konnte bis zum Ende des Haushaltsjahres 2019 in einen positiven Jahresabschluss 2019 umge-

wandelt werden. Das Rechnungsergebnis 2019 weist als Jahresergebnis einen Überschuss in Höhe von € 208.646,17 aus. Dieses positive Jahresergebnis ist grundsätzlich auf die erhaltene Bedarfszuweisung vom Land in Höhe von € 450.000 zurückzuführen. Des Weiteren wurden im Vergleich zu den Planansätzen 2019 bei den Gewerbesteuern Mehreinnahmen von rd. € 277.300 erzielt. Dem gegenüber stehen u.a. Mehraufwendungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von € 25.400.

Für das Haushaltsjahr 2020 wurde im Rahmen der Haushaltsplanungen ein Fehlbedarf in Höhe von 727.100,00 € ausgewiesen. Dieser Fehlbedarf konnte aufgrund deutlicher Mehreinnahmen von Gewerbesteuern in ein positives Jahresergebnis in Höhe von 661.956,26 € verändert werden. Die Mehreinnahmen der Gewerbesteuern gegenüber den Planansätzen belaufen sich auf knapp 881.000,00 €. Des Weiteren wurden auch Mehreinnahmen in Höhe von 103.120,00 € bei den Schlüsselzuweisungen generiert.

Im Haushaltsplan 2021 liegt der ausgewiesene Fehlbedarf bei 899.800,00 €. Aufgrund deutlicher Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen und der Gewerbesteuer, konnte der Fehlbedarf in ein positives Jahresergebnis in Höhe von 30.168,97 € verändert werden. Die Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen gegenüber den Planansätzen belaufen sich auf knapp 517.000,00 €. Bei der Gewerbesteuer konnten Mehreinnahmen in Höhe von knapp 455.600,00 € verzeichnet werden.

Für das Haushaltsjahr 2022 liegt der ausgewiesene Fehlbedarf bei 1.291.200 €. Aufgrund deutlicher Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, konnte der Fehlbedarf in ein positives Jahresergebnis in Höhe von 663.805,74 € verändert werden. Die Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen gegenüber den Planansätzen belaufen sich auf knapp 669.000,00 €. Bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer konnten Mehreinnahmen in Höhe von knapp 106.000,00 € verzeichnet werden.

Für das Haushaltsjahr 2023 liegt der ausgewiesene Fehlbedarf bei 1.667.600,00 €. Aufgrund deutlicher Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen und dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, könnte der Fehlbedarf deutlich gesenkt werden und das Jahresergebnis konnte auf -646.016,78 € gesenkt werden.

Des Weiteren werden nach derzeitigem Erkenntnisstand im Finanzplanungszeitraum bis zum Jahr 2028 noch folgende Fehlbedarfe auszuweisen sein:

Haushaltsjahr 2026	€ 2.222.300 (12,78 % der ordentlichen Erträge)
Haushaltsjahr 2027	€ 1.846.400 (10,38 % der ordentlichen Erträge)
Haushaltsjahr 2028	€ 1.620.100 (8,90 % der ordentlichen Erträge)

Aus dieser Übersicht ergibt sich, dass nach derzeitigem Stand der Finanzplanung bis zum Haushaltsjahr 2028 kein ausgeglichener Ergebnishaushalt erreicht werden kann. Weitere Belastungen im Kindergartenbereich – für den Ergebnishaushalt durch die Zunahme der Zahl der Krippenplätze ergeben sich aus dem seit dem Jahr 2013 zu erfüllenden Rechtsanspruch, sowie durch den Wegfall der Kindergartengebühren zum 01.08.2018. Laut der mittelfristigen Finanzplanung kann kein Haushaltsausgleich in Aussicht gestellt werden.

Ursachen der Fehlentwicklung

Die Notlage der Finanzen der Gemeinde Grasberg hat insbesondere die nachfolgenden Ursachen:

- Durch den zu erfüllenden Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz haben sich in den Haushaltsjahren 1999 bis 2011 weitere Belastungen des Verwaltungshaushaltes (ohne Finanzierungskosten der Neubauten) in Höhe von € 460.000 jährlich zusätzlich ergeben (Zuschussbeträge für den Betrieb der erforderlichen Neubauten der Zwei-Gruppen-Kindergärten Gefkensweg, Huxfeld und Seehausen, der Hortgruppen für Schulkinder Gefkensweg in der Trägerschaft des DRK Kreisverbandes Osterholz e. V. sowie den Kindergarten Hof Langenmoor). Durch die erforderliche bedarfsgerechte Bereitstellung von längeren Betreuungszeiten und den Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz ab 2013 mit der Folge der Einrichtung von 10 Krippengruppen und des erforderlichen Umbaus der ehemaligen Grundschule Rautendorf in eine weitere 5-Gruppen-Kindertagesstätte, sowie der anstehenden Erweiterung der DRK-KiTa Gefkensweg zu einer 4-Gruppen-Einrichtung – liegt der Zuschussbedarf für den Teilhaushalt 4 – trotz der Neufassung der Gebührensatzung – nunmehr bei € 2.828.900!

Ursache hierfür ist einerseits der politisch gewollte Zuwachs der Einwohnerzahl der Gemeinde Grasberg, dokumentiert durch die erfolgte Ausweisung von Baulandflächen für die Familien der sog. „Babyboomer“-Generation, MitbürgerInnen aus Ostdeutschland und Zuwanderern in den 90er Jahren und aktuell, andererseits die starke Zunahme der tatsächlichen Bedarfe für Kindertages-/Krippenbetreuung.

- Eingriffe des Landes im Rahmen des Finanzausgleiches durch z. B. erhebliche Eingriffe bei der Finanzausgleichsmasse und drastische Reduzierung der Berechnung des Ausgleiches für die zu erfüllenden Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises. Nicht zuletzt bei den Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises ergibt sich seit 1999 ein jährlicher Einnahmeausfall in einer Größenordnung von über € 150.000!

Der vom Gesetzgeber geforderte Haushaltsausgleich – Vermeidung künftiger Fehlbeträge – wird nur möglich werden, indem die strikte Haushaltsdisziplin fortgeführt wird, sofern die Aufwendungen von der Gemeinde beeinflussbar sind und gleichzeitig eine nachhaltige, kontinuierliche Verbesserung der Ertragslage möglich wird. Letzterer Faktor hängt im Wesentlichen von der Entwicklung der Wirtschaftslage im Land und damit verbundenen Einkommensteuer- und Gewerbesteuerereinnahmen, aber vor allem von bedarfs- wie auch aufgabengerechten Zuweisungen von Finanzmitteln seitens des Landes Niedersachsen ab.

Da die Ertragslage der Gemeinde dadurch in großen Teilen fremdbestimmt ist und gleichzeitig die konkrete Verbesserung der Steuereinnahmekraft der Gemeinde Grasberg in den letzten Jahren zu spürbaren Mindereinnahmen beim Finanzausgleich des Landes sowie deutlichen Mehrausgaben bei der Kreisumlage führte, ist derzeit keine erkennbare Verbesserung der Finanzlage aus eigener Kraft für eine bedarfsgerechte Mittelausstattung zu erreichen.

B. Bisherige Maßnahmen

Ohne eine Verstärkung der Schlüsselmasse zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen vom Land und einer Rückkehr der Schlüsselzuweisungen zu der neben dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ehemals wichtigsten Ertragsquelle wird es der Gemeinde Grasberg nicht möglich sein, einen ausgeglichenen Haushalt in der Planung vorzulegen. Trotz der Stärkung der Erträge bei den Gewerbesteuern und den Schlüsselzuweisungen kann der strukturelle Fehlbedarf der Gemeinde Grasberg der – bei nicht zahlungswirksamen Abschreibungen mit einem Volumen von € 907.000 unter Berücksichtigung der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten in Höhe von € 468.000 – bei rd. € 439.000 liegt, im Finanzplanungszeitraum nicht ausgeglichen werden. Durch den ab 2013 zu erfüllenden Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz für Kinder von 0 bis 3 Jahren werden mögliche Einsparungen durch Reduzierung der Zahl der Kindergartengruppen nicht realisierbar.

Hinzu kommt der aufgrund der beruflichen Zwänge nachvollziehbare "Druck" der Eltern, längere Betreuungszeiten vorzuhalten. Auch durch den weiteren Krippenausbau mit derzeit 11 Gruppen ist der zu zahlende Zuschuss an den DRK Kreisverband Osterholz und den Kindergarten Hof Langenmoor e. V. auf dem gleichbleibenden Niveau der Vorjahre.

Aufgrund der Beschlüsse der Ratsgremien zur Aufhebung des Schulstandortes Grundschule Rauteendorf entfällt der jährlichen Zuschussbedarf hierfür in Höhe von rd. € 124.000,00.

Im Rahmen des Konjunkturpaketes II konnten mit Bundesmitteln energetische Sanierungsmaßnahmen bei zwei Gebäuden, der Grundschule Grasberg und des Feuerwehrgerätehauses Grasberg, vorgenommen werden, die dazu führen, dass diese für die vorhandenen Gebäude mit der längsten Nutzungsnotwendigkeit und Flächennutzung aus dem Bereich der Pflichtaufgaben für die Zukunft Kosten sparend wirken.

Im Zuge des Ausbaus der Speckmannstraße (K 10) konnte die Gemeinde mit Unterstützung aus Dorferneuerungs-Fördermitteln die alte Straßenbeleuchtung durch eine energie-effiziente Beleuchtung ersetzen, die zu wesentlicher Energieeinsparung führt. Hier wird beginnend ab 2013 kontinuierlich über einen Zeitraum von 10 Jahren ein Austausch von Lampenköpfen mit Einsatz von LED-Technik vorgenommen, um den steigenden Stromkosten für die Straßenbeleuchtung (innerhalb von 6 Jahren von 40 T€ auf 56 T€) entgegenzuwirken. Der Vertrag mit den Stadtwerken Osterholz wurde in 2013 entsprechend angepasst.

Das Gebäudemanagement hat in den vergangenen Jahren jährlich eine Energieanalyse für ein kommunales Gebäude von einem Fachinstitut erstellen lassen, um wirksame und wirtschaftliche

energetische Sanierungen sinnvoll durchzuführen. Des Weiteren werden seit 2018 jährliche Energieberichte über die gemeindeeigenen Gebäude erstellt. Diese Energieberichte sollen den Energieverbrauch aller Gebäude darstellen und mögliche Ausreißer aufzeigen.

Aufgrund der Teilnahme am KGSt-Vergleichsring für kleine Kommunen in Niedersachsen konnte festgestellt werden, dass die Bewirtschaftungskosten der gemeindeeigenen Gebäude im Vergleich zu den Teilnehmerkommunen über dem Durchschnitt liegen. Im Rahmen der anschließenden Prüfung der jeweiligen Kennzahlen wurden zur Reinigung dieser Gebäude entsprechende Reinigungsreviere und -pläne festgelegt. Durch diese Umstellung der Reinigungsprozesse konnten knapp 45.000,00 € eingespart werden.

C. Umgesetzte Maßnahmen des HSK 2012 – 2024

Die bisherigen Mietaufwendungen für die mobile Erweiterung der Grundschule Rautendorf sind nach dem Ende Juli 2011 erfolgten Abbau entsprechend ab 2012 dauerhaft weggefallen. Hierbei handelt es sich um eine dauerhafte Einsparung in Höhe von rd. € 46.000,00 jährlich.

Erneuerung der Straßenbeleuchtung an der Speckmannstraße im Haushaltsjahr 2013 durch energie-effiziente Beleuchtung im 1. + 2. Bauabschnitt führt dauerhaft zu einer Reduzierung der anfallenden Strom- und Wartungskosten in Höhe von € 3.500,00 jährlich.

Durch den in den letzten Jahren bereits erfolgten Austausch der Lampenköpfe der Straßenbeleuchtung mit Umrüstung auf LED-Technik ergibt sich ein Rückgang bei den Stromkosten um rd. € 6.000 - € 8.000 jährlich.

Auf Ebene der Fachbereiche wurde im Jahr 2012 eine Überprüfung der Arbeitsabläufe in Personalamt und Sitzungsdienst durchgeführt mit dem Ziel, durch den Einsatz neuer Technik interne Prozesse zu optimieren und zunehmend erforderlichen Überstunden in den Bereichen entgegenzuwirken. Im Ergebnis konnte durch den Einsatz neuer Software in der Verwaltung die Mitarbeiterin im Personalamt entlastet werden und durch Neuvertrag mit der KDO eine digitale Zeiterfassung mit papierloser Antragsbearbeitung eingeführt werden. Dies führte zu einer wesentlichen Entschlackung der Abläufe und Überstundenabbau.

Für den Bereich Sitzungsdienst wurde im Jahr 2012 eine neue Software beschafft mit dem Ziel, die Ratsarbeit durch Veröffentlichung im Internet transparenter und für die BürgerInnen vor den Sitzungen zugänglich zu machen und gleichzeitig die Ratsmitglieder durch technische Einrichtung in ein papierloses System einzubinden, das Kopierkosten und Arbeitszeit spart. Einsparpotential in Höhe von € 4.000 jährlich.

Wichtiger noch sind die Optimierung der internen Arbeitsabläufe sowie die Reduzierung zeitintensiver Kopier- und Sortierarbeiten. Bei der Neubesetzung einer Stelle im Vorzimmer aufgrund Altersteilzeit wurde eine Stundenreduzierung vorgenommen mit Wirkung ab 2014. Die dauerhafte Einsparung bei den Personalkosten ist mit rd. € 5.000 jährlich zu beziffern.

Die Mietaufwendungen für die mobilen Flüchtlingsunterkünfte konnten aufgrund einer Vertragsanpassung und einer Nutzungsverlängerung deutlich reduziert werden, sodass mit jährlichen Einsparungen in Höhe von rund € 35.500 zu rechnen ist. Des Weiteren konnte aufgrund der Übernahme der Mobilbauten zum 01.01.2022 für die zukünftigen Jahre weitere Kosten in Höhe von knapp 14.100 € eingespart werden.

Überprüfung der Möglichkeiten zur Ertragsverbesserung

Die Überprüfung der gemeindlichen Gebührensatzungen für die Kindertageseinrichtungen in Grasberg sowie die Obdachlosenunterkünfte wurde vorgenommen und dem Gemeinderat jeweils vorgelegt. Bei den Kindertageseinrichtungen betrug der Kostendeckungsgrad je Betreuungsstunde für das abgerechnete Kindergartenjahr 2021/2022 knapp 69,87 % und liegt damit deutlich über dem angestrebten Ziel von 30 % Kostendeckung. Zum 01.08.2018 ist aufgrund der Beitragsfreiheit im Kindergarten eine Änderung der Gebührensatzung erfolgt. Damit verbunden ist die Anhebung der Gebührenerträge im Krippenbereich und Reduzierung der Zuschussbedarfe.

Hinsichtlich der Anpassung der Feuerwehrgebührensatzung ist die erforderliche Gebührenkalkulation basierend auf der Empfehlung des Städte- und Gemeindebundes erarbeitet worden. Die Satzung

wurde nunmehr entsprechend der ebenfalls vorliegenden Empfehlung der kommunalen Spitzenverbände überarbeitet und durch den Gemeinderat am 03.12.2020 beschlossen. Der Gemeinderat hat eine Erhöhung der Jahresgebühren für die Gemeindebücherei ab 2014 beschlossen. Die Anpassung der Verwaltungskostensatzung wurde mit Wirkung zum 01.09.2014 durch den Gemeinderat beschlossen.

Die Neufassung der Hundesteuersatzung zum 01.01.2017 wurde dem Gemeinderat ebenfalls vorgelegt. Durch die Anhebung der Steuertarife wurden jährliche Ertragsverbesserungen in Höhe von € 11.000 erzielt.

Bei den Obdachlosenunterkünften wird ebenfalls eine jährliche Überprüfung vorgenommen und die Anpassung der Benutzungsgebühren wurde zum 01.01.2017 beschlossen.

Die Mieteinnahmen für die Wohnungen in der Senioren-Wohnanlage der Gemeinde Grasberg werden ebenfalls voll ausgeschöpft. Da es sich hier vollständig um Sozialwohnungen handelt, die durch Landesdarlehen mitfinanziert werden, wird die jeweilige Kappungsgrenze bei den Sozialmieten in Höhe von derzeit € 4,70 je m² vorgegeben.

In der Gemeinderatssitzung vom 05.12.2019 wurde die Anhebung der Grundsteuer A und der Grundsteuer B von einem Hebesatz von 440 v.H. auf einen Hebesatz von 480 v. H. beschlossen. Hierdurch ergibt sich eine Ertragsverbesserung um € 147.000. Allerdings ist zu berücksichtigen, dass ab 2019 die gestiegene Steuerkraft Auswirkungen auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen sowie auf die Höhe der Kreisumlage hat!

Ebenfalls wurde in der o.g. Gemeinderatssitzung der Gewerbesteuerhebesatz von 380 v.H. auf 400 v.H. angehoben. Hier kann festgestellt werden, dass die Steuerkraft voll ausgeschöpft ist - durch die abzuführenden Umlagen (Gewerbesteuerumlage und Kreisumlage sowie Anrechnung im Rahmen des Finanzausgleiches) verbleiben bei einem vorgenannten überdurchschnittlichen Hebesatz weniger als € 0,40 je erwirtschaftetem Euro bei der Gewerbesteuer im Gemeindehaushalt. Unter Berücksichtigung der zu zahlenden Gewerbesteuerumlage und Kreisumlage ergibt sich für 2021 ein Nettomehrertrag in Höhe von ca. € 47.600 (brutto € 119.000).

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die Bereitstellung von Flächen im Gewerbegebiet Wörpedorfer Ring zu einem Anstieg der Gewerbesteuervorauszahlungen geführt hat. Es ist daher eine weitere Gewerbeflächenentwicklung an der Wörpedorfer Straße angestrebt.

Bei den Beiträgen sind derzeit bezogen auf die Gemeinde Grasberg lediglich Erschließungskostenbeiträge anzuführen. Diese werden im Rahmen der aktualisierten Erschließungskostenbeitragssatzung voll ausgeschöpft (der Gemeindeanteil liegt beim gesetzlichen Mindestmaß von 10 %). Grundsätzlich erfolgt die Erschließung von Baugebieten ausschließlich über Vorhaben - und Erschließungsträger. Die Gemeinde hat bislang auf die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen verzichtet. Hintergrund hierfür ist zum einen der erhöhte Grundsteuerhebesatz und zum anderen die Straßenstruktur in der Gemeinde Grasberg mit der überwiegend dünnen Besiedlung in den Straßendörfern.

Insgesamt kann also festgestellt werden, dass die Refinanzierungsmöglichkeiten der Gemeinde grundsätzlich voll ausgeschöpft werden.

Zeitliche Festlegung wann ein Haushaltsausgleich für die Gemeinde Grasberg erreicht werden soll

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Ausführungen wird es der Gemeinde Grasberg voraussichtlich nicht möglich sein, im Finanzplanungszeitraum einen Haushaltsausgleich im Rahmen des Ergebnishaushaltes in der Planung zu erreichen.

Antrag auf Bedarfszuweisungen

Für das Haushaltsjahr 2022 wurde aufgrund der verbesserten Ertragslage und des Rückgangs der Fehlbeträge aus den Vorjahren auf einen Bedarfszuweisungsantrag verzichtet. Aufgrund von Anpassungen zur Fehlbetragsquote ist eine Antragsstellung zur Bedarfszuweisung für das Haushaltsjahr 2023 vorgesehen.

Für das Haushaltsjahr 2023 und 2024 wurde ein Antrag auf Bedarfszuweisung gestellt. Dieser wurde auf Grund der nicht erreichten Fehlbedarfsquote abgelehnt.

D. Planungen für das Haushaltsjahr 2025

Die Orientierung der Aufwendungen auf das Maß der Notwendigkeiten für die Aufgabenerledigung, ein kontinuierliches Monitoring derselben mit Blick auf erforderliche Qualität des Personals und der Ausstattung der Arbeitsmittel, der Bürgerfreundlichkeit und Zukunftsorientierung im Hinblick auf demografische Entwicklung in der Bevölkerung sowie für Nutzung von Synergie-Effekten z. B. durch interkommunale Zusammenarbeit und Bündelung von Kompetenzen, sind als Steuerungsinstrumente in der Gemeinde Grasberg fortzusetzen.

Daneben ist eine wiederkehrende Überprüfung der Einnahmen, auf die die Gemeinde Grasberg direkten Einfluss nehmen kann, erforderlich. Dieser Anteil ist jedoch im Verhältnis zu den wesentlichen Einnahmequellen der Gemeinde auffallend gering, sodass Anpassungen bei Kosten- und Gebührensatzungen nur wenig Auswirkung zeigen und keine deutliche Einnahmeverbesserung erwarten lassen.

Gleichzeitig steht bei vorgesehenen Investitionen die Beschränkung auf das notwendige Maß im Vordergrund und erfordert Prioritätensetzung unter Berücksichtigung der Pflichtaufgaben, der Wirtschaftlichkeit, der Folgekosten, der Nutzungsdauer und –intensität sowie der Nachhaltigkeit im Hinblick auf demografische Entwicklung, Erhaltung wichtiger Infrastrukturen und Verbesserung der Lebensqualität und Umwelt in der Gemeinde Grasberg.

Mit der Maßnahme der betrieblichen Gesundheitsförderung soll dem in den vergangenen Jahren erhöhten Krankenstand und den damit verbundenen Mehrbelastungen in der Verwaltung entgegengewirkt werden. Gemäß dem KGSt-Vergleichsring lagen die durchschnittlichen Krankentage pro Mitarbeiter der Verwaltung im Haushaltsjahr 2014 noch bei 15,3 Tagen. Im Haushaltsjahr 2021 betragen die durchschnittlichen Krankentage der Mitarbeiter aus der Verwaltung lediglich 7,9 Tage. Somit ist ein deutlicher Erfolg auf die betriebliche Gesundheitsförderung zurückzuführen.

Die erfolgte Einführung des papierlosen Sitzungsdienstes führte gemeinsam mit den Mitgliedern des Gemeinderates zu einer Entlastung von Personal und Personalkosten.

Im Zuge der Interkommunalen Zusammenarbeit ist eine Vereinbarung mit der Gemeinde Worpswede geschlossen worden zur Übertragung der Aufgaben des Standesamtes Grasberg an die Gemeinde Worpswede zu einem gemeinsamen Standesamtsbezirk. Im Gegenzug ist die Personalkostenabrechnung der Gemeinde Worpswede an die Gemeinde Grasberg übertragen worden (ab 01.01.2014). Die Genehmigung der Kommunalaufsicht zu dieser Vereinbarung liegt vor.

Durch diese weitere IKZ-Maßnahme soll die Qualität der Personalabrechnungen und Personalsachbearbeitung garantiert werden, da mit Wegfall der Standesamtsaufgaben mit einer internen Umsetzung auch eine Vertretung für die Personalsachbearbeiterin zur Verfügung steht und die Kompetenzen, auch im Themenaustausch mit der Gemeinde Lilienthal, gestärkt werden. Mittelfristig wird für die beiden zuvor genannten Bereiche eine weitere Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lilienthal angestrebt. Eine nennenswerte Kosteneinsparung insgesamt bei der Gemeinde Grasberg wird durch diese Maßnahme allerdings nicht erwartet, da sie in erster Linie der Qualitätssicherung dient. In Zusammenhang mit der Mitarbeitererhöhung im Außendienst auf insgesamt vier Mitarbeiter wurde ebenfalls die Möglichkeit einer IKZ mit den Gemeinden Worpswede und Lilienthal geprüft. Beide Gemeinden haben aber bereits bauliche Maßnahmen bzw. Entscheidungen für die Erweiterung ihrer Bauhöfe getroffen, sodass der erhoffte Effekt einer möglichen IKZ hier nicht genutzt werden kann.

Im Haushaltsjahr 2024 ist die Anhebung des Grundsteuerhebesatzes um 40%-Punkte auf 520% geplant ab dem 01.01.2024.

Im Haushaltsjahr 2025 ist ab dem 01.01.2025 eine Senkung im Sinne der Grundsteuerreform auf einen Aufkommensneutralen Hebesatz von 470 % geplant. Für das Haushaltsjahr 2026 ist wieder eine Anhebung des Hebesatzes auf die 520 % ab dem 01.01.2026 geplant.

Investitionen

Im Hinblick auf die Pflichtaufgabe der Verkehrssicherungspflicht der Gemeindestraßen ist eine Klassifizierung der Straßen in Kategorien für Sanierung, Unterhaltung und Erneuerung durch ein Fachbüro erstellt worden. Hier wird ein Investitionsprogramm mit jährlich 300.000 € für die Erneuerung von Straßenabschnitten erarbeitet, um dauerhaft die betroffenen Straßen in einem ordnungsgemäßen Zustand halten und wesentliche Steigerungsraten bei der Straßenunterhaltung vermeiden zu können. Diese Vorgehensweise wurde mit der Kommunalaufsicht abgestimmt.

Den entstehenden jährlichen Abschreibungen in Höhe von 8.000 € stehen Einsparungen bei den Reparaturkosten in gleicher Höhe entgegen.

Für die Schaffung weiterer Krippenplätze zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Krippenplatz ab 01.08.2013 wurden die Gebäudebestände auf ihre Eignung geprüft. Eine Krippengruppe ist unter den Gesichtspunkten der Entwicklung von Kinderzahlen und Zuordnung zu einem Kindergarten beim DRK-Kindergarten in Huxfeld zum 01.08.2013 untergebracht worden. Eine der beiden Kindergarten- und Krippengruppen wurde im gleichen Zuge geschlossen. Die Umwandlung einer bisherigen Kindergarten- und Krippengruppe in eine Krippengruppe ist die wirtschaftlichste Variante, da hier keine zusätzlichen Personalkosten entstehen bei weniger Kindern. Hier ergibt sich ein höherer Personalkostenzuschuss durch das Land, sodass der jährlichen Abschreibung in Höhe von 1.700 € eine Einsparung von Zuschüssen an den DRK-Kreisverband in Höhe von 10.000 € jährlich ergibt.

Dem Fachausschuss wurde die aktuelle Kindergarten- und Krippenbedarfsplanung für die Folgejahre vorgelegt. Im Rahmen der Bedarfsplanung wird deutlich, dass voraussichtlich ein weiterer Bedarf an Kindergartenplätzen zur Erfüllung des Rechtsanspruches zum Kindergartenjahr 2023/2024 zu erwarten ist. Die Auswertung der Ergebnisse des laufenden Anmeldezeitraumes erfolgt dann im Februar 2023. Im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel 2018 wurde zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Krippenplatz, die Umwandlung der Kindergartenkleingruppe der DRK Kindertagesstätte Seehausen für eine Krippengruppe mit einem Baukostenvolumen von € 181.000 inkl. Einrichtung und Ausstattung vorgenommen. Des Weiteren wurde im Sommer 2019 eine weitere Krippengruppe in den Räumen des Jugendzentrums „Neo Tokio“ mit einem Baukostenvolumen in Höhe von 173.153,00 € errichtet, um den Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz zu erfüllen. Des Weiteren wird seit Anfang 2021 durch den DRK Kreisverband Osterholz e.V. eine Erweiterung von jeweils einer Kindergarten- und Krippengruppe am Standort Gefkensweg realisiert. Weiterhin wurde im Haushaltsjahr 2022 durch den Umbau der Kindergartenbücherei eine weitere Krippengruppe mit 8 Kindern im Haupthaus der Speckmannstraße 50 geschaffen. Im Rahmen der Umbau- und Erweiterungsarbeiten im ehemaligen Jugendzentrum „Neo Tokio“ wird im Haushaltsjahr 2023/24 eine weitere Kindergarten- und Krippengruppe im Anbau errichtet.

Im Hinblick auf die steigenden Grundschülerzahlen ist es notwendig die Grundschule von einer 3,5 Zügigkeit auf eine 4 Zügigkeit zu erweitern. Somit ist für 2025 ein Erweiterungsbau der Grundschule Grasberg geplant. Es werden zusätzliche allgemeine Unterrichtsräume/Gruppenräume geschaffen sowie Räume im Hinblick auf die Ganztagsbetreuung.

E. Laufende Haushaltssicherungsmaßnahmen/ Konsolidierungsbeiträge

1. <u>Maßnahme zur Haushaltssicherung:</u>	
Auflösung der zweiten Nachmittagsgruppe im kommunalen Kindergarten.	
<u>Beschreibung der Maßnahme:</u>	
Aufgrund der fehlenden Nachfrage konnte durch den Fachausschuss empfohlen werden, die zweite Nachmittagsgruppe zum Kindergartenjahr 2004 / 2005 aufzulösen.	
Jährliche Minderaufwendungen	€ 25.000,00 seit Juli 2005
2. <u>Maßnahme zur Haushaltssicherung:</u>	
Abbau der mobilen Erweiterung der Grundschule Rautendorf.	
<u>Beschreibung der Maßnahme:</u>	
Die durch die Zweizügigkeit der Grundschule Rautendorf erforderliche räumliche Erweiterung in 2004 konnte nunmehr aufgrund der Entwicklung der Zahl der SchülerInnen für diesen Schulbezirk Ende Juli 2011 abgebaut werden.	
Jährliche Minderaufwendungen	rd. € 46.000,00
Zeitliche Umsetzungsmöglichkeit	seit Juli 2011 / Wegfall der Mietzahlungen ab 2012
3. <u>Maßnahme zur Haushaltssicherung:</u>	

Aufhebung der Grundschule Rautendorf zum Schuljahr 2013 / 2014.

Beschreibung der Maßnahme:

Der Gemeinderat hat die Satzung über die Festlegung der Schulbezirke in der Gemeinde Grasberg zum 01.08.2012 neu festgelegt. Hieraus resultiert zum Schuljahr 2012 / 2013 erstmals keine Einschulung mehr in der Grundschule Rautendorf. Ergänzend dazu wurde die Auflösung der Grundschule Rautendorf zum Schuljahr 2013 / 2014 beschlossen. Die beiden dann noch verbliebenen Klassen wurden in der dreizügigen Grundschule Grasberg integriert.

Jährliche Minderaufwendungen	rd. € 124.000,00 / s. Teilhaushalt 3
Zeitliche Umsetzungsmöglichkeit	ab August 2013 / Umsetzung der Schulsekretärin sowie der Reinigungskräfte auf freiwerdende Stellen bei der Findorffschule Grasberg / der Grundschule Grasberg!
Sachstand	Entsprechende Beschlüsse des Gemeinderates wurden in 2012 gefasst. Die entsprechende Satzung über die Neufestlegung der Schulbezirke in der Gemeinde Grasberg liegt der Kommunalaufsicht vor. Dem Amt für Bildung liegt die entsprechende Aufhebungsverfügung der Landesschulbehörde zum Schuljahr 2013 / 2014 vor.

4. Maßnahme zur Haushaltssicherung:
Energie-effiziente Straßenbeleuchtung

Beschreibung der Maßnahme:

Im Rahmen des Ausbaus der Speckmannstraße wurde die abgängige Straßenbeleuchtung erneuert durch energiesparsame Leuchten ersetzt - 1. Bauabschnitt 2012 + 2. Bauabschnitt 2013.

Ergänzung: Umrüstung der Leuchtkörper der Straßenbeleuchtung auf LED im Rahmen eines 10-Jahres-Programmes.

Jährliche Minderaufwendungen (Stromkosten)	€ 3.500,00 ab Januar 2013 € 7.000 seit 2015
---	--

5. Maßnahme zur Haushaltssicherung:

Einführung des digitalen und papierlosen Sitzungsdienstes für Verwaltung und Ratsarbeit.

Beschreibung der Maßnahme:

Durch den papierlosen Sitzungsdienst können Kopier- und Portokosten eingespart werden. Daneben entfallen Personalkosten durch den Verzicht auf die Besetzung im Schreibdienst. Wegen des höheren Aufwandes bei den Ratsmitgliedern ist allerdings eine Anhebung der Aufwandsentschädigung erfolgt.

Jährliche Minderaufwendungen	€ 4.000,00 ab Januar 2013
------------------------------	---------------------------

6. Maßnahme zur Haushaltssicherung:

Umwandlung **von zwei** Kindergartengruppen – **kommunaler Kindergarten (in 08/2012) und DRK Kindergarten Huxfeld (ab 08/2013)** in Krippengruppen.

Beschreibung der Maßnahme:

Durch die Umwandlung **der** Kindergartengruppen in eine Krippengruppe wird der künftige Rechtsanspruch auf Krippenplätze gedeckt. Ein Bedarf hierfür ist gegeben. Im Zuge der demografischen Entwicklung **können** die Kindergartengruppen entfallen. Durch die Umwandlung in Krippengruppen **ergeben sich reduzierte Zuschussbedarfe** in Höhe von **jeweils 10.000 €** zu erwarten aufgrund **des höheren** Personalkostenzuschusses.

Jährliche Minderaufwendungen	€ 10.000,00 ab August 2012
	€ 10.000,00 ab August 2013

7. <u>Maßnahme zur Haushaltssicherung:</u> Anhebung des Grundsteuerhebesatzes von 390 % auf 440 % zum 01.01.2014 <u>Beschreibung der Maßnahme:</u> Der Gemeinderat hat im Rahmen der Haushaltssatzung 2014 die Anhebung des Grundsteuerhebesatzes von bisher 390 % auf 440 % mit Wirkung zum 01.01.2014 beschlossen.	
Jährliche Mehrerträge	€ 150.000,00

8. <u>Maßnahme zur Haushaltssicherung</u> Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes von 320 % auf 360 % zum 01.01.2015 <u>Beschreibung der Maßnahme:</u> Der Gemeinderat beschließt im Rahmen der Haushaltssatzung 2015 die Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes von bisher 320 % auf 360 % mit Wirkung zum 01.01.2015.	
Jährliche Mehrerträge	€ 137.000,00 ab Januar 2015

9. <u>Maßnahme zur Haushaltssicherung</u> Neufassung der Hundesteuersatzung zum 01.01.2017. <u>Beschreibung der Maßnahme:</u> Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Hundesteuersatzung mit Wirkung zum 01.01.2017.	
Jährliche Mehrerträge	€ 11.000,00 ab Januar 2017

10. <u>Maßnahme zur Haushaltssicherung</u> Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes von 360 % auf 380 % zum 01.01.2018 <u>Beschreibung der Maßnahme:</u> Der Gemeinderat beschließt im Rahmen der Haushaltssatzung 2018 die Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes von bisher 360 % auf 380 % mit Wirkung zum 01.01.2018.	
Jährliche Mehrerträge	€ 70.000,00 ab Januar 2018

11. <u>Maßnahme zur Haushaltssicherung:</u> Neufassung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätte in Grasberg. <u>Beschreibung der Maßnahme:</u> Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Satzung zum 01.08.2018.	
Jährliche Mehrerträge € 6.000 ab 01/2019	

12. <u>LED-Umrüstung in der Sporthalle Grundschule Grasberg:</u> Umrüstung der alten Leuchtstoffröhren der Sporthalle Grundschule Grasberg in eine energetische LED-Beleuchtung. <u>Beschreibung der Maßnahme:</u> Im Rahmen der Sanierung der Sporthalle Grundschule Grasberg, werden die alten Leuchtstoffröhren gegen eine energetische LED-Beleuchtung ausgetauscht.	
---	--

Jährliche Minderaufwendungen (Stromkosten) € 1.700
--

13. Maßnahme zur Haushaltssicherung:

Anhebung des Grundsteuerhebesatzes von 440 % auf 480 % zum 01.01.2021

Beschreibung der Maßnahme:

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Haushaltssatzung 2020 die Anhebung des Grundsteuerhebesatzes von bisher 440 % auf 480 % mit Wirkung zum 01.01.2021 beschlossen.

Jährliche Mehrerträge ab 01/2021	€ 147.000,00
----------------------------------	--------------

14. Maßnahme zur Haushaltssicherung

Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes von 380 % auf 400 % zum 01.01.2021

Beschreibung der Maßnahme:

Der Gemeinderat beschließt im Rahmen der Haushaltssatzung 2020 die Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes von bisher 380 % auf 400 % mit Wirkung zum 01.01.2021.

Jährliche Mehrerträge ab 01/2021	€ 116.000,00 ab Januar 2021
----------------------------------	-----------------------------

15. Maßnahme zur Haushaltssicherung:

Nutzungsverlängerung und Vertragsanpassung bei den mobilen Flüchtlingsunterkünften. Sowie die Übernahme der Mobilbauten zum 01.01.2022

Beschreibung der Maßnahme:

Die Mietaufwendungen für die mobilen Flüchtlingsunterkünfte konnten aufgrund einer Vertragsanpassung und einer Nutzungsverlängerung deutlich reduziert werden.

Jährliche Minderaufwendungen	rd. € 35.500,00
Jährliche Minderaufwendungen ab 01/2022	rd. € 14.100,00

16. Maßnahme zur Haushaltssicherung

Erschaffung eines Aufkommensneutralen Grundsteuerhebesatzes von 520 % auf 470 % zum 01.01.2025.

Ab dem Haushaltsjahr 2026 wird der Grundsteuerhebesatz wieder auf 520% zum 01.01.2026 angehoben.

Beschreibung der Maßnahme:

Der Gemeinderat beschließt im Rahmen der Haushaltssatzung 2024 die Erschaffung des aufkommensneutralen Hebesatzes von bisher 470 % mit Wirkung zum 01.01.2025.

17. Maßnahme zur Haushaltssicherung

Anhebung der Mittagsverpflegung für die Kindertagesstätten sowie den Hort zum 01.01.2025

Beschreibung der Maßnahme:

Der Gemeinderat beschließt im Rahmen der 2. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die kommunalen Kindertageseinrichtungen die Anhebung der Mittagsverpflegung in Höhe von 35 % mit Wirkung zum 01.01.2025.

Jährliche Mehrerträge ab 01/2025	€ rd. 21.000 ab Januar 2025
----------------------------------	-----------------------------

Übersicht Haushaltssicherungsbericht

A. Zusammenfassende Darstellung der Konsolidierungsbeträge aus den Haushaltssicherungskonzepten

Haushaltsjahre	Gesamtkonsolidierungsbetrag laut Haushaltssicherungskonzept	Gesamtkonsolidierungsbetrag in Haushaltssicherungsbericht	Abweichung (+/-)	Nachrichtlich: Jahresergebnis der Gesamtergebnisrechnung
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	
1	2	3	4	5
2012	50.000,00 €	48.650,00 €	-1.350,00 €	-585.776,82 €
2013	3.500,00 €	49.744,25 €	-2.405,75 €	-1.072.504,05 €
2014	289.000,00 €	415.597,15 €	76.852,90 €	-794.502,07 €
2015	144.000,00 €	668.589,95 €	108.992,80 €	-281.307,02 €
2016	0,00 €	668,589,95 €	0,00 €	-302.433,54 €
2017	8.000,00 €	679.224,64 €	2.634,69 €	2.127,43 €
2018	70.000,00 €	787.024,64 €	37.800,00 €	778.836,88 €
2019	6.000,00 €	793.024,64 €	0,00 €	208.646,17 €
2020	0,00 €	793.024,64 €	0,00	661.956,26 €
2021	263.000,00 €	1.111.319,35 €	55.294,71 €	30.168,97 €
2022	0,00 €	1.111.319,35 €	0,00 €	663.805,74 €
2023	0,00 €	1.111.319,35 €	0,00 €	663.805,74 €

B. Stand der Umsetzung der Maßnahme aus den Haushaltssicherungskonzepten der Haushaltsjahre 2012 bis 2024

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung Der Maßnahme	Buchungsstelle (Produkt/Konto)	Vorgesehener Umsetzungszeitpunkt	Umsetzung	Konsolidierungsbeitrag laut Haushaltssicherungskonzept ¹⁾ - Jährlich - - EUR -	Erreichter Konsolidierungsbeitrag ²⁾ - durchschnittlich Jährlich - - EUR -	Gründe (stichpunktartig), warum die Maßnahme nicht durchgeführt wurde oder sich die finanziellen Auswirkungen verändert haben
1	2	3	4	5		6	7
I.	Erträge/ Einzahlungen						
1.	Anpassung der Grundsteuern	61100.3011 / 3012	2014	2014	150.000,00 €	226.852,90 €	
2.	Anpassung der Gewerbesteuer von 320% auf 360%	61100.3013000	2015	2015	137.000,00 €	242.500,00 €	Ermittlung anhand der Vorauszahlungen - Jahreswert
3.	Anpassung der Hundesteuersatzung	61100.3032000	2017	2017	8.000,00 €	10.634,69 €	
4.	Anpassung der Gewerbesteuer von 360% auf 380%	61100.3013000	2018	2018	70.000,00 €	107.800,00 €	Ermittlung anhand der Vorauszahlungen - Jahreswert
5.	Anpassung der Benutzungsgebühren KiTa	36500.3321000	2019	2019	6.000,00 €	6.000,00 €	
6.	Anpassung der Grundsteuer A und B von 440% auf 480%	61100.3011-3012	2021	2021	147.000,00 €	194.266,90 €	
7.	Anpassung der Gewerbesteuer von 380% auf 400%	61100.3013000	2021	2021	116.000,00 €	124.027,81 €	
	Gesamt					912.082,30 €	
II.	Aufwendungen/ Auszahlungen						
1.	Mietaufwendungen für mobile Erweiterung GS Rautendorf	21110.4231000	2012	2012	46.000,00 €	46.000,00 €	

2.	Einführung papierloses Ratsinformationssystem	11130.4431000	2012	2012	4.000,00 €	2.650,00 €	Ohne Effekt Personalaufwand
3.	Erneuerung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik, Speckmannstraße	54500.4271000	2013	2013	3.500,00 €	1.094,25 €	
4.	Aufhebung der Grundschule Rautendorf	21110.4012-4811	2014	2014	124.000,00 €	124.000,00 €	
5.	Stundenreduzierung im Vorzimmer	11130.4012000	2014	2014	5.000,00 €	5.000,00 €	
6.	Schaffung von Krippenplätzen in der DRK KiTa-Huxfeld	36510.4318000	2014	2014	10.000,00 €	10.000,00 €	
7.	Erneuerung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik	54500.4271000	2015	2015	7.000,00 €	10.492,80 €	
8.	Vertragsanpassung mobile Flüchtlingsunterkünfte	31550.4231000	2021	2021	35.500,00 €	35.496,96 €	
9.	Übernahme der mobilen Flüchtlingsunterkünfte	31550.4231000	2022		14.100,00 €	14.094,36 €	
10.	Energetische Sanierung der Sporthalle GS Grasberg	11150.4241000	2023		1.700,00 €		
11.	Anhebung Grundsteuerhebesatz von 480% auf 520%	61100.3011-3012	2025		162.000,00 €	160.435,15 €	
	Gesamt					409.263,52 €	

Aktuelle Satzungen	Stand
Gebührensatzung für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Grasberg außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Feuerwehrgebührensatzung)	01.01.2021
Hundesteuersatzung	01.01.2017
Benutzungs- und Gebührensatzung für die kommunalen Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Grasberg	01.01.2025
Satzung über die 20. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte in der Gemeinde Grasberg	01.01.2016
Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Gemeinde Grasberg	01.01.2018

F. Abwendung einer Überschuldung durch die Tilgung von bestehenden Krediten:

<u>Bezeichnung</u>	<u>HHJ 2025</u>	<u>HHJ 2026</u>	<u>HHJ 2027</u>
1. Investitionskredite	16.796.278	17.809.978	16.686.278
Kreditaufnahme	2.100.000	0	0
./Tilgung	1.086.300	1.123.700	1.140.300
= ./ Reduzierung / + Erhöhung	+1.013.700	-1.123.700	-1.140.300
2. Liquiditätskredit	10.500.000	12.000.000	14.000.000
gem. Vorjahr bzw. Finanzsaldo	0	0	0
3. Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	1.401.289	1.231.189	1.100.189
./ Tilgung Kto. 2490 + 24901	-170.100	-131.000	-130.200
= ./ Abbau / + Zunahme Verschuldung	843.600	-1.254.700	-1.270.500

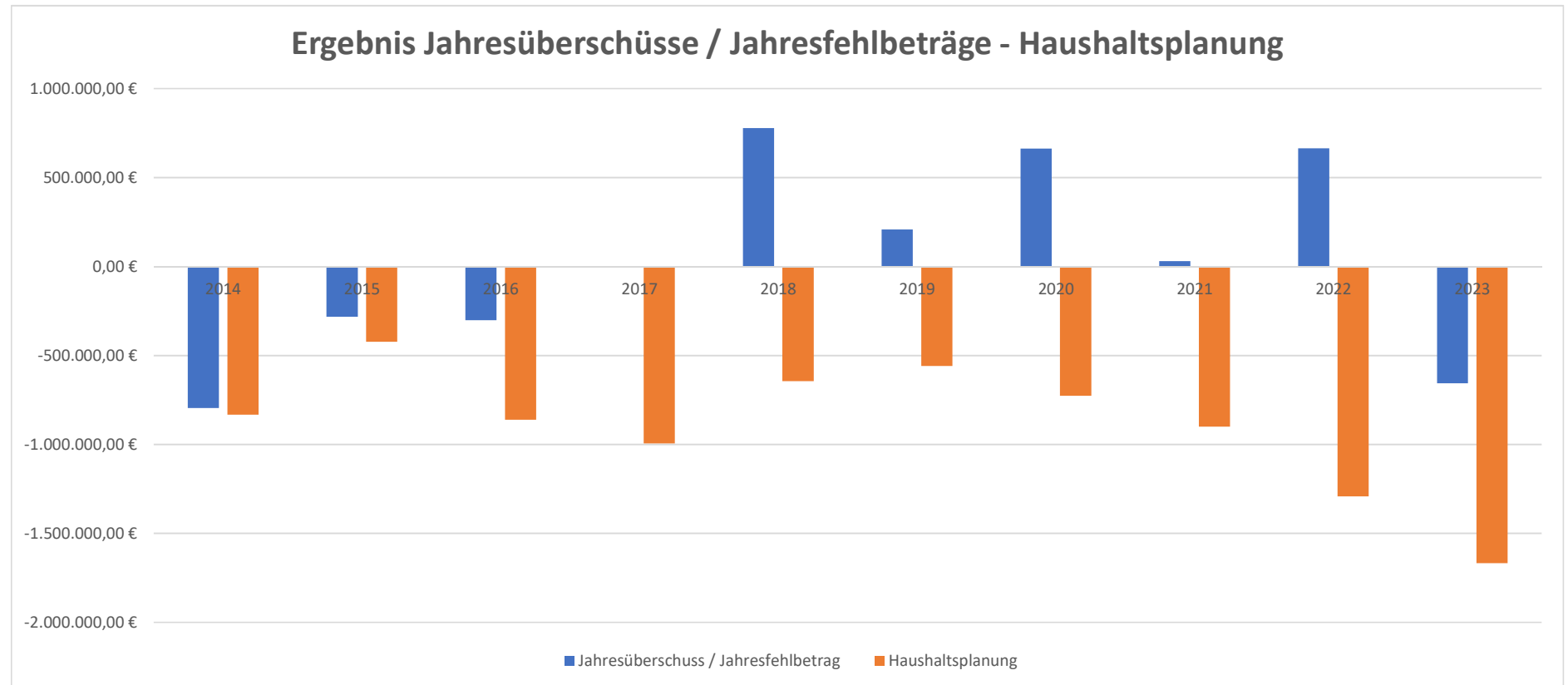
G. Aufstellung über die nicht auf Gesetz beruhenden Leistungen der Gemeinde Grasberg

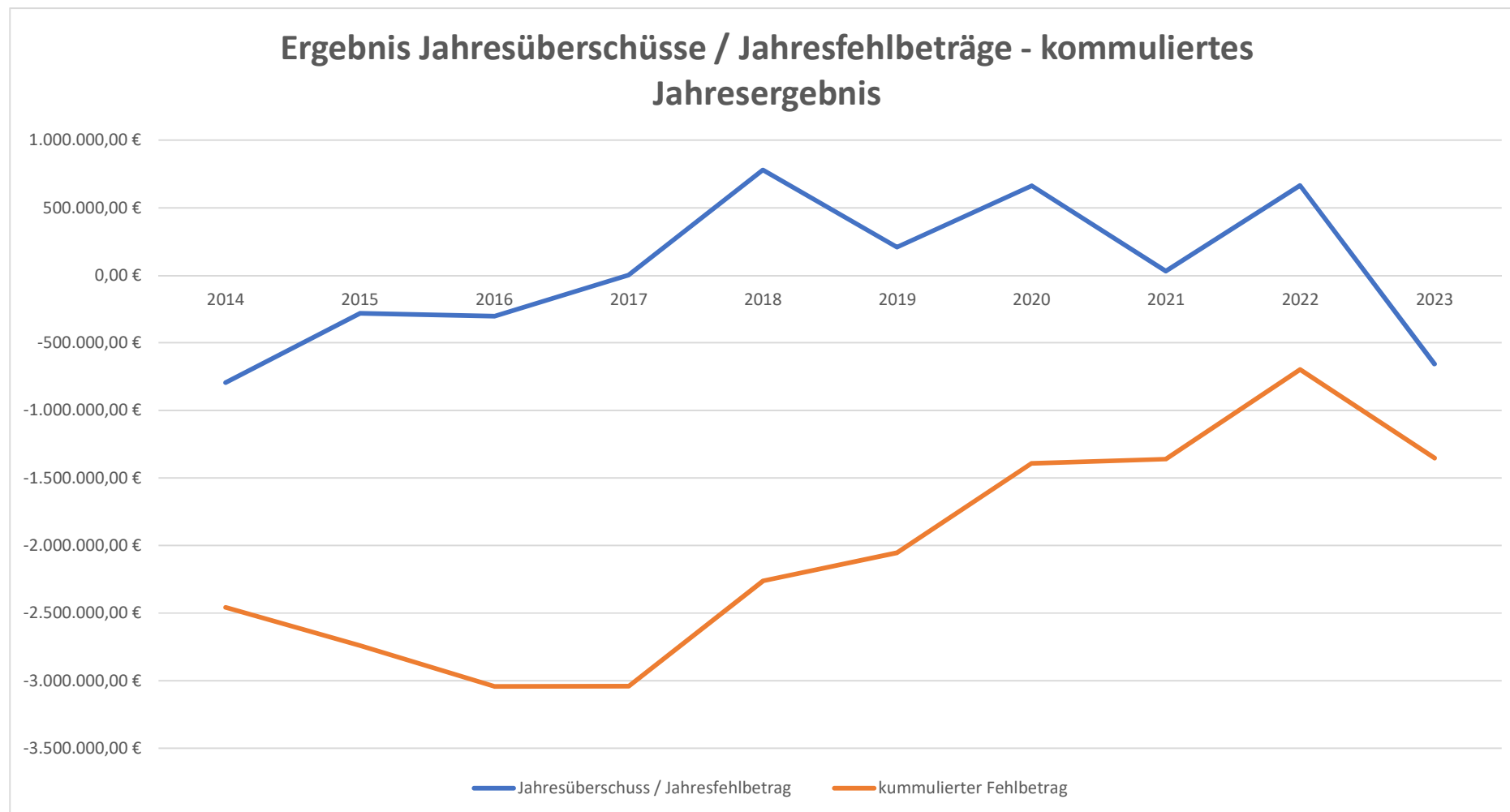
Liste der freiwilligen Leistungen bzw. beeinflussbaren Aufwendungen

Produkt – Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz in 2025 in €	Ansatz in 2024 in €	Rechnungsergebnis 2023 in €
11100.4271000	Ehrungen / Jubiläen Gästebewirtung Partnerschaften Geschäftsausgaben Seniorenbeirat	18.000	18.000	21.905,54
25200.	Archiv	0	0	0
27200.	Zuschuss Gemeindebücherei	72.300	68.600	66.359,30
28100.4271000	Musikpflege	7.300	7.300	10.715,07
28100.4312000	Zuschuss Volkshochschule	17.500	14.500	10.340,95
28100.4318000	Zuschuss Kreismusikschule und Grasberger Kulturgemeinschaft	28.600	7.500	9.976,11
28100.4811000	Vorhaltung von Dorfgemeinschaftshäusern & Findorffhof (Museumsanlage)	50.000	45.000	49.834,99
31500.4318000	Seniorenarbeit / Seniorenbetreuung	1.200	1.400	1.040
36200.4318000	Zuschüsse Jugendpflegefahrten Zuschuss Elterninitiative Ferienspaß	5.000	5.000	4.356,00
42110.4318000	Sportförderung / Zuschüsse für Pflege der Sportstätten	16.300	18.000	23.009,75
52300.4212000	Denkmalpflege	1.300	1.600	1.025,00
57500.4431000	Werbung Fremdenverkehr und Tourismus	11.500	11.500	11.607,21
	Gesamt:	229.000	198.400	210.169,92

Die vorgenannten Aufwendungen liegen insofern in Höhe von € 229.000 und damit unter Berücksichtigung des Volumens des Ergebnishaushaltes für das Haushaltsjahr 2025 in Höhe von € 19.392.700 in einer Größenordnung von 1,18 %.

Wie sich aus der vorgenannten Aufstellung ergibt, handelt es sich überwiegend um Aufwendungen für Aufgaben, die im Rahmen der "Daseinsfürsorge" auch durch eine Gemeinde in der Größenordnung von Grasberg vorgehalten werden müssen, damit eine Standortattraktivität für den Zuzug weiterer Neubürger bzw. ein Verbleib junger Menschen in der Gemeinde gegeben ist. Unabhängig davon ist zu beachten, dass die Ausgaben – Zuschuss zur Kreismusikschule / Zuschuss zur Volkshochschule Lilienthal - Grasberg - Worswede – Ritterhude durch vertragliche Bindungen bzw. gemeinsame Beschlüsse der Gemeinden im Landkreis Osterholz entsprechend finanziert werden.





Darstellung des demografischen Wandels für das Haushaltssicherungskonzept 2025

Bevölkerungsanteil von 0 bis unter 3 Jahren - Krippenkinder

Jahr	Anteil in %	Bevölkerung
2024	3,81	292
2026	3,87	297
2028	3,90	300
2030	3,90	301

Bevölkerung insgesamt

Jahr	Bevölkerung
2024	7.663
2026	7.684
2028	7.700
2030	7.714

(Zensus 2022)

Bevölkerungsanteil von 3 bis unter 6 Jahren - Kindergartenkinder

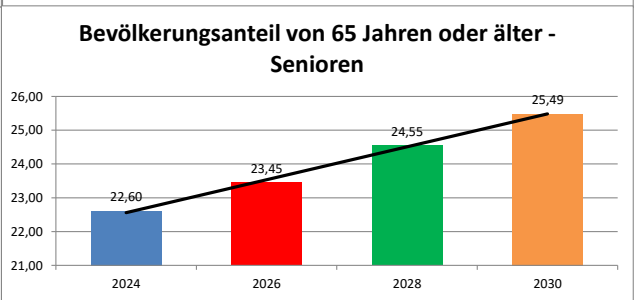
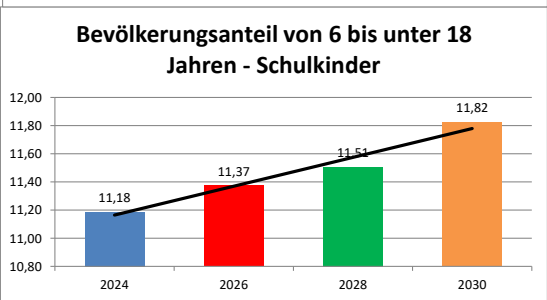
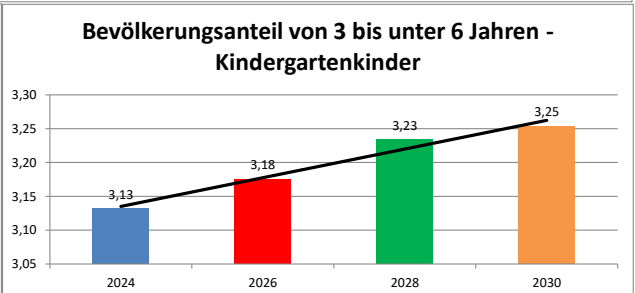
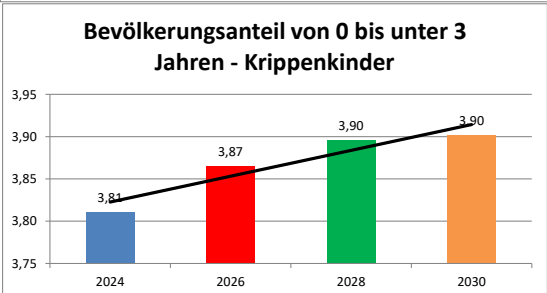
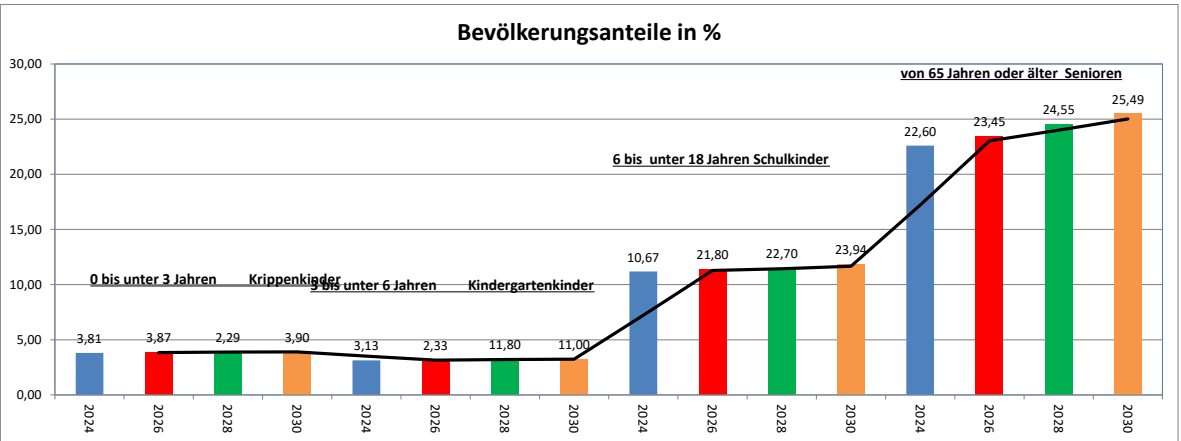
Jahr	Anteil in %	Bevölkerung
2024	3,13	240
2026	3,18	244
2028	3,23	249
2030	3,25	251

Bevölkerungsanteil von 6 bis unter 18 Jahren - Schulkinder

Jahr	Anteil in %	Bevölkerung
2024	11,18	857
2026	11,37	874
2028	11,51	886
2030	11,82	912

Bevölkerungsanteil von 65 Jahren oder älter - Senioren

Jahr	Anteil in %	Bevölkerung
2024	22,60	1.732
2026	23,45	1.802
2028	24,55	1.890
2030	25,49	1.966



Grasberg, den 15.11.2025

Die Bürgermeisterin
Im Auftrag

(Brinkwirth)

VII. Entwicklung der Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Produkt 11150

Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

Im Haushaltsjahr 2025 sind für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, die komplett zusammengefasst sind, für alle gemeindeeigenen Gebäude und Grundstücke im Produkt Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung (11150) für 2025 - € 220.000 vorgesehen. Für die Folgejahre im Finanzplanungszeitraum 2026 bis 2028 sind jährlich € 220.000,00 aus Sicht der Verwaltung erforderlich.

Für 2025 sind die nachstehend vorgesehenen größeren Maßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der gemeindeeigenen Gebäude vorgesehen:

<u>Rathaus</u>		
Anpassung Oberflächenentwässerung	rd	30.000,00 €
Summe:	30.000,00 €	
<u>GS Grasberg</u>		
Klassenraum Bodenbelag	rd	5.000,00 €
Wartung Fenster und Türen	rd	10.000,00 €
Tausch / Reparatur Raffstore EG (Busplatzfront)	rd	12.000,00 €
Summe:	27.000,00 €	
<u>Seniorenwohnungen</u>		
Reinigung Dachflächen und -rinnen 32 und 34	rd	4.000,00 €
Fahrradschuppen streichen	rd	2.000,00 €
Malerarbeiten Treppenhäuser	rd	6.000,00 €
Summe:	12.000,00 €	
<u>Jugendtreff</u>		
bauliche Anpassung EG	rd.	15.000,00 €
Summe:	15.000,00 €	
<u>Kommunaler Kindergarten</u>		
Erneuerung Haustechnik	rd	5.000,00 €
Renovierung Räume Haupthaus	rd	7.000,00 €
Summe:	12.000,00 €	
<u>Pastorenhaus</u>		
Anstricharbeiten Gruppenräume	rd	3.000,00 €
Erneuerung Beleuchtung	rd	3.500,00 €

Summe:	6.500,00 €	
<u>DRK Kindertagesstätte Huxfeld</u>		
Pflaster	rd	10.000,00 €
Zaun	rd	11.000,00 €
Summe:	21.000,00 €	
<u>DRK Kindergarten Rautendorf</u>		
Abriss Geräteschuppen / Neubau Außenspielgerätehaus	rd	11.000,00 €
Summe:	11.000,00 €	
<u>Bauhof</u>		
Anstrich Außenfassade	rd	10.000,00 €
Summe:	10.000,00 €	
<u>Feuerwehrgerätehäuser</u>		
Abgassauganlagen - Bauprogramm	rd	13.000,00 €
Anstrich Adolphsdorf	rd	5.000,00 €
Summe:	18.000,00 €	
<u>Findorffhof</u>		
Notbeleuchtung	rd	4.000,00 €
Summe:	4.000,00 €	
<u>Erneuerung Heizungsanlagen</u>		
	rd	50.000,00 €
	50.000,00 €	
Gesamt:	216.500,00 €	
Nachrichtlich:		
Summe: Finanzierung über "Pauschale Raumqualität" gem. Jugendhilfevereinbarung		
<u>kommunale Kindertagesstätte</u>		
	rd	10.000,00 €
<u>DRK Kindertagesstätte Gefkensweg</u>		
Fensterreparatur	rd	15.000,00 €

<u>DRK Kindertagesstätte Seehausen</u>		
Maler- und Bodenbelagarbeiten	rd	10.000,00 €

Ergänzend dazu sind folgende Maßnahmen gesondert ausgewiesen:

- Produkt 3650 – Kommunale Kindertagesstätten
Der hier vorgesehene Ansatz resultiert aus der nunmehr in der deutlich erhöhten Platzpauschale des Landkreises Osterholz enthaltenen "Pauschale Raumqualität" als Ersatz für den Sanierungskostenzuschuss. Die Festlegung der Maßnahmen erfolgt nach Abstimmung mit den Kindertagesstättenleiterinnen. € 25.000

- Produkte 3651 – DRK Kindertagesstätten
Auch der hier vorgesehene Ansatz resultiert aus der nunmehr in der deutlich erhöhten Platzpauschale des Landkreises Osterholz enthaltenen "Pauschale Raumqualität" als Ersatz für den Sanierungskostenzuschuss. Die Festlegung der Maßnahmen erfolgt nach Abstimmung mit den Kindertagesstättenleiterinnen. € 30.000

Bei den Kosten für die Bewirtschaftung werden € 380.000 angesetzt. Durch die Sicherung der Strom- und Gastarife auf der Grundlage der gültigen Rahmenvereinbarungen werden in diesem Bereich keine weiteren größeren Schwankungen erwartet. Es wird davon ausgegangen, dass sich die energetischen Sanierungen bei der Grundschule Grasberg / der Seniorenwohnanlage weiterhin bemerkbar machen.

VIII. Wesentliche Änderungen des Stellenplanes 2025

1. Beamte

Keine Änderungen.

2. Beschäftigte (+ 3,61 Stellen)

EG 13 (+ 0,50 Stelle)

Lfd. Nr. 1: Nach Erreichen der Freizeitphase des bish. Fachbereichsleiters Übernahme der Fachbereichsleitung durch den bisherigen Abteilungsleiter Finanzen und Jugend

EG 9b (+0,05 Stellen)

Lfd. Nr. 3 Stundenerhöhung im Bereich Leistungen für Asylbewerber

EG 7 (+ 1,56 Stelle)

Lfd. Nr. 7: Schaffung für die Übernahme einer Auszubildenden in der BürgerInfo und für das Aufgabengebiet Digitalisierung sowie für die vorgesehene Höhergruppierung einer Verwaltungsfachangestellten aus dem Ordnungsamt

EG 6 (- 0,77 Stelle)

Lfd. Nr. 8+9 Wegfall nach Ende der geringf. Beschäftigung der bish. Schulsekretärin sowie der vorgesehenen Höhergruppierung einer Verwaltungsfachangestellten nach EG 7

EG 2 (+ 2,24 Stellen)

Lfd. Nr. 15: Schaffung von Stellen für die Erweiterung von Reinigungsrevieren in der Grundschule Grasberg und der Kita An der Wörpe sowie die Einrichtung eines Vertretungspools.

3. Beschäftigte Sozial- und Erziehungsdienst (+ 5,0 Stellen)

EG S11b (+ 0,87 Stelle)

Lfd. Nr. 19: Stundenaufstockung einer neueingestellten Sozialarbeiterin sowie Höhergruppierung eines Erziehers im Jugendzentrum nach Abschluss einer Weiterbildungsmaßnahme

EG S09 (- 0,45 Stelle)

Lfd. Nr. 20: Wegfall von 0,45 Stelle aufgrund Stundenreduzierung der Leitung KITA An der Wörpe

EG S08b (-0,82 Stelle)

Lfd. Nr. 21 Wegfall nach Höhergruppierung wg. Weiterbildung des Erziehers im Jugendzentrum

EG S08b (+ 3,30 Stellen)

Lfd.Nr. 22 Schaffung für die Höhergruppierung von ErzieherInnen in der weiteren Integrationsgruppe KITA An der Wörpe sowie für die neueingestellte Fachkraft für Sprachförderung

S08a / S03 (+ 1,9 Stellen)

Lfd.Nr. 23+25 Schaffung von 1,8 Stellen für die Übernahme zweier Auszubildender nach Abschluss der Sozialassistenten-Ausbildung sowie Stundenanpassungen

S03 / S02 (+ 0,2 Stellen)

Lfd.Nr. 26+27 Schaffung von geringfügigen Stellen für Mädchen- und Projektarbeit im Jugendzentrum

**IX. Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen,
Finanzzuweisungen und Umlagen
in den letzten Haushaltsjahren**

	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
--	----------	----------	----------	----------	-------------	-------------

I. Erträge

1. Steuern						
Grundsteuer A	148.540	168.943	164.083	168.436	185.000	90.000
Grundsteuer B	1.320.051	1.493.915	1.522.468	1.533.150	1.662.000	1.886.000
Gewerbsteuer	2.981.581	3.105.608	2.968.206	3.616.934	3.000.000	4.000.000
Sonstige Steuern	38.748	37.636	40.600	39.297	40.000	40.000

2. Finanzzuweisungen						
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.375.733	3.702.824	3.882.226	3.981.414	4.392.900	4.705.500
Gemeindeanteil / Umsatzsteuer	322.420	335.824	306.357	311.271	372.900	377.400
Schlüsselzuweisungen	2.083.120	1.836.048	1.944.816	2.270.360	2.300.000	1.995.000
Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereichs	244.754	167.456	191.034	176.184	180.000	180.000
Bedarfszuweisungen	0	0	0	0	0	0

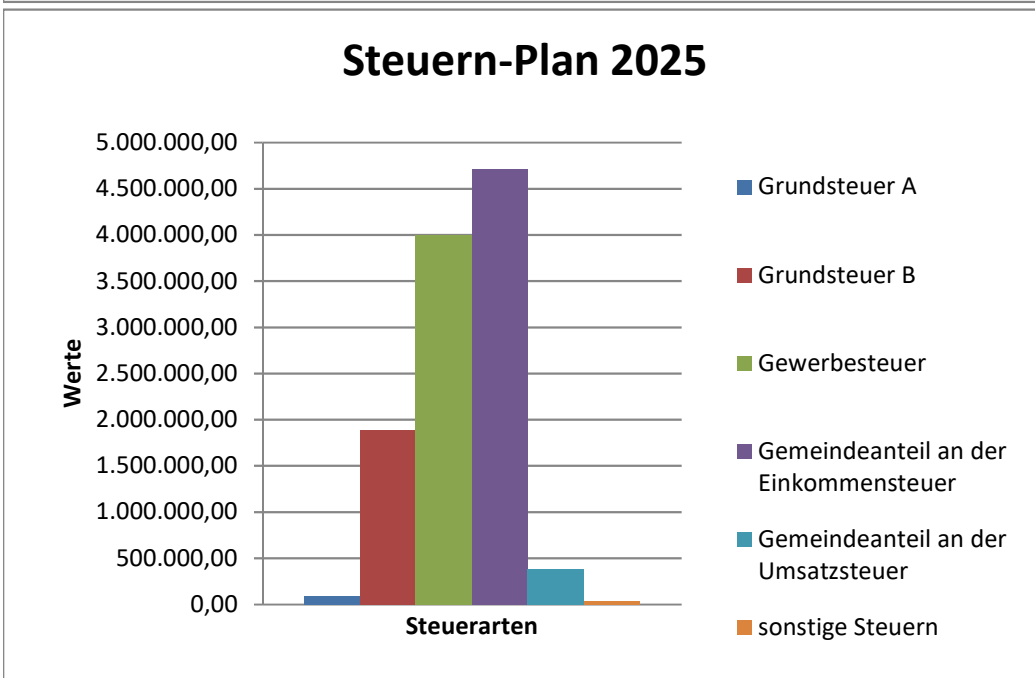
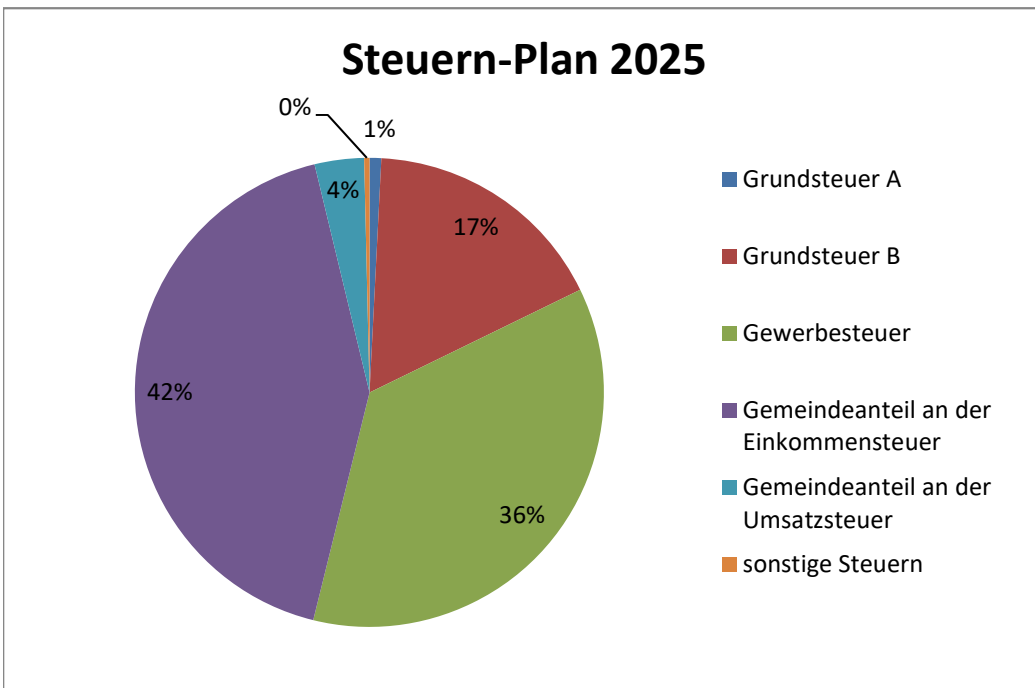
II. Aufwendungen

3. Umlagen						
Gewerbsteuerumlagen	275.603	273.869	259.852	314.584	260.000	350.000
Kreisumlage	4.042.366	4.062.575	4.043.889	4.524.748	4.804.500	5.178.800
Solidarbeitragsumlage	13.832	14.088	14.384	14.192	14.500	14.500
Überschuss	6.183.146	6.497.722	6.701.665	7.243.522	7.053.800	7.730.600

H:\Schreibdienst\FB1 Bifi\HARTWIG\HAUSHALT\Haushalt 2025

Steuern Plan 2025

Grundsteuer A	90.000,00
Grundsteuer B	1.886.000,00
Gewerbesteuer	4.000.000,00
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.705.500,00
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	377.400,00
sonstige Steuern	40.000,00

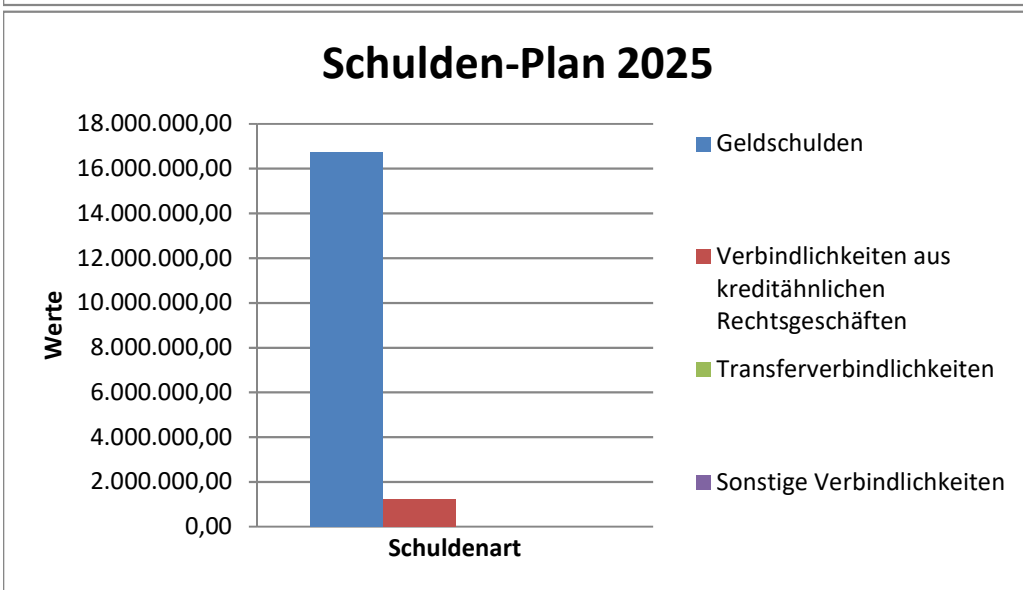
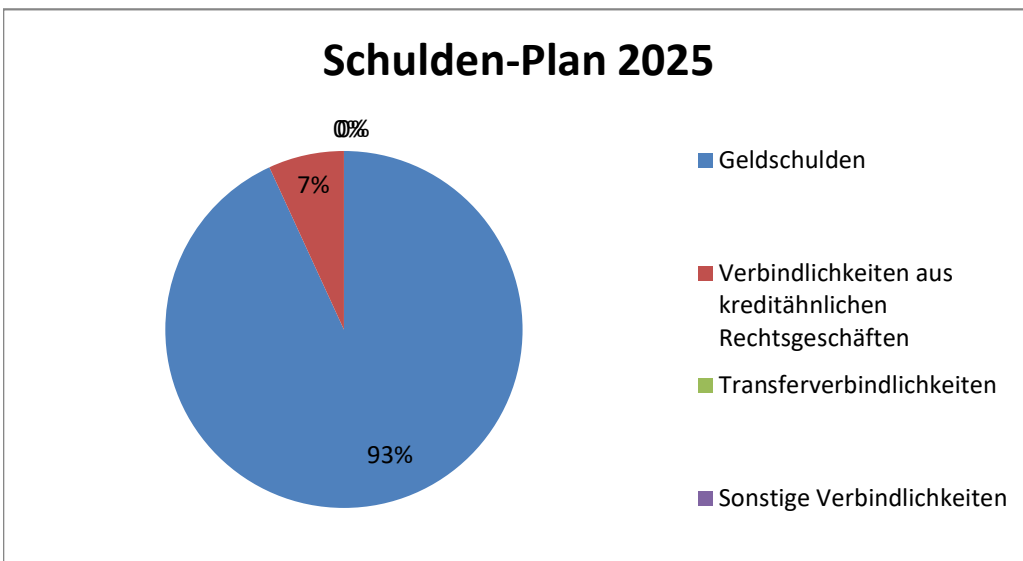


X. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden**Angaben in EURO**

Schuldenstand	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1. Geldschulden	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Zu Beginn (ohne 1.3 und 2.)	14.455.058	15.159.569	15.725.669	16.739.369	15.615.669	14.475.369
1.1. Anleihe	0	0	0	0	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit						
Kreditaufnahme	1.516.300	1.500.000	1.500.000	0	0	0
Kreditaufnahme Kreisschulbaukasse	0	0	600.000	0	0	0
./. Tilgungen	811.789	933.900	1.086.300	1.123.700	1.140.300	1.159.100
Berichtigungen	0	0	0	0	0	0
1.3 Liquiditätskredite zum 31.12	8.500.000	9.500.000	10.500.000	12.400.000	14.700.000	16.700.000
1.4 sonstige Geldschulden	0	0	0	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften Stand 31.12.d.J.	1.664.354	1.401.290	1.231.170	1.100.190	969.990	840.490
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	246	0	0	0	0	0
4. Transferverbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0
5. sonstige Verbindlichkeiten	335.813	0	0	0	0	0
Schuldenstand am Schluss des Haushaltsjahres	25.659.982	26.626.959	28.470.539	29.115.859	30.145.359	30.856.759
Schuldendienst (Zinsen inkl. Kassenkredite)	554.584	554.200	786.000	771.000	764.500	760.500
./. Schuldendiensthilfen	0	0	0	0	0	0

Schulden Plan 2025

Geldschulden	16.739.369,00
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.231.170,00
Transferverbindlichkeiten	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00



H:\Schreibdienst\FB1 BiFi\Stellmacher\Finanzwesen (1114)\Haushalt\Haushalt 2025



Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2025

Gemeinde: 00 Grasberg

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen				
	2025	2026	2027	2028	2028 ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
2025 0	0	0	0	0	0
Summe 0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit		0	0	0	.

*** Ende der Liste "Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen" ***



Bilanz 2023

Gemeinde: 00 Grasberg

Seite : 1

Datum: 15.11.2024

Uhrzeit: 11:38:45

Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2022	2023
		EUR	EUR
1		2	3
1	Immaterielles Vermögen	1.093.611,23	1.094.411,10
1.1	Konzessionen	0,00	0,00
1.2	Lizenzen	2.030,85	6.954,34
1.3	Ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.091.580,38	1.087.456,76
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00
2	Sachvermögen	33.083.806,22	38.286.323,96
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	503.936,80	503.936,80
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	21.478.456,26	25.620.326,76
2.3	Infrastrukturvermögen	7.109.472,43	8.401.485,26
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	34.677,44	212.198,96
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	215.785,16	185.901,42
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	852.648,52	1.164.405,90
2.8	Vorräte	0,00	0,00
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.888.829,61	2.198.068,86
3	Finanzvermögen	630.265,29	703.463,37
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	100,00	100,00
3.2	Beteiligungen	0,00	0,00
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00
3.4	Ausleihungen	0,00	0,00
3.5	Wertpapiere	0,00	0,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	186.576,36	214.873,24
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	393.952,16	429.975,75
3.9	Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände	49.636,77	58.514,38
4	Liquide Mittel	306.257,55	361.708,98
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	49.708,49	60.646,83
	Bilanzsumme AKTIVA	35.163.648,78	40.506.554,24

Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2022	2023
		EUR	EUR
1		2	3
1	Nettoposition	9.526.044,01	11.568.001,74
1.1	Basis-Reinvermögen	3.708.695,54	3.716.418,54
1.1.1	Reinvermögen	3.708.695,54	3.716.418,54
1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss	0,00	0,00
1.2	Rücklagen	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.3	Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.2.5	Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Jahresergebnis	-696.670,79	-1.352.659,40
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-1.360.476,53	-696.670,79
1.3.1.1	Fehlbeträge aus Vorjahren mit einer epidemischen Lage (§ 182 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 NKomVG)	0,00	0,00
1.3.1.2	Fehlbeträge aus anderen Vorjahren	-1.360.476,53	-696.670,79
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	663.805,74	-655.988,61
	- ordentlichen Ergebniss	717.608,04	-655.988,61
	- außerordentlichen Ergebniss	-53.802,30	0,00
	(Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen: 0,00 Euro)		
1.4	Sonderposten	6.514.019,26	9.204.242,60
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	5.256.206,20	6.900.956,42
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	127.941,24	118.832,99
1.4.3	Gebührenaussgleich	0,00	0,00
1.4.4	Bewertungsausgleich	0,00	0,00
1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	124.061,76	1.298.421,09
1.4.6	Sonstige Sonderposten	1.005.810,06	886.032,10
2	Schulden	22.595.964,89	25.796.691,66
2.1	Geldschulden	20.508.575,39	23.796.278,18
2.1.1	Anleihen	0,00	0,00
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	14.508.575,39	15.296.278,18
2.1.3	Liquiditätskredite	6.000.000,00	8.500.000,00
2.1.4	Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.906.755,58	1.664.354,33
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.899,23	245,98
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.1	Finanzausgleichsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	0,00	0,00
2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	177.734,69	335.813,17
2.5.1	Durchlaufende Posten	6.132,93	917,62
2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	0,00	0,00
2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	0,00	0,00



Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2022	2023
		EUR	EUR
1		2	3
2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	6.132,93	917,62
2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
2.5.3	Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	171.601,76	334.895,55
3	Rückstellungen	2.989.679,00	3.093.062,79
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	2.866.480,00	2.926.132,00
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	106.199,00	149.930,79
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldponien	0,00	0,00
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00
3.8	Andere Rückstellungen	17.000,00	17.000,00
4	Passive Rechnungsabgrenzung	51.960,88	48.798,05
	Bilanzsumme PASSIVA	35.163.648,78	40.506.554,24

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

1. Haushaltsreste: 2.067.289,81 Euro
2. Bürgschaften: 0,00 Euro
3. Gewährleistungsverträge: 0,00 Euro
4. in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen: 0,00 Euro
5. Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften: 0,00 Euro
6. über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge: 0,00 Euro

*** Ende der Liste "Bilanz" ***

XIII. Vorbericht

Übersicht über die gebildeten Teilhaushalte **mit den zugeordneten Produkten**

Fachbereich I		Fachbereich II	
		Teilhaushalt 2	
		Bürgermeisterin / Ratsgremien	1110
		Gleichstellungsbeauftragte	1111
		Personalrat	1112
Teilhaushalt 1			
Finanzen		Innere Verwaltung	
Finanzverwaltung	1114	Innere Verwaltungsangelegenheiten	1113
Gebäude- u. Liegenschaftsverwaltung	1115	www.grasberg.de	1116
Stromversorgung (Konzessionsabgabe)	5310	EDV	1117
Gasversorgung (Konzessionsabgabe)	5320	Statistik und Wahlen	1210
Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen	6110		
Sonstige allgem. Finanzwirtschaft	6120		
Abwicklung Vorjahre	6130	Archiv	2520
		Heimat- und Kulturpflege	2810
Freizeit, Kultur und Sport		Breitbandausbau / Wirtschaftsförderung	5710
Gemeindebücherei	2720	Fremdenverkehr u. Tourismus	5750
Förderung des Sports	4210		
Förderung vereinseigener Sportstätten	4211	Räuml. Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen	5110
Jugend und Senioren			
Seniorenbetreuung	3150	Fachbereich III	
Möbellager/Kleiderbörse – AK Diakonie	3156		
Jugendarbeit	3620	Teilhaushalt 5	
Einrichtung der Jugendarbeit	3660	Soziales, Sicherheit und Ordnung	
		Ordnungsangelegenheiten	1220
Teilhaushalt 3		Brandschutz	1260
		Katastrophenschutz	1280
Schulen		Obdachlosenunterkünfte	3154
		Unterbringung von Flüchtlingen	3155
Grundschule Grasberg	2110	Verwaltung der Sozialhilfe	3119
Sporthalle Grasberg	2112	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	3129
Sonstige schulische Aufgaben	2430	Leistungen n. d. Asylbewerber-Leistungsgesetz	3130
Teilhaushalt 4		Bau, Verkehr und Landschaftspflege	
		Bauberatung	5210
Kindertageseinrichtungen		Denkmalschutz und –pflege	5230
Tageseinrichtungen für Kinder / komm. Kindergarten Speckmannstr. 50	36500	Straßen, Wege, Plätze	5410
Komm. Kindertagesstätte Pastorenhaus	36501	Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung	5450
Komm. Kindertagesstätte – Jugendzentrum Neo Tokio	36502	Einrichtung des ÖPNV	5470
Komm. Kindertagesstätte – Jugendzentrum Neo Tokio	36503	Öffentliches Gewässer	5520
DRK Kindergärten und Hort	3651	Naturschutz u. Landschaftspflege	5540
Kindergarten "Hof Langenmoor" e. V.	3652	Außendienst	5730
Wurzelkindergarten Worpahausen	3653		

0001 K-Personalkosten (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
Gebend				
11100.3582001H	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Pensionsrückstellung	31.500,00		0,00
11100.3582002H	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Beihilferückstellung	5.300,00		0,00
11130.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00		0,00
11130.3582001H	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Pensionsrückstellung	15.500,00		0,00
11130.3582002H	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Beihilferückstellung	2.600,00		0,00
11130.4161000S	Zuführungen zur Beihilferückstellung für Versorgungsempfänger	0,00		0,00
11140.3487000H	Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00		0,00
11140.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	36.400,00		0,00
11150.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00		0,00
12200.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00		0,00
21100.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00		0,00
24300.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00		0,00
31290.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	12.500,00		0,00
36500.3140000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	10.000,00		0,00
36500.3141000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	499.800,00		0,00
36500.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00		0,00
36501.3140000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00		0,00
36501.3141000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	132.000,00		0,00
36501.3144000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00		0,00
36501.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00		0,00
36502.3140000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00		0,00
36502.3141000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00		0,00
36502.3144000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00		0,00
36502.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00		0,00
36503.3141000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00		0,00
36600.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00		0,00
54100.3582001H	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Pensionsrückstellung	9.500,00		0,00
54100.3582002H	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Beihilferückstellung	1.600,00		0,00
57300.3582000H	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00		0,00
Gebend / Nehmend				
11100.1661000S	Versorgungsrücklage (aktive Beamte)	0,00		0,00
11100.1661100S	Versorgungsrücklage (Versorgungsempfänger)	0,00		0,00
11100.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	66.400,00		66.400,00
11100.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	86.800,00		86.800,00
11100.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	79.000,00		79.000,00
11100.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	4.800,00		4.800,00
11100.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	17.100,00		17.100,00
11100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	400,00		400,00
11100.4051000S	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	80.600,00		80.600,00
11100.4061000S	Zurückführung zu Beihilferückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	13.800,00		13.800,00
11100.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00		0,00
11100.4151000S	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	0,00		0,00
11100.4161000S	Zuführungen zur Beihilferückstellung für Versorgungsempfänger	0,00		0,00
11100.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	300,00		300,00
11110.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	8.200,00		8.200,00
11110.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	500,00		500,00
11110.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	1.700,00		1.700,00
11110.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00		100,00

0001 K-Personalkosten (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
11120.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
11120.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
11120.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
11120.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
11120.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00
11130.1661000S	Versorgungsrücklage (aktive Beamte)	0,00	0,00
11130.1661100S	Versorgungsrücklage (Versorgungsempfänger)	0,00	0,00
11130.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	28.500,00	28.500,00
11130.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	251.700,00	251.700,00
11130.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	34.000,00	34.000,00
11130.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	13.500,00	13.500,00
11130.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	50.300,00	50.300,00
11130.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	4.300,00	4.300,00
11130.4051000S	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
11130.4061000S	Zurückführung zu Beihilferückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
11130.4070000S	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	0,00	0,00
11130.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
11130.4151000S	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	0,00	0,00
11130.4314000S	Zuweisungen an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00
11130.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.900,00	1.900,00
11140.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	0,00	0,00
11140.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	263.500,00	263.500,00
11140.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0,00	0,00
11140.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	15.900,00	15.900,00
11140.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	56.800,00	56.800,00
11140.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	3.500,00	3.500,00
11140.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
11150.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	133.000,00	133.000,00
11150.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	7.500,00	7.500,00
11150.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	28.700,00	28.700,00
11150.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	1.800,00	1.800,00
11150.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
11150.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00
11160.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
11160.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
11160.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
11160.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
11170.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	0,00	0,00
11170.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0,00	0,00
11170.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
12100.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	18.900,00	18.900,00
12100.4019000S	Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	0,00	0,00
12100.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	1.000,00	1.000,00
12100.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	4.000,00	4.000,00
12100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
12100.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00
12200.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	3.400,00	3.400,00
12200.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	132.100,00	132.100,00
12200.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	4.000,00	4.000,00

0001 K-Personalkosten (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
12200.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	7.200,00	7.200,00
12200.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	28.000,00	28.000,00
12200.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	2.200,00	2.200,00
12200.4070000S	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	0,00	0,00
12200.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
12200.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00
12600.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	6.800,00	6.800,00
12600.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	31.900,00	31.900,00
12600.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	8.100,00	8.100,00
12600.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	1.800,00	1.800,00
12600.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	6.900,00	6.900,00
12600.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	200,00	200,00
21100.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	236.300,00	236.300,00
21100.4018000S	Dienstaufwendungen ABM-Kräfte	0,00	0,00
21100.4019000S	Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	0,00	0,00
21100.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	12.700,00	12.700,00
21100.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	51.600,00	51.600,00
21100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	3.600,00	3.600,00
21100.4070000S	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	0,00	0,00
21100.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
24300.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
24300.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
24300.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
24300.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
24300.4070000S	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	0,00	0,00
24300.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
24300.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00
25200.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
25200.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
25200.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
25200.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
27200.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	33.000,00	33.000,00
27200.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	1.800,00	1.800,00
27200.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	7.300,00	7.300,00
27200.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
28100.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	14.000,00	14.000,00
28100.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	400,00	400,00
28100.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	3.600,00	3.600,00
28100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
31190.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	0,00	0,00
31190.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	20.600,00	20.600,00
31190.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0,00	0,00
31190.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	2.100,00	2.100,00
31190.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	3.900,00	3.900,00
31190.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
31290.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	0,00	0,00
31290.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	101.400,00	101.400,00
31290.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0,00	0,00
31290.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	14.300,00	14.300,00

0001 K-Personalkosten (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
31290.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	41.900,00	41.900,00
31290.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	400,00	400,00
31290.4051000S	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
31290.4061000S	Zurückführung zu Beihilferückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
31290.4070000S	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	23.000,00	23.000,00
31290.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
31300.4012000S	Dienstausschüttungen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
31300.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
31300.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
31300.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
31500.4012000S	Dienstauswendungen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
31500.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
31500.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
31500.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
31500.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00
31510.4012000S	Dienstauswendungen tariflich Beschäftigte	10.100,00	10.100,00
31510.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	600,00	600,00
31510.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	2.200,00	2.200,00
31510.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
31510.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00
31540.4012000S	Dienstauswendungen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
31540.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
31540.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
31540.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
31550.4012000S	Dienstauswendungen tariflich Beschäftigte	22.500,00	22.500,00
31550.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	1.200,00	1.200,00
31550.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	4.800,00	4.800,00
31550.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
36200.4012000S	Dienstauswendungen tariflich Beschäftigte	2.700,00	2.700,00
36200.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	200,00	200,00
36200.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	600,00	600,00
36200.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
36500.4012000S	Dienstauswendungen tariflich Beschäftigte	1.184.800,00	1.184.800,00
36500.4019000S	Dienstauswendungen sonstige Beschäftigte	10.500,00	10.500,00
36500.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	64.300,00	64.300,00
36500.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	246.600,00	246.600,00
36500.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	19.200,00	19.200,00
36500.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
36500.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	300,00	300,00
36501.4012000S	Dienstauswendungen tariflich Beschäftigte	339.000,00	339.000,00
36501.4019000S	Dienstauswendungen sonstige Beschäftigte	10.500,00	10.500,00
36501.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	18.500,00	18.500,00
36501.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	71.200,00	71.200,00
36501.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	5.500,00	5.500,00
36501.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
36501.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	300,00	300,00
36502.4012000S	Dienstauswendungen tariflich Beschäftigte	399.900,00	399.900,00
36502.4019000S	Dienstauswendungen sonstige Beschäftigte	10.500,00	10.500,00
36502.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	22.000,00	22.000,00

0001 K-Personalkosten (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
36502.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	84.300,00	84.300,00
36502.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	5.700,00	5.700,00
36502.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
36502.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	200,00	200,00
36503.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	478.400,00	478.400,00
36503.4019000S	Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	10.500,00	10.500,00
36503.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	23.400,00	23.400,00
36503.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	89.800,00	89.800,00
36503.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	6.900,00	6.900,00
36503.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
36510.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	13.100,00	13.100,00
36510.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	700,00	700,00
36510.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	3.000,00	3.000,00
36510.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
36600.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	103.500,00	103.500,00
36600.4019000S	Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	0,00	0,00
36600.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	5.700,00	5.700,00
36600.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	22.500,00	22.500,00
36600.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	400,00	400,00
36600.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00
42100.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	1.200,00	1.200,00
42100.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	100,00	100,00
42100.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	300,00	300,00
42100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
42110.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	3.900,00	3.900,00
42110.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	300,00	300,00
42110.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	900,00	900,00
42110.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
51100.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	6.800,00	6.800,00
51100.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	37.000,00	37.000,00
51100.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	8.100,00	8.100,00
51100.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	2.100,00	2.100,00
51100.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	5.700,00	5.700,00
51100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	200,00	200,00
51100.4051000S	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	16.200,00	16.200,00
51100.4061000S	Zurührung zu Beihilferückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	2.800,00	2.800,00
51100.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	600,00	600,00
52100.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	17.000,00	17.000,00
52100.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
52100.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	20.300,00	20.300,00
52100.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
52100.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
52100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00
53100.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	1.300,00	1.300,00
53100.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	100,00	100,00
53100.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	300,00	300,00
53100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00
53200.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	1.300,00	1.300,00
53200.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	100,00	100,00

0001 K-Personalkosten				
(Mehreinnahmen berechtigten zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
53200.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	300,00	300,00	
53200.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00	
54100.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	13.600,00	13.600,00	
54100.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	23.400,00	23.400,00	
54100.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	16.200,00	16.200,00	
54100.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	1.300,00	1.300,00	
54100.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	5.000,00	5.000,00	
54100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	100,00	100,00	
54100.4051000S	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00	
54100.4061000S	Zurührung zu Beihilferückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00	
54100.4151000S	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	0,00	0,00	
54100.4161000S	Zuführungen zur Beihilferückstellung für Versorgungsempfänger	0,00	0,00	
54100.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	
54500.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	700,00	700,00	
54500.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0,00	0,00	
54500.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00	
54700.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	3.400,00	3.400,00	
54700.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	4.900,00	4.900,00	
54700.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00	
55200.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	1.400,00	1.400,00	
55200.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	1.700,00	1.700,00	
55200.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00	
55400.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	1.400,00	1.400,00	
55400.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	1.700,00	1.700,00	
55400.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00	
57300.4011000S	Dienstaufwendungen Beamte	13.600,00	13.600,00	
57300.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	216.600,00	216.600,00	
57300.4021000S	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	16.200,00	16.200,00	
57300.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	11.400,00	11.400,00	
57300.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	45.700,00	45.700,00	
57300.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	4.900,00	4.900,00	
57300.4070200S	Zuführung zu Rückstellungen für Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	0,00	0,00	
57300.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	
57500.4012000S	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	
57500.4022000S	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	
57500.4032000S	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	
61100.4041000S	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			5.890.400,00 *	

0002 K-Fachbereich 1 (Mehreinnahmen berechnigen zu Mehrausgaben)			
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend			
11140.3582003H	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Rückstellung Prüfungskosten	17.000,00	0,00
11140.5012000H	Empfangene Schadensersatzleistungen u.ä.	0,00	0,00
11150.3411000H	Mieten und Pachten	220.000,00	0,00
11150.3482000H	Erstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00
27200.3147000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	0,00	0,00
31500.3321000H	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.700,00	0,00
31510.3321000H	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	0,00
36200.3148000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	27.900,00	0,00
36200.3482000H	Erstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00
61100.3013000H	Gewerbesteuer	4.000.000,00	0,00
61100.3111000H	Schlüsselzuweisungen vom Land	1.995.000,00	0,00
61100.3132000H	Sonstige allgemeine Zuweisungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00
Gebend / Nehmend			
11140.4070000S	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	3.300,00	3.300,00
11140.4231000S	Mieten und Pachten	0,00	0,00
11140.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.000,00	2.000,00
11140.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.000,00	2.000,00
11140.4311000S	Zuweisungen an Land	0,00	0,00
11140.4431000S	Geschäftsaufwendungen	46.000,00	46.000,00
11140.4441000S	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	500,00	500,00
11140.4721111S	Einzelwertberichtigung	100,00	100,00
11140.5111000S	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen	0,00	0,00
11150.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	220.000,00	220.000,00
11150.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	700,00	700,00
11150.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.000,00	2.000,00
11150.4231000S	Mieten und Pachten	13.000,00	13.000,00
11150.4241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	380.000,00	380.000,00
11150.4431000S	Geschäftsaufwendungen	2.000,00	2.000,00
11150.4452000S	Erstattungen an Gemeinden (GV)	7.000,00	7.000,00
11150.4458000S	Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	0,00
11150.4599000S	Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00
11150.4721111S	Einzelwertberichtigung	0,00	0,00
11150.5111000S	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen	0,00	0,00
21100.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	25.000,00	25.000,00
24300.4452000S	Erstattungen an Gemeinden (GV)	14.200,00	14.200,00
27200.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00
27200.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	200,00	200,00
27200.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	500,00	500,00
27200.4231000S	Mieten und Pachten	9.500,00	9.500,00
27200.4232000S	Leasing	0,00	0,00
27200.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	9.500,00	9.500,00
27200.4431000S	Geschäftsaufwendungen	4.200,00	4.200,00
27200.4452000S	Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0,00
31500.4231000S	Mieten und Pachten	1.200,00	1.200,00
31500.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	3.000,00	3.000,00
31500.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	1.200,00	1.200,00
31510.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	100,00	100,00
31510.4231000S	Mieten und Pachten	0,00	0,00

0002 K-Fachbereich 1 (Mehreinnahmen berechtigten zu Mehrausgaben)			
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
31510.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00
31510.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	0,00	0,00
31560.4231000S	Mieten und Pachten	8.500,00	8.500,00
31560.4241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00
31560.4251000S	Haltung von Fahrzeugen	2.500,00	2.500,00
31560.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00
31560.4431000S	Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00
36200.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	5.000,00	5.000,00
36200.4312000S	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	0,00
36200.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	5.000,00	5.000,00
36200.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00
36500.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	25.000,00	25.000,00
36501.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000,00	5.000,00
36502.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000,00	5.000,00
36510.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30.000,00	30.000,00
36510.4518000S	Zinsaufwendungen an sonstigen inländischen Bereich	21.300,00	21.300,00
36600.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	0,00
36600.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	200,00	200,00
36600.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	20.000,00	20.000,00
36600.4231000S	Mieten und Pachten	22.700,00	22.700,00
36600.4251000S	Haltung von Fahrzeugen	700,00	700,00
36600.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.000,00	2.000,00
36600.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	4.000,00	4.000,00
36600.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	700,00	700,00
36600.4431000S	Geschäftsaufwendungen	5.000,00	5.000,00
36600.4458000S	Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	0,00
42100.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	0,00	0,00
42110.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00
42110.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.300,00	1.300,00
42110.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	16.300,00	16.300,00
54100.5111000S	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen	0,00	0,00
54100.5119000S	Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	0,00	0,00
61100.4070000S	Zuführung zu Rückstellungen für Finanzausgleich (FAG)	0,00	0,00
61100.4070100S	Zuführung an Rückstellung für den Finanzausgleich	0,00	0,00
61100.4341000S	Gewerbesteuerumlage	350.000,00	350.000,00
61100.4371000S	Allgemeine Umlagen an Land	14.500,00	14.500,00
61100.4372000S	Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	0,00	0,00
61100.4372100S	Kreisumlage	5.178.800,00	5.178.800,00
61100.4391000S	Sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00
61100.4592000S	Verzinsung von Steuernachzahlungen	2.000,00	2.000,00
61100.4721111S	Einzelwertberichtigung	0,00	0,00
61200.4511000S	Zinsaufwendungen an Land	0,00	0,00
61200.4512000S	Zinsaufwendungen an Gemeinden (GV)	1.200,00	1.200,00
		Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:	6.473.900,00 *

0003 K-Fachbereich 2 (Mehreinnahmen berechnigen zu Mehrausgaben)			
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend			
11100.3482000H	Erstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00
11110.3141000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0,00
11130.3482000H	Erstattungen von Gemeinden (GV)	27.000,00	0,00
11130.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	1.000,00	0,00
12100.3481000H	Erstattungen vom Land	6.000,00	0,00
28100.5119000S	Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	0,00	0,00
51100.3311000H	Verwaltungsgebühren	400,00	0,00
51100.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	1.000,00	0,00
Gebend / Nehmend			
11100.4231000S	Mieten und Pachten	500,00	500,00
11100.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	18.000,00	18.000,00
11100.4421000S	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	49.000,00	49.000,00
11100.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	5.000,00	5.000,00
11100.4431000S	Geschäftsaufwendungen	2.700,00	2.700,00
11110.4431000S	Geschäftsaufwendungen	800,00	800,00
11120.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	0,00
11120.4431000S	Geschäftsaufwendungen	3.500,00	3.500,00
11130.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.000,00	1.000,00
11130.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	7.500,00	7.500,00
11130.4231000S	Mieten und Pachten	6.000,00	6.000,00
11130.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	25.500,00	25.500,00
11130.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.000,00	2.000,00
11130.4312000S	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	26.000,00	26.000,00
11130.4313000S	Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00
11130.4316000S	Zuweisungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	5.000,00	5.000,00
11130.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	16.200,00	16.200,00
11130.4431000S	Geschäftsaufwendungen	75.000,00	75.000,00
11130.4441000S	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	34.500,00	34.500,00
11170.4232000S	Leasing	0,00	0,00
11170.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	105.000,00	105.000,00
12100.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.000,00	1.000,00
12100.4421000S	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	4.500,00	4.500,00
12100.4431000S	Geschäftsaufwendungen	7.500,00	7.500,00
25200.4431000S	Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00
28100.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	500,00	500,00
28100.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	800,00	800,00
28100.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	800,00	800,00
28100.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	7.300,00	7.300,00
28100.4312000S	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	17.500,00	17.500,00
28100.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	28.600,00	28.600,00
28100.4431000S	Geschäftsaufwendungen	1.800,00	1.800,00
51100.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	6.000,00	6.000,00
51100.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	10.000,00	10.000,00
51100.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00
51100.4431000S	Geschäftsaufwendungen	15.500,00	15.500,00
52300.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.300,00	1.300,00
57100.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	0,00	0,00
57100.4452000S	Erstattungen an Gemeinden (GV)	4.500,00	4.500,00

0003 K-Fachbereich 2 (Mehreinnahmen berechtigten zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
57500.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00		0,00
57500.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00		0,00
57500.4312000S	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00		0,00
57500.4431000S	Geschäftsaufwendungen	11.500,00		11.500,00
57500.4452000S	Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00		0,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:				502.300,00 *

0004 K-Schulen			
(Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend			
21100.3141000H	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	17.500,00	0,00
21100.3481000H	Erstattungen vom Land	0,00	0,00
21100.3482000H	Erstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00
21100.3487000H	Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00
21100.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00
21120.5012000H	Empfangene Schadensersatzleistungen u.ä.	35.000,00	0,00
24300.3482000H	Erstattungen von Gemeinden (GV)	20.000,00	0,00
24300.4311000S	Zuweisungen an Land	0,00	0,00
Gebend / Nehmend			
21100.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	4.000,00	4.000,00
21100.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	15.000,00	15.000,00
21100.4231000S	Mieten und Pachten	35.000,00	35.000,00
21100.4232000S	Leasing	0,00	0,00
21100.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	8.000,00	8.000,00
21100.4271100S	Aufwendungen für Milch/Getränke	0,00	0,00
21100.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	10.500,00	10.500,00
21100.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	0,00	0,00
21100.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	500,00	500,00
21100.4431000S	Geschäftsaufwendungen	11.000,00	11.000,00
21100.4441000S	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	23.700,00	23.700,00
21120.5111000S	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen	70.000,00	70.000,00
24300.4312000S	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	1.000,00	1.000,00
24300.4431000S	Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:		178.700,00	

0005 K-Kindertageseinrichtungen (Mehreinnahmen berechtigten zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
Gebend				
36500.3142000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	364.700,00	0,00	
36500.3321000H	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	112.000,00	0,00	
36501.3142000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	129.600,00	0,00	
36501.3321000H	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	18.000,00	0,00	
36501.3486000H	Erstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	
36501.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	
36502.3142000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	115.200,00	0,00	
36502.3321000H	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	
36502.3486000H	Erstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	
36502.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	
36503.3142000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	144.000,00	0,00	
36510.3142000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	734.400,00	0,00	
36510.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	
Gebend / Nehmend				
36500.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	3.000,00	3.000,00	
36500.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	12.000,00	12.000,00	
36500.4231000S	Mieten und Pachten	11.000,00	11.000,00	
36500.4232000S	Leasing	0,00	0,00	
36500.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	13.000,00	13.000,00	
36500.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	8.000,00	8.000,00	
36500.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	60.000,00	60.000,00	
36500.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	1.500,00	1.500,00	
36500.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	600,00	600,00	
36500.4431000S	Geschäftsaufwendungen	10.000,00	10.000,00	
36500.4441000S	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	2.800,00	2.800,00	
36501.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	500,00	500,00	
36501.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	5.500,00	5.500,00	
36501.4231000S	Mieten und Pachten	23.500,00	23.500,00	
36501.4232000S	Leasing	0,00	0,00	
36501.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.000,00	2.000,00	
36501.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.100,00	2.100,00	
36501.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	15.000,00	15.000,00	
36501.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	1.000,00	1.000,00	
36501.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	300,00	300,00	
36501.4431000S	Geschäftsaufwendungen	4.000,00	4.000,00	
36501.4441000S	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	300,00	300,00	
36502.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	500,00	500,00	
36502.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	5.500,00	5.500,00	
36502.4231000S	Mieten und Pachten	0,00	0,00	
36502.4232000S	Leasing	0,00	0,00	
36502.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.000,00	2.000,00	
36502.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.000,00	2.000,00	
36502.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	14.500,00	14.500,00	
36502.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	0,00	0,00	
36502.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	200,00	200,00	
36502.4431000S	Geschäftsaufwendungen	4.000,00	4.000,00	
36502.4441000S	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	100,00	100,00	
36503.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.000,00	1.000,00	

0005 K-Kindertageseinrichtungen (Mehreinnahmen berechtigten zu Mehrausgaben)			
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
36503.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	5.000,00	5.000,00
36503.4231000S	Mieten und Pachten	123.000,00	123.000,00
36503.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.000,00	2.000,00
36503.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.500,00	1.500,00
36503.4411000S	Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00
36503.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00	100,00
36503.4431000S	Geschäftsaufwendungen	2.100,00	2.100,00
36503.4441000S	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	200,00	200,00
36510.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00
36510.4231000S	Mieten und Pachten	35.300,00	35.300,00
36510.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	2.404.800,00	2.404.800,00
36510.4452000S	Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0,00
36520.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	365.800,00	365.800,00
36530.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	17.500,00	17.500,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			3.163.300,00 *

Legende:

alle währungsrelevanten Beträge in EUR

0006 K-Fachbereich III (Mehreinnahmen berechnigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
Gebend				
12200.3311000H	Verwaltungsgebühren	63.000,00	0,00	
12200.3561000H	Bußgelder	1.000,00	0,00	
12600.3142000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	48.000,00	0,00	
12600.3148000H	Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	0,00	
12600.3321000H	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	6.000,00	0,00	
12600.5012000H	Empfangene Schadensersatzleistungen u.ä.	0,00	0,00	
31550.3411000H	Mieten und Pachten	360.000,00	0,00	
31550.3482000H	Erstattungen von Gemeinden (GV)	40.000,00	0,00	
31550.3487000H	Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	
31550.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	4.000,00	0,00	
31550.5012000H	Empfangene Schadensersatzleistungen u.ä.	0,00	0,00	
52100.3311000H	Verwaltungsgebühren	2.600,00	0,00	
52100.3482000H	Erstattungen von Gemeinden (GV)	1.000,00	0,00	
54100.3421000H	Erträge aus Verkauf	0,00	0,00	
54100.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	800,00	0,00	
54500.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	
54700.3487000H	Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	
54700.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	
55400.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	2.000,00	0,00	
57300.3421000H	Erträge aus Verkauf	1.300,00	0,00	
57300.3488000H	Erstattungen von übrigen Bereichen	700,00	0,00	
Gebend / Nehmend				
12200.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	700,00	700,00	
12200.4231000S	Mieten und Pachten	500,00	500,00	
12200.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	0,00	
12200.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.000,00	2.000,00	
12200.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	12.000,00	12.000,00	
12200.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	400,00	400,00	
12200.4421000S	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	300,00	300,00	
12200.4431000S	Geschäftsaufwendungen	38.000,00	38.000,00	
12200.4450000S	Erstattungen an Bund	1.800,00	1.800,00	
12600.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.000,00	2.000,00	
12600.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	12.000,00	12.000,00	
12600.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	32.000,00	32.000,00	
12600.4232000S	Leasing	72.000,00	72.000,00	
12600.4251000S	Haltung von Fahrzeugen	24.000,00	24.000,00	
12600.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	48.000,00	48.000,00	
12600.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.000,00	3.000,00	
12600.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	8.000,00	8.000,00	
12600.4421000S	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	35.000,00	35.000,00	
12600.4429000S	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.500,00	1.500,00	
12600.4431000S	Geschäftsaufwendungen	6.500,00	6.500,00	
12600.5111000S	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen	0,00	0,00	
12800.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.000,00	1.000,00	
12800.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	200,00	200,00	
31190.4491000S	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	
31540.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
31550.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	12.000,00	12.000,00	

0006 K-Fachbereich III			
(Mehreinnahmen berechtigten zu Mehrausgaben)			
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
31550.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	5.000,00	5.000,00
31550.4231000S	Mieten und Pachten	370.000,00	370.000,00
31550.4241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	92.000,00	92.000,00
31550.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	500,00	500,00
31550.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	2.000,00	2.000,00
31550.4431000S	Geschäftsaufwendungen	1.200,00	1.200,00
31550.4458000S	Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	0,00
31550.5111000S	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen	0,00	0,00
52100.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	0,00
54100.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	300.000,00	300.000,00
54100.4212100S	Unterhaltung Nebenanlagen Straßen/Winterdienst	42.000,00	42.000,00
54100.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	5.500,00	5.500,00
54100.4231000S	Mieten und Pachten	4.500,00	4.500,00
54100.4241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.000,00	7.000,00
54100.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	200,00	200,00
54100.4311000S	Zuweisungen an Land	100,00	100,00
54100.4312000S	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	500,00	500,00
54500.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	68.000,00	68.000,00
54500.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	35.000,00	35.000,00
54500.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00
54700.4211000S	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100,00	100,00
54700.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.500,00	1.500,00
54700.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	400,00	400,00
54700.4291000S	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	700,00	700,00
54700.4313000S	Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00
54700.4318000S	Zuweisungen an übrige Bereiche	9.500,00	9.500,00
55200.4212000S	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	10.000,00	10.000,00
55400.4241000S	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.800,00	4.800,00
55400.4431000S	Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00
57300.4221000S	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	3.000,00	3.000,00
57300.4222000S	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	4.800,00	4.800,00
57300.4231000S	Mieten und Pachten	8.000,00	8.000,00
57300.4232000S	Leasing	0,00	0,00
57300.4251000S	Haltung von Fahrzeugen	20.000,00	20.000,00
57300.4261000S	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.800,00	2.800,00
57300.4271000S	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.500,00	1.500,00
57300.4431000S	Geschäftsaufwendungen	1.500,00	1.500,00
57300.5111000S	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen	0,00	0,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			1.315.000,00 *

0007 K-Abschreibungen (Mehreinnahmen berechnigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
Gebend				
11130.3162000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten	0,00		0,00
11130.3571000H	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00		0,00
11150.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	15.300,00		0,00
11150.3162000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten	0,00		0,00
11150.3571000H	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	4.200,00		0,00
12600.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	8.700,00		0,00
12600.3162000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten	0,00		0,00
12600.3571000H	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	100,00		0,00
21100.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	15.800,00		0,00
21100.3571000H	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	1.500,00		0,00
21120.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	22.000,00		0,00
28100.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	7.000,00		0,00
31560.3571000H	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00		0,00
36500.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	7.600,00		0,00
36501.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	100,00		0,00
36502.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00		0,00
36510.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	6.100,00		0,00
36520.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	1.100,00		0,00
36600.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	3.200,00		0,00
36600.3371000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00		0,00
36600.3571000H	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00		0,00
42110.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	500,00		0,00
51100.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	2.500,00		0,00
54100.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	230.000,00		0,00
54100.3371000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	9.100,00		0,00
54100.3571000H	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	110.100,00		0,00
54500.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	9.400,00		0,00
54700.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	25.400,00		0,00
54700.3571000H	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	900,00		0,00
55200.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00		0,00
55200.3571000H	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	2.700,00		0,00

0007 K-Abschreibungen (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
57100.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	9.000,00		0,00
57300.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00		0,00
57300.3571000H	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00		0,00
57500.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00		0,00
61100.3161000H	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	53.100,00		0,00
Gebend / Nehmend				
11130.4711020S	Afa auf übrige immaterielle Vermögensgegenstände	2.200,00		2.200,00
11130.4711300S	Afa auf Gebäude	200,00		200,00
11130.4711700S	Afa auf BGA	7.400,00		7.400,00
11130.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00		0,00
11130.5131000S	außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0,00		0,00
11150.4711200S	Afa auf beb. Grundstücke und grundstücksgl. Rechte an beb. Grundst.	0,00		0,00
11150.4711300S	Afa auf Gebäude	197.000,00		197.000,00
11150.4711400S	Afa auf Infrastrukturvermögen	1.600,00		1.600,00
11150.4711500S	Afa auf Maschinen und technische Anlagen	0,00		0,00
11150.4711700S	Afa auf BGA	9.700,00		9.700,00
11150.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00		0,00
11150.5131000S	außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0,00		0,00
12200.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	2.100,00		2.100,00
12200.4711020S	Afa auf übrige immaterielle Vermögensgegenstände	0,00		0,00
12200.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00		0,00
12200.5131000S	außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0,00		0,00
12600.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	200,00		200,00
12600.4711300S	Afa auf Gebäude	70.000,00		70.000,00
12600.4711400S	Afa auf Infrastrukturvermögen	3.000,00		3.000,00
12600.4711500S	Afa auf Maschinen und technische Anlagen	0,00		0,00
12600.4711600S	Afa auf Fahrzeuge	18.500,00		18.500,00
12600.4711700S	Afa auf BGA	36.000,00		36.000,00
12600.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00		0,00
12600.5131000S	außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0,00		0,00
21100.4711200S	Afa auf beb. Grundstücke und grundstücksgl. Rechte an beb. Grundst.	0,00		0,00
21100.4711300S	Afa auf Gebäude	58.000,00		58.000,00
21100.4711400S	Afa auf Infrastrukturvermögen	0,00		0,00
21100.4711700S	Afa auf BGA	45.000,00		45.000,00
21100.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00		0,00
21100.5131000S	außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0,00		0,00
21120.4711200S	Afa auf beb. Grundstücke und grundstücksgl. Rechte an beb. Grundst.	0,00		0,00
21120.4711300S	Afa auf Gebäude	18.700,00		18.700,00
21120.4711700S	Afa auf BGA	0,00		0,00
27200.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	300,00		300,00
27200.4711300S	Afa auf Gebäude	0,00		0,00
27200.4711700S	Afa auf BGA	400,00		400,00
28100.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	800,00		800,00
28100.4711200S	Afa auf beb. Grundstücke und grundstücksgl. Rechte an beb. Grundst.	900,00		900,00
28100.4711300S	Afa auf Gebäude	10.000,00		10.000,00

0007 K-Abschreibungen (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
28100.4711400S	Afa auf Infrastrukturvermögen	3.600,00	3.600,00	
31540.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00	0,00	
31550.4711300S	Afa auf Gebäude	200,00	200,00	
31550.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00	0,00	
31560.4711600S	Afa auf Fahrzeuge	0,00	0,00	
36500.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	4.400,00	4.400,00	
36500.4711300S	Afa auf Gebäude	9.000,00	9.000,00	
36500.4711700S	Afa auf BGA	10.500,00	10.500,00	
36500.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00	0,00	
36500.5141000S	Afa aus Wertminderung von Vermögensgegenständen	0,00	0,00	
36501.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	2.100,00	2.100,00	
36501.4711300S	Afa auf Gebäude	0,00	0,00	
36501.4711700S	Afa auf BGA	2.000,00	2.000,00	
36501.5141000S	Afa aus Wertminderung von Vermögensgegenständen	0,00	0,00	
36502.4711300S	Afa auf Gebäude	0,00	0,00	
36502.4711700S	Afa auf BGA	400,00	400,00	
36503.4711700S	Afa auf BGA	3.000,00	3.000,00	
36510.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	2.100,00	2.100,00	
36510.4711300S	Afa auf Gebäude	21.000,00	21.000,00	
36510.4711320S	Afa auf Gebäude und Aufbauten mit sozialen Einrichtungen	300,00	300,00	
36510.4711700S	Afa auf BGA	6.300,00	6.300,00	
36510.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00	0,00	
36520.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	1.800,00	1.800,00	
36600.4711200S	Afa auf beb. Grundstücke und grundstücksgl. Rechte an beb. Grundst.	900,00	900,00	
36600.4711300S	Afa auf Gebäude	3.000,00	3.000,00	
36600.4711700S	Afa auf BGA	800,00	800,00	
36600.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00	0,00	
36600.5131000S	außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0,00	0,00	
42100.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	200,00	200,00	
42110.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	8.600,00	8.600,00	
42110.4711340S	Afa auf Gebäude und Aufbauten mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	1.300,00	1.300,00	
42110.4711700S	Afa auf BGA	0,00	0,00	
51100.4711400S	Afa auf Infrastrukturvermögen	200,00	200,00	
54100.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	800,00	800,00	
54100.4711200S	Afa auf beb. Grundstücke und grundstücksgl. Rechte an beb. Grundst.	3.800,00	3.800,00	
54100.4711300S	Afa auf Gebäude	0,00	0,00	
54100.4711400S	Afa auf Infrastrukturvermögen	440.600,00	440.600,00	
54100.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00	0,00	
54100.4711950S	Afa auf Kunstgegenstände und Kunstdenkmäler	0,00	0,00	
54100.5131000S	außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0,00	0,00	
54500.4711400S	Afa auf Infrastrukturvermögen	62.000,00	62.000,00	
54500.4711460S	Afa auf Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	0,00	0,00	
54500.5131000S	außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0,00	0,00	
54700.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	
54700.4711400S	Afa auf Infrastrukturvermögen	33.500,00	33.500,00	
54700.4711700S	Afa auf BGA	2.000,00	2.000,00	
55200.5131000S	außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0,00	0,00	
57100.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	26.500,00	26.500,00	
57300.4711500S	Afa auf Maschinen und technische Anlagen	1.000,00	1.000,00	

0007 K-Abschreibungen (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
57300.4711600S	Afa auf Fahrzeuge	10.400,00	10.400,00	
57300.4711700S	Afa auf BGA	2.000,00	2.000,00	
57300.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00	0,00	
57500.4711010S	Afa auf imm. Vermögensgegenstnde aus gel. Investitionszuwendungen	2.300,00	2.300,00	
57500.4711700S	Afa auf BGA	0,00	0,00	
57500.4711800S	Auflösung Sammelposten	0,00	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			1.148.600,00 *	

0008 K-Investitionen				
(Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
Gebend				
11100.2811000H	Pensionsrückstellungen	0,00		0,00
11100.2812000H	Beihilferückstellungen	0,00		0,00
11130.2190000H	Sonstige Sonderposten	0,00		0,00
11130.2811000H	Pensionsrückstellungen	0,00		0,00
11130.2812000H	Beihilferückstellungen	0,00		0,00
11130.2821000H	Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	0,00		0,00
11130.2822000H	Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden	0,00		0,00
11130.2823000H	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	0,00		0,00
11140.2891000H	Sonstige Rückstellungen	0,00		0,00
11150.0221000H	Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	0,00		0,00
11150.2001100H	Reinvermögen Grundstück	0,00		0,00
11150.2190000H	Sonstige Sonderposten	0,00		0,00
12600.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
12600.2190000H	Sonstige Sonderposten	0,00		0,00
21100.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
21100.2150000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00		0,00
21100.2190000H	Sonstige Sonderposten	0,00		0,00
21100.5012000H	Empfangene Schadensersatzleistungen u.ä.	0,00		0,00
21100.5012100H	Empfangene Schadensersatzleistungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00		0,00
21120.2150000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00		0,00
28100.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
28100.2154000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten für geschenktes Vermögen	0,00		0,00
31540.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
36200.2150000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00		0,00
36500.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
36500.2111200H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Gemeinden	0,00		0,00
36500.2150000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00		0,00
36501.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
36501.2111200H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Gemeinden	0,00		0,00
36501.2154000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten für geschenktes Vermögen	0,00		0,00
36502.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
36503.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
36510.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
36520.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
36600.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
42110.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
51100.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
51100.2150000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00		0,00
51100.2150002H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten von Gemeinden (GV)	0,00		0,00
51100.2811000H	Pensionsrückstellungen	0,00		0,00
54100.2001100H	Reinvermögen Grundstück	0,00		0,00
54100.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00
54100.2111001H	Zuwendungen für Kunstobjekt Torfkahn/Kreisverkehrsanlage	0,00		0,00
54100.2150000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00		0,00
54100.2150001H	Anzahlungen Sonderposten Bürgerstiftung	0,00		0,00
54100.2150002H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten von Gemeinden (GV)	0,00		0,00
54100.5019000H	Sonstige außergewöhnliche Erträge	0,00		0,00
54500.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00		0,00

0008 K-Investitionen				
(Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
54500.2150000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00	
54500.2150002H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	
54700.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00	0,00	
54700.2150002H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	
55400.0110000H	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Grünflächen	0,00	0,00	
55400.2001100H	Reinvermögen Grundstück	0,00	0,00	
55400.5321000S	Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	
57100.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00	0,00	
57100.2150000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00	
57500.2111000H	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	0,00	0,00	
Gebend / Nehmend				
11100.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
11100.1661070S	Versorgungsrücklage (aktive Beamte)	0,00	0,00	
11100.1661170S	Versorgungsrücklage (Versorgungsempfänger)	0,00	0,00	
11130.0025000S	DV-Software	0,00	0,00	
11130.0292000S	Gebäude und Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	0,00	0,00	
11130.0710000S	Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	
11130.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.400,00	12.400,00	
11130.1661070S	Versorgungsrücklage (aktive Beamte)	0,00	0,00	
11130.2823000S	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	0,00	0,00	
11140.2891000S	Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	
11150.2154000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten für geschenktes Vermögen	0,00	0,00	
11150.0190000S	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	
11150.0211000S	Grund und Boden bei Wohnbauten	0,00	0,00	
11150.0212000S	Gebäude und Aufbauten bei Wohnbauten	0,00	0,00	
11150.0222000S	Gebäude und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	
11150.0292000S	Gebäude und Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	0,00	0,00	
11150.0710000S	Betriebsvorrichtungen	13.000,00	13.000,00	
11150.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.700,00	6.700,00	
11150.0964000S	Anlagen im Bau - Hochbau	97.500,00	97.500,00	
11150.2001100S	Reinvermögen Grundstück	0,00	0,00	
11150.2823000S	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	0,00	0,00	
12200.0025000S	DV-Software	0,00	0,00	
12200.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
12200.0048000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse - Übrige Bereiche	0,00	0,00	
12200.2823000S	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	0,00	0,00	
12600.2154000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten für geschenktes Vermögen	0,00	0,00	
12600.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
12600.0251000S	Grund und Boden für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	0,00	0,00	
12600.0252000S	Gebäude und Aufbauten für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	0,00	0,00	
12600.0292000S	Gebäude und Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	0,00	0,00	
12600.0310000S	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	
12600.0350000S	Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00	
12600.0390000S	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	10.000,00	10.000,00	

0008 K-Investitionen (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
12600.0610000S	Fahrzeuge	0,00	0,00	
12600.0710000S	Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	
12600.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	45.000,00	45.000,00	
12600.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
12600.0961000S	Geschenkte Anlagen im Bau	0,00	0,00	
12600.0963000S	Anlagen im Bau - Sonstige Bauten	0,00	0,00	
12600.0964000S	Anlagen im Bau - Hochbau	0,00	0,00	
12600.1661070S	Versorgungsrücklage (aktive Beamte)	0,00	0,00	
12800.0025000S	DV-Software	0,00	0,00	
12800.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.700,00	6.700,00	
21100.0232000S	Gebäude und Aufbauten bei Schulen	250.000,00	250.000,00	
21100.0242000S	Gebäude und Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	0,00	0,00	
21100.0292000S	Gebäude und Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	0,00	0,00	
21100.0710000S	Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	
21100.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	58.000,00	58.000,00	
21100.0750000S	Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00	0,00	
21100.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
21100.0963000S	Anlagen im Bau - Sonstige Bauten	50.000,00	50.000,00	
21100.0964000S	Anlagen im Bau - Hochbau	0,00	0,00	
21100.2823000S	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	0,00	0,00	
21100.5111000S	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen	0,00	0,00	
21120.0232000S	Gebäude und Aufbauten bei Schulen	0,00	0,00	
21120.0244000S	Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Sportflächen	0,00	0,00	
21120.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	
21120.0963000S	Anlagen im Bau - Sonstige Bauten	0,00	0,00	
21120.0964000S	Anlagen im Bau - Hochbau	0,00	0,00	
24300.2823000S	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	0,00	0,00	
27200.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
27200.0242000S	Gebäude und Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	0,00	0,00	
27200.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	
28100.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	12.500,00	12.500,00	
28100.0241000S	Grund und Boden mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	0,00	0,00	
28100.0242000S	Gebäude und Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	45.700,00	45.700,00	
28100.0350000S	Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00	
28100.0410000S	Bauten auf fremden Grund und Boden	10.000,00	10.000,00	
28100.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
28100.0961000S	Geschenkte Anlagen im Bau	0,00	0,00	
28100.0964000S	Anlagen im Bau - Hochbau	0,00	0,00	
31540.0222000S	Gebäude und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	
31550.0212000S	Gebäude und Aufbauten bei Wohnbauten	0,00	0,00	
31560.0610000S	Fahrzeuge	0,00	0,00	
36200.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
36500.2154000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten für geschenktes Vermögen	0,00	0,00	
36500.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
36500.0222000S	Gebäude und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	
36500.0292000S	Gebäude und Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	0,00	0,00	

0008 K-Investitionen (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
36500.0710000S	Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	
36500.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.000,00	16.000,00	
36500.0961000S	Geschenkte Anlagen im Bau	0,00	0,00	
36500.0964000S	Anlagen im Bau - Hochbau	0,00	0,00	
36500.2111000S	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	
36500.2150000S	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00	
36501.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
36501.0222000S	Gebäude und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	
36501.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.000,00	6.000,00	
36501.2111000S	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	
36502.0222000S	Gebäude und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	
36502.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000,00	2.000,00	
36502.0963000S	Anlagen im Bau - Sonstige Bauten	0,00	0,00	
36502.0964000S	Anlagen im Bau - Hochbau	0,00	0,00	
36502.2111000S	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	
36503.0222000S	Gebäude und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	
36503.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	52.000,00	52.000,00	
36503.2111000S	Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	
36510.1661080H	Forderungen aus gespendeten/geschenkten Vermögensgegenständen	0,00	0,00	
36510.2490000H	Verbindlichkeiten sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge	0,00	0,00	
36510.2490100H	Verbindlichkeiten sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge - DRK Kita Gefkensweg	0,00	0,00	
36510.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
36510.0222000S	Gebäude und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	
36510.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	
36510.0750000S	Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00	0,00	
36510.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
36510.0961000S	Geschenkte Anlagen im Bau	0,00	0,00	
36510.1661080S	Forderungen aus gespendeten/geschenkten Vermögensgegenständen	0,00	0,00	
36510.2490000S	Verbindlichkeiten sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge	0,00	0,00	
36510.2490100S	Verbindlichkeiten sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge - DRK Kita Gefkensweg	100.000,00	100.000,00	
36520.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
36600.2154000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten für geschenktes Vermögen	0,00	0,00	
36600.0221000S	Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	
36600.0222000S	Gebäude und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	
36600.0292000S	Gebäude und Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	0,00	0,00	
36600.0710000S	Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	
36600.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000,00	5.000,00	
36600.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
36600.0961000S	Geschenkte Anlagen im Bau	0,00	0,00	
42100.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
42110.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	20.000,00	20.000,00	
42110.0242000S	Gebäude und Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	0,00	0,00	
42110.0710000S	Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	
51100.0390000S	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	
51100.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	

0008 K-Investitionen				
(Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
51100.0963000S	Anlagen im Bau - Sonstige Bauten	0,00	0,00	
51100.1661070S	Versorgungsrücklage (aktive Beamte)	0,00	0,00	
51100.2811000S	Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	
52100.1661070S	Versorgungsrücklage (aktive Beamte)	0,00	0,00	
54100.2154000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten für geschenktes Vermögen	0,00	0,00	
54100.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
54100.0310000S	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	
54100.0320000S	Brücken und Tunnel	0,00	0,00	
54100.0350000S	Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00	
54100.0410000S	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	
54100.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
54100.0961000S	Geschenkte Anlagen im Bau	0,00	0,00	
54100.0962000S	Anlagen im Bau - Tiefbau	250.000,00	250.000,00	
54100.1661070S	Versorgungsrücklage (aktive Beamte)	0,00	0,00	
54100.1661170S	Versorgungsrücklage (Versorgungsempfänger)	0,00	0,00	
54100.2001100S	Reinvermögen Grundstück	0,00	0,00	
54100.2661000S	Verbindlichkeiten aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	
54100.5321000S	Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	
54500.2154000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten für geschenktes Vermögen	0,00	0,00	
54500.0350000S	Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	67.000,00	67.000,00	
54500.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
54500.0961000S	Geschenkte Anlagen im Bau	0,00	0,00	
54700.2154000H	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten für geschenktes Vermögen	0,00	0,00	
54700.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
54700.0310000S	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	
54700.0350000S	Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00	
54700.0390000S	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	
54700.0710000S	Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	
54700.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
54700.0962000S	Anlagen im Bau - Tiefbau	693.000,00	693.000,00	
55200.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
55400.0110000S	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Grünflächen	0,00	0,00	
55400.0190000S	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	
55400.0960000S	Anlagen im Bau	0,00	0,00	
55400.0961000S	Geschenkte Anlagen im Bau	0,00	0,00	
55400.2001100S	Reinvermögen Grundstück	0,00	0,00	
57100.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	10.500,00	10.500,00	
57300.0610000S	Fahrzeuge	0,00	0,00	
57300.0620000S	Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	
57300.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.800,00	7.800,00	
57300.1661070S	Versorgungsrücklage (aktive Beamte)	0,00	0,00	
57500.0040000S	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00	
57500.0710000S	Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	
57500.0720000S	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	

Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 1.846.800,00 *

0009 K-Sonderposten / Finanzierung (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
Gebend				
54100.2190000H	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	
54700.2190000H	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	
61200.2312300H	Verbindl. aus Kreditaufn. Gemeinden (GV) Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	600.000,00	0,00	
61200.2317100H	Verbindl. aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit bis 1 Jahr, Euro-Währung fester Zins	0,00	0,00	
61200.2317300H	Verbindl. aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	1.500.000,00	0,00	
61200.2317301H	Umschuldungen aus Verbindl. aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	0,00	0,00	
61200.2397103H	Liquiditätskredit VB OHZ	0,00	0,00	
61200.2397105H	Liquiditätskredit Sparkasse	0,00	0,00	
61200.2397106H	Liquiditätskredit DZ HYP	0,00	0,00	
Gebend / Nehmend				
11130.2112000S	Sonderposten aus Sammelposten	0,00	0,00	
11150.2112000S	Sonderposten aus Sammelposten	0,00	0,00	
11150.2490000S	Verbindlichkeiten sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge	70.100,00	70.100,00	
12200.2112000S	Sonderposten aus Sammelposten	0,00	0,00	
12600.2112000S	Sonderposten aus Sammelposten	0,00	0,00	
12600.2431000S	Verbindlichkeiten Finanzierungsleasing	0,00	0,00	
21100.2112000S	Sonderposten aus Sammelposten	0,00	0,00	
21100.2431000S	Verbindlichkeiten Finanzierungsleasing	0,00	0,00	
27200.2112000S	Sonderposten aus Sammelposten	0,00	0,00	
28100.2112000S	Sonderposten aus Sammelposten	0,00	0,00	
36500.2112000S	Sonderposten aus Sammelposten	0,00	0,00	
42110.2490000S	Verbindlichkeiten sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge	0,00	0,00	
54100.2190000S	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	
55200.2190000S	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	
57300.2112000S	Sonderposten aus Sammelposten	0,00	0,00	
57300.2190000S	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	
57500.2112000S	Sonderposten aus Sammelposten	0,00	0,00	
61200.2311200S	Verbindl. aus Kreditaufn. Land Laufzeit 1-5 Jahre, Euro-Währung fester Zins	0,00	0,00	
61200.2311300S	Verbindl. aus Kreditaufn. Land Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	0,00	0,00	
61200.2312100S	Verbindl. aus Kreditaufn. Gemeinden (GV) Laufzeit bis 1 Jahr, Euro-Währung fester Zins	0,00	0,00	
61200.2312200S	Verbindl. aus Kreditaufn. Gemeinden (GV) Laufzeit 1-5 Jahre, Euro-Währung fester Zins	0,00	0,00	
61200.2312300S	Verbindl. aus Kreditaufn. Gemeinden (GV) Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	160.800,00	160.800,00	
61200.2317100S	Verbindl. aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit bis 1 Jahr, Euro-Währung fester Zins	0,00	0,00	
61200.2317200S	Verbindl. aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit 1-5 Jahre, Euro-Währung fester Zins	0,00	0,00	
61200.2317300S	Verbindl. aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	825.500,00	825.500,00	
61200.2317301S	Umschuldungen aus Verbindl. aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	0,00	0,00	
61200.2397103S	Liquiditätskredit VB OHZ	0,00	0,00	
61200.2397105S	Liquiditätskredit Sparkasse	0,00	0,00	
61200.2397106S	Liquiditätskredit DZ HYP	0,00	0,00	
61200.4517000S	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	386.500,00	386.500,00	
61200.4521000S	Zinsaufwendungen für äußere Kassenkredite	375.000,00	375.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			1.817.900,00	

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

0010 K-ILV - Interne Leistungsverrechnung (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)				
Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
Gebend				
11130.3811000H	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	138.000,00	0,00	
11140.3811000H	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	
11150.3811000H	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	900.000,00	0,00	
27200.3811000H	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.000,00	0,00	
57300.3811000H	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.000,00	0,00	
Gebend / Nehmend				
11130.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.000,00	100.000,00	
11150.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.000,00	22.000,00	
12600.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	95.000,00	95.000,00	
21100.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	300.000,00	300.000,00	
24300.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.000,00	27.000,00	
27200.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.500,00	5.500,00	
28100.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.000,00	50.000,00	
31540.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.000,00	1.000,00	
31550.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	
36500.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	225.000,00	225.000,00	
36501.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.500,00	10.500,00	
36502.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.000,00	16.000,00	
36510.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	130.000,00	130.000,00	
36600.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.000,00	10.000,00	
42100.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	
42110.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.000,00	32.000,00	
54100.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.000,00	5.000,00	
57300.4811000S	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.000,00	30.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			1.059.000,00	

*** Ende der Liste ***